

SIKA
GESCHÄFTSJAHR

2021

FINANZBERICHT

KONZERNRECHNUNG

KONZERNERFOLGSRECHNUNG vom 1. Januar bis 31. Dezember

in Mio. CHF	Erläuterungen	%	2020	%	2021	Veränderungen in %
Nettoerlös	1, 2	100.0	7'877.5	100.0	9'252.3	17.5
Materialaufwand	3	-45.2	-3'562.7	-48.2	-4'461.0	
Bruttoergebnis		54.8	4'314.8	51.8	4'791.3	11.0
Personalaufwand	4	-19.4	-1'525.9	-17.7	-1'635.3	
Übriger operativer Aufwand	5	-16.4	-1'291.3	-15.1	-1'398.0	
Betriebsgewinn vor Abschreibungen		19.0	1'497.6	19.0	1'758.0	17.4
Abschreibungen und Amortisationen	2, 16, 17	-4.6	-367.1	-4.0	-366.6	
Betriebsgewinn	2	14.4	1'130.5	15.0	1'391.4	23.1
Zinsertrag	7	0.0	5.5	0.1	11.5	
Zinsaufwand	6	-0.7	-57.4	-0.6	-56.9	
Übriger Finanzertrag	7	0.1	6.0	0.1	7.0	
Übriger Finanzaufwand	6	-0.3	-24.7	-0.2	-17.8	
Erfolg aus assoziierten Gesellschaften	7	0.0	0.5	0.0	0.4	
Gewinn vor Steuern		13.5	1'060.4	14.4	1'335.6	26.0
Ertragssteuern	8	-3.0	-235.3	-3.1	-287.1	
Gewinn		10.5	825.1	11.3	1'048.5	27.1
davon Sika Aktionäre		10.5	824.5	11.3	1'047.9	
davon nicht beherrschende Anteile	25	0.0	0.6	0.0	0.6	
Unverwässerter Gewinn je Aktie (in CHF)	9		5.82		7.39	27.0
Verwässerter Gewinn je Aktie (in CHF)	9		5.22		6.60	26.4

KONZERNGESAMTERFOLGSRECHNUNG vom 1. Januar bis 31. Dezember

in Mio. CHF	Erläuterungen	%	2020	%	2021	Veränderungen in %
Gewinn		10.5	825.1	11.3	1'048.5	27.1
Versicherungsmathematische Gewinne (+)/Verluste (-) aus leistungsorientierten Pensionsplänen	23	-0.2	-14.7	1.6	146.1	
Ertragssteuereffekt	8	0.0	1.7	-0.3	-25.6	
Posten, die nicht in die Erfolgsrechnung umgegliedert werden		-0.2	-13.0	1.3	120.5	
Im Eigenkapital erfasste Umrechnungsdifferenzen		-3.8	-300.1	0.6	52.5	
Posten, die später in die Erfolgsrechnung umgegliedert werden könnten		-3.8	-300.1	0.6	52.5	
Übriger Gesamterfolg		-4.0	-313.1	1.9	173.0	
Gesamterfolg		6.5	512.0	13.2	1'221.5	138.6
davon Sika Aktionäre		6.5	511.6	13.2	1'220.9	
davon nicht beherrschende Anteile	25	0.0	0.4	0.0	0.6	

KONZERNBILANZ per 31. Dezember

in Mio. CHF	Erläuterungen	2020	2021
Flüssige Mittel	10, 27	1'318.7	1'175.0
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	11, 27	1'361.8	1'576.8
Vorräte	12	814.0	1'158.3
Aktive Rechnungsabgrenzungen	13	120.7	190.4
Übrige Aktiven	14, 27	19.4	30.9
Zur Veräusserung gehaltene Vermögenswerte	15	0.0	33.7
Umlaufvermögen		3'634.6	4'165.1
Sachanlagen	16	1'702.6	1'776.6
Immaterielle Werte	17	4'172.3	4'373.0
Beteiligung an assoziierten Gesellschaften	18	2.5	9.2
Latente Steueransprüche	8	194.7	142.5
Übrige Aktiven	14, 27	87.3	233.5
Anlagevermögen		6'159.4	6'534.8
AKTIVEN		9'794.0	10'699.9
Schulden aus Lieferungen und Leistungen	19, 27	846.3	1'033.2
Passive Rechnungsabgrenzungen	20	454.0	519.9
Finanzverbindlichkeiten	21, 27	334.7	334.9
Steuerschulden		163.3	170.3
Rückstellungen	22	26.8	26.0
Zur Veräusserung gehaltene Verbindlichkeiten	15	0.0	3.7
Kurzfristiges Fremdkapital		1'825.1	2'088.0
Finanzverbindlichkeiten	21, 27	3'851.9	3'393.9
Rückstellungen	22	98.3	95.6
Latente Steuerverbindlichkeiten	8	379.9	367.2
Verpflichtungen gegenüber Arbeitnehmenden	23	319.5	322.9
Übrige Verbindlichkeiten	24	31.3	36.4
Langfristiges Fremdkapital		4'680.9	4'216.0
FREMDKAPITAL		6'506.0	6'304.0
Aktienkapital	25	1.4	1.4
Eigene Aktien	25	-5.2	-10.7
Reserven	25	3'289.6	4'403.1
Anteil Sika Aktionäre am Eigenkapital	25	3'285.8	4'393.8
Nicht beherrschende Anteile	25	2.2	2.1
EIGENKAPITAL	25	3'288.0	4'395.9
PASSIVEN		9'794.0	10'699.9

VERÄNDERUNG DES KONZERNEIGENKAPITALS

in Mio. CHF	Aktienkapital	Kapitalreserven	Eigene Aktien	Umrechnungsdifferenzen	Gewinnreserven	Anteil Sika Aktionäre am Eigenkapital	Nicht beherrschende Anteile	Total Eigenkapital
1. Januar 2020	1.4	203.1	-7.3	-747.8	3'674.7	3'124.1	37.1	3'161.2
Gewinn					824.5	824.5	0.6	825.1
Übriger Gesamterfolg				-299.9	-13.0	-312.9	-0.2	-313.1
Gesamterfolg	0.0	0.0	0.0	-299.9	811.5	511.6	0.4	512.0
Transaktionen mit eigenen Aktien ¹			2.1		-8.1	-6.0		-6.0
Aktienbasierte Vergütung					9.7	9.7		9.7
Dividende ²					-326.0	-326.0	-1.0	-327.0
Nicht beherrschende Anteile aus Akquisitionen ³						0.0	0.1	0.1
Auskauf von bestehenden nicht beherrschenden Anteilen ⁴					-44.5	-44.5	-34.4	-78.9
Inflationsbereinigung ⁵					16.9	16.9		16.9
31. Dezember 2020	1.4	203.1	-5.2	-1'047.7	4'134.2	3'285.8	2.2	3'288.0
1. Januar 2021	1.4	203.1	-5.2	-1'047.7	4'134.2	3'285.8	2.2	3'288.0
Gewinn					1'047.9	1'047.9	0.6	1'048.5
Übriger Gesamterfolg				52.5	120.5	173.0		173.0
Gesamterfolg	0.0	0.0	0.0	52.5	1'168.4	1'220.9	0.6	1'221.5
Transaktionen mit eigenen Aktien ¹			-9.2		-15.4	-24.6		-24.6
Aktienbasierte Vergütung					9.1	9.1		9.1
Wandlung von Wandelanleihen		234.3	3.7		-4.3	233.7		233.7
Dividende ⁶					-354.5	-354.5	-0.6	-355.1
Auskauf von bestehenden nicht beherrschenden Anteilen ⁷					-0.1	-0.1	-0.1	-0.2
Inflationsbereinigung ⁵					23.5	23.5		23.5
31. Dezember 2021	1.4	437.4	-10.7	-995.2	4'960.9	4'393.8	2.1	4'395.9

1 Inklusive Gewinnsteuern von CHF 1.1 Millionen (CHF 0.2 Millionen) in den Gewinnreserven.

2 Dividende pro Einheitsnamenaktie (Nennwert CHF 0.01): CHF 2.30.

3 Nicht beherrschende Anteile aus der Akquisition der Modern Waterproofing Company S.A.E., Ägypten.

4 Vollständiger Auskauf der Sika Arabia Holding Company WLL, Bahrain (inklusive der arabischen Tochtergesellschaften) und der ParexGroup S.A., France. Zudem Erhöhung der Beteiligungsquote an der Mortero Spa, Algerien.

5 Rechnungslegung für Hyperinflation betrifft die Gesellschaften in Argentinien.

6 Dividende pro Einheitsnamenaktie (Nennwert CHF 0.01): CHF 2.50.

7 Erhöhung der Beteiligungsquote an der Modern Waterproofing Company S.A.E., Ägypten.

KONZERNGELDFLUSSRECHNUNG

in Mio. CHF	Erläuterungen	2020	2021
Betriebstätigkeit			
Gewinn vor Steuern		1'060.4	1'335.6
Abschreibungen und Amortisationen	16, 17	367.1	366.6
Zunahme (+)/Abnahme (-) der Rückstellungen/ Personalvorsorgeaktiven und -passiven		26.4	-25.4
Zunahme (-)/Abnahme (+) des Nettoumlaufvermögens		124.5	-324.9
Nicht liquiditätswirksame Finanzaufwände (+)/Finanzerträge (-) sowie Geldflüsse aus Absicherungsgeschäften		78.6	29.6
Übrige Anpassungen	26	4.9	-2.1
Ertragssteuerzahlungen		-288.5	-315.3
Geldfluss aus Betriebstätigkeit		1'373.4	1'064.1
Investitionstätigkeit			
Sachanlagen: Investitionen	16	-120.1	-157.3
Sachanlagen: Devestitionen	16, 26	17.4	14.9
Immaterielle Werte: Investitionen	17	-11.6	-13.5
Immaterielle Werte: Devestitionen	17, 26	0.3	0.2
Akquisitionen abzüglich flüssiger Mittel		-136.1	-304.4
Devestitionen abzüglich flüssiger Mittel		2.9	0.0
Kauf assoziierter Gesellschaften	18	0.0	-7.8
Zunahme (-)/Abnahme (+) von Finanzanlagen		-5.9	-1.3
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		-253.1	-469.2
Finanzierungstätigkeit			
Erhöhung von Finanzverbindlichkeiten	21	252.8	5.1
Rückzahlung von Finanzverbindlichkeiten	21	-304.6	-46.6
Rückzahlung von Leasingverbindlichkeiten	21	-95.8	-97.7
Rückzahlung einer Obligationenanleihe	21	-160.0	-170.0
Rückzahlung Schuldkomponente Pflichtwandelanleihe (Zins)	21	-48.8	-48.8
Kauf eigener Aktien		-125.7	-65.2
Verkauf eigener Aktien		119.0	41.7
Dividendenzahlung an Aktionäre der Sika AG		-326.0	-354.5
Dividenden nicht beherrschende Anteile		-1.0	-0.6
Auskauf von bestehenden nicht beherrschenden Anteilen		-78.9	-0.2
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		-769.0	-736.8
Umrechnungsdifferenz auf flüssigen Mitteln		-27.7	-1.8
Nettoveränderung der flüssigen Mittel		323.6	-143.7
Flüssige Mittel zu Beginn des Jahrs	10	995.1	1'318.7
Flüssige Mittel am Ende des Jahrs	10	1'318.7	1'175.0
Im Geldfluss aus Betriebstätigkeit enthalten sind:			
Dividenden von assoziierten Gesellschaften		0.5	1.4
Erhaltene Zinsen		3.9	9.0
Bezahlte Zinsen		-30.1	-36.6

ANHANG ZUR KONZERNRECHNUNG

KONSOLIDIERUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

Geschäftstätigkeit

Sika ist ein Unternehmen der Spezialitätenchemie, tätig in der Entwicklung und Produktion von Systemen und Produkten zum Kleben, Dichten, Dämpfen, Verstärken und Schützen für die Bau- und Fahrzeugindustrie.

Rechnungslegungsmethoden

GRUNDLAGEN DER BERICHTERSTATTUNG

Die Berichterstattung des Konzerns erfolgt nach den Richtlinien des International Accounting Standards Board (IASB). Sämtliche per 31. Dezember 2021 anzuwendenden Standards (IAS/IFRS) und Interpretationen (SIC/IFRIC) wurden berücksichtigt. Die Berichterstattung erfolgt unter der Annahme der Unternehmensfortführung. Die Erstellung des Konzernabschlusses erfolgt grundsätzlich unter Anwendung des Anschaffungskostenprinzips. Davon ausgenommen sind finanzielle Vermögenswerte und derivative finanzielle Instrumente, die zum Marktwert bewertet werden und leistungsorientierte Vorsorgeverbindlichkeiten, die mit dem Barwert der leistungsorientierten Verpflichtung abzüglich des beizulegenden Zeitwerts des Planvermögens bewertet werden.

Die Aufstellung von in Einklang mit den IFRS stehenden Konzernabschlüssen erfordert Schätzungen. Des Weiteren macht die Anwendung der unternehmensweiten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden Wertungen des Managements erforderlich. Bereiche mit höheren Beurteilungsspielräumen oder höherer Komplexität oder Bereiche, in denen Annahmen und Schätzungen von entscheidender Bedeutung für den Konzernabschluss sind, sind auf Seite 212 dieses Berichts aufgeführt.

ÄNDERUNGEN DER RECHNUNGSLEGUNGSSTANDARDS

Die angewendeten Rechnungslegungsstandards entsprechen den Standards, die im Vorjahr gültig waren. Ausnahmen sind die folgenden überarbeiteten und neuen Standards, die Sika seit dem 1. Januar 2021 anwendet. Diese haben jedoch keinen wesentlichen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Sika:

- Änderungen an IFRS 9, IAS 39 und IFRS 7 – IBOR-Reform – Phase 2
- Änderungen an IFRS 16 – Mietzugeständnisse im Zusammenhang mit COVID-19

Es gibt neue beziehungsweise geänderte Standards und Interpretationen, die für die Geschäftsjahre ab 2022 anzuwenden sind. Wären diese bereits 2021 angewandt worden, hätten sie keinen wesentlichen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Sika gehabt:

- Änderungen an IFRS 3 – Verweis auf das Rahmenkonzept (anwendbar ab 1. Januar 2022)
- Änderungen an IAS 16 – Einnahmen vor der beabsichtigten Nutzung (anwendbar ab 1. Januar 2022)
- Änderungen an IAS 37 – Belastende Verträge – Kosten für die Erfüllung eines Vertrages (anwendbar ab 1. Januar 2022)
- Jährlicher Verbesserungsprozess (Zyklus 2018–2020) – Sammelstandard zur Änderung verschiedener IFRS mit dem primären Ziel, Inkonsistenzen zu beseitigen und Formulierungen klarzustellen (anwendbar ab 1. Januar 2022)
- Änderungen an IAS 1 – Klassifizierung von Schulden als kurz- oder langfristig (anwendbar ab 1. Januar 2023)
- Änderungen an IAS 1 – Offenlegung von Rechnungslegungsgrundsätzen (anwendbar ab 1. Januar 2023)
- Änderungen an IAS 8 – Definition von rechnungslegungsbezogenen Schätzungen (anwendbar ab 1. Januar 2023)
- Änderungen an IAS 12 – Latente Steuern, die sich auf Vermögenswerte und Schulden beziehen, die aus einer einzigen Transaktion entstehen (anwendbar ab 1. Januar 2023)

Neue Standards und Interpretationen werden üblicherweise zum jeweils verbindlichen Termin angewendet. Sika beurteilt jedoch die Möglichkeit der vorzeitigen Anwendung individuell.

Konsolidierungsmethode

GRUNDLAGE

Die Konzernrechnung beruht auf den nach einheitlichen Grundsätzen erstellten Bilanzen und Erfolgsrechnungen der Sika AG, Baar, Schweiz, und ihrer Tochtergesellschaften per 31. Dezember 2021.

TOCHTERGESELLSCHAFTEN

Gesellschaften, bei denen Sika die Kontrolle ausübt, werden voll konsolidiert. Dabei werden die Aktiven und Passiven sowie die Aufwendungen und Erträge zu 100% erfasst; die Anteile der Drittaktionäre am Eigenkapital und am Jahresergebnis werden proportional ausgeschieden und als nicht beherrschende Anteile separat dargestellt.

ASSOZIIERTE GESELLSCHAFTEN

Für Beteiligungen von 20% bis und mit 50% erfolgt eine Bilanzierung nach der Kapitalzurechnungsmethode (Equity-Methode), sofern ein massgeblicher Einfluss ausgeübt wird. Dabei wird der prozentuale Anteil am Nettovermögen inklusive Goodwills in der Bilanz unter «Beteiligungen an assoziierten Gesellschaften» und der Anteil am Jahresergebnis in der Erfolgsrechnung unter «Erfolg aus assoziierten Gesellschaften» ausgewiesen.

KONZERNINTERNE TRANSAKTIONEN

Geschäfte innerhalb des Konzerns werden wie folgt konsolidiert:

- Gegenseitige Aufrechnung der konzerninternen Forderungen und Verbindlichkeiten.
- Eliminierung der konzerninternen Dividenden, Erträge und Aufwendungen sowie der noch nicht realisierten Gewinnmarge auf konzerninternen Transaktionen.

AKQUISITIONEN UND GOODWILL

Akquisitionen werden unter Anwendung der Erwerbsmethode (Acquisition Method) bilanziert. Die Anschaffungskosten eines Unternehmens bemessen sich als Summe der übertragenen Gegenleistung, bewertet mit dem Marktwert zum Erwerbszeitpunkt und den nicht beherrschenden Anteilen am erworbenen Unternehmen. Bei jedem Unternehmenszusammenschluss werden die nicht beherrschenden Anteile am Unternehmen entweder zum Marktwert oder zum entsprechenden Anteil des identifizierbaren Nettovermögens des erworbenen Unternehmens bewertet. Im Rahmen des Unternehmenszusammenschlusses angefallene Kosten werden als Aufwand erfasst.

Eine vereinbarte bedingte Kaufpreiszahlung wird zum Erwerbszeitpunkt zum Marktwert erfasst. Nachträgliche Änderungen des Marktwerts einer bedingten Kaufpreiszahlung, die einen Vermögenswert oder eine Schuld darstellt, werden in der Erfolgsrechnung erfasst. Eine bedingte Kaufpreiszahlung, die als Eigenkapital eingestuft ist, wird nicht neu bewertet und ihre spätere Abgeltung wird im Eigenkapital bilanziert.

Übersteigen die Anschaffungskosten des Unternehmens den Marktwert der erworbenen identifizierbaren Vermögenswerte, Schulden, Eventualverbindlichkeiten und nicht beherrschenden Anteile, so wird der Unterschiedsbetrag als Goodwill ausgewiesen. Jeder negative Unterschiedsbetrag wird in der Periode des Erwerbs erfolgswirksam erfasst.

Der Goodwill wird einem jährlichen Werthaltigkeitstest unterzogen. Wertminderungen werden erfolgswirksam erfasst. Eine spätere Wertaufholung findet nicht statt.

Beim Verkauf von Tochtergesellschaften wird die Differenz zwischen Verkaufspreis und Nettoaktiven inklusive Goodwill zuzüglich der kumulierten Umrechnungsdifferenzen als betrieblicher Erfolg in der konsolidierten Jahresrechnung ausgewiesen. Die Ergebnisse der im Laufe des Jahrs erworbenen oder veräusserten Tochtergesellschaften werden entsprechend dem Zeitpunkt der Kontrollübernahme oder des Kontrollverlusts in die Konzernerfolgsrechnung einbezogen.

Umrechnung von Fremdwährungen

Fremdwährungstransaktionen werden zu dem am Tag des Geschäftsvorfalles gültigen Kassakurs in die funktionale (lokale) Währung umgerechnet. Monetäre Vermögenswerte und Schulden in einer Fremdwährung werden zu jedem Stichtag unter Verwendung des Stichtagskassakurses in die funktionale Währung umgerechnet. Die daraus entstehenden Währungsdifferenzen werden erfolgswirksam erfasst. Umrechnungsdifferenzen aus einem monetären Posten, der Teil einer Nettoinvestition in einen ausländischen Geschäftsbetrieb ist (sog. equity-like loan), werden bis zum Verlust der Kontrolle der Nettoinvestition direkt im übrigen Gesamterfolg und erst danach als Aufwand oder Ertrag erfasst.

Die Jahresrechnungen der ausländischen Tochtergesellschaften werden wie folgt in Schweizer Franken umgerechnet:

- Bilanz zu Jahresendkursen
- Erfolgsrechnung zu Jahresdurchschnittskursen

Die Währungsdifferenzen, die aus der Umrechnung der funktionalen Währung in Schweizer Franken entstehen, werden im übrigen Gesamterfolg erfasst.

Für die Umrechnung wurden folgende Kurse verwendet:

Land	Währung	Einheit	2020 Bilanz ¹ CHF	2020 Erfolgs- rechnung ² CHF	2021 Bilanz ¹ CHF	2021 Erfolgs- rechnung ² CHF
Ägypten	EGP	100	5.5900	5.9400	5.8000	5.8200
Argentinien	ARS	100	1.0462	1.0462	0.8878	0.8878
Australien	AUD	1	0.6795	0.6459	0.6616	0.6868
Brasilien	BRL	100	16.9500	18.2000	16.3700	16.9700
Chile	CLP	10'000	12.3800	11.8400	10.7100	12.0700
China	CNY	100	13.4600	13.6000	14.3600	14.1700
Eurozone	EUR	1	1.0802	1.0701	1.0331	1.0825
Grossbritannien	GBP	1	1.2015	1.2033	1.2295	1.2582
Indien	INR	100	1.2048	1.2667	1.2265	1.2367
Indonesien	IDR	100'000	6.2650	6.4430	6.4170	6.3880
Japan	JPY	100	0.8540	0.8793	0.7924	0.8333
Kanada	CAD	1	0.6910	0.6999	0.7178	0.7295
Kolumbien	COP	10'000	2.5705	2.5380	2.2465	2.4446
Mexiko	MXN	100	4.4242	4.3630	4.4639	4.5082
Polen	PLN	100	23.6900	24.0900	22.4700	23.7100
Russland	RUB	1'000	11.8100	12.9750	12.1110	12.4080
Schweden	SEK	100	10.7700	10.1900	10.0800	10.6700
Thailand	THB	100	2.9412	2.9996	2.7437	2.8598
Tschechien	CZK	100	4.1163	4.0437	4.1560	4.2177
Türkei	TRY	100	11.8500	13.3400	6.7800	10.3700
USA	USD	1	0.8803	0.9399	0.9121	0.9142
Vietnam	VND	100'000	3.8130	4.0410	4.0010	3.9850

1 Jahresendkurse.

2 Durchschnittliche Jahreskurse.

In Ländern mit Hyperinflation werden die Jahresabschlüsse vor Umrechnung in die Berichtswährung um die lokale Inflation bereinigt, damit die Veränderungen in der Kaufkraft eliminiert werden. Die Inflationsbereinigung basiert dabei auf den relevanten Preisindizes am Ende der Berichtsperiode.

Wesentliche Schätzungen

Nachstehend folgen Erläuterungen zu den wichtigsten zukunftsbezogenen Annahmen sowie Angaben über die sonstigen wesentlichen Schätzungsunsicherheiten. Diese beinhalten das Risiko, dass innerhalb des nächsten Geschäftsjahrs eine wesentliche Anpassung der ausgewiesenen Vermögenswerte und Schulden erforderlich wird.

WERTMINDERUNG AUF GOODWILL (IMPAIRMENT)

Der Konzern bestimmt mindestens einmal jährlich oder bei entsprechenden Anzeichen, ob ein Impairment auf dem Goodwill vorliegt. Dies erfordert eine Schätzung des Nutzungswerts der zahlungsmittelgenerierenden Einheiten (Cash-Generating Units) oder Gruppen dieser Einheiten, denen der Goodwill zugeordnet wird. Die Schätzung des Nutzungswerts erfordert eine Schätzung des zukünftigen Geldflusses der zahlungsmittelgenerierenden Einheit sowie die Anwendung eines angemessenen Abzinsungssatzes zur Berechnung des Barwerts jener Geldflüsse. Der Buchwert des Goodwills belief sich per 31. Dezember 2021 auf CHF 3'289.7 Millionen (Vorjahr CHF 3'088.8 Millionen). Detaillierte Angaben hierzu finden sich in Erläuterung 17.

MARKTWERTE BEI AKQUISITIONEN

Bei Akquisitionen werden sämtliche Aktiven, Schulden und Eventualverbindlichkeiten zum Marktwert bewertet. Ebenso fließen neu identifizierte Aktiven und Schulden in die Zugangsbilanz ein. Um die Marktwerte zu ermitteln, müssen teilweise Annahmen über Zinssätze, Umsätze usw. getroffen werden, die einer gewissen Unsicherheit unterliegen.

MARKEN UND KUNDENBEZIEHUNGEN

Marken und Kundenbeziehungen werden über ihre voraussichtliche Nutzungsdauer abgeschrieben. Diese beruht auf Schätzungen des Zeitraums, in dem dieser immaterielle Vermögenswert Mittelzuflüsse generiert. Bei der Berechnung des Barwerts der geschätzten künftigen Mittelzuflüsse werden wesentliche Annahmen getroffen, vor allem über künftige Verkaufserlöse. Die Abzinsung beruht ebenfalls auf Annahmen und Schätzungen über geschäftsspezifische Kapitalkosten, die ihrerseits wiederum von Länderrisiken, Kreditrisiken und zusätzlichen Risiken abhängen, die aus der Volatilität des jeweiligen Geschäfts resultieren.

LATENTE STEUERAKTIVEN

Latente Steuerguthaben werden aufgrund noch nicht genutzter steuerlicher Verlustvorträge und temporärer Differenzen insoweit erfasst, als eine Realisierung des entsprechenden Steuervorteils wahrscheinlich ist. Die Beurteilung der Wahrscheinlichkeit einer Realisierung des Steuervorteils erfordert Annahmen, die auf Plandaten beruhen.

PERSONALVORSORGEINRICHTUNGEN

Der Konzern unterhält verschiedene Systeme für die Personalvorsorge. Zur Berechnung des Aufwands und der Verpflichtungen im Zusammenhang mit diesen Vorsorgeplänen werden verschiedene statistische und andere Grössen eingesetzt, um zukünftige Entwicklungen abzuschätzen. Zu diesen Grössen zählen Schätzungen und Annahmen in Bezug auf den Diskontierungszinssatz, der von der Geschäftsleitung innerhalb bestimmter Richtlinien festgelegt wird. Zusätzlich verwenden die Aktuarien zur versicherungsmathematischen Berechnung der Vorsorgeverpflichtungen statistische Informationen wie Austritts- und Todeswahrscheinlichkeiten, die aufgrund von Veränderungen der Marktbedingungen, der Wirtschaftslage sowie aufgrund schwankender Austrittsraten und längerer oder kürzerer Lebensdauer der Beteiligten erheblich von den tatsächlichen Ergebnissen abweichen können.

RÜCKSTELLUNGEN

Die Berechnung von Rückstellungen erfordert Annahmen über die Wahrscheinlichkeit, die Höhe und den Zeitpunkt eines Abflusses von Geldmitteln. Soweit ein Abfluss von Geldmitteln wahrscheinlich ist und eine verlässliche Schätzung möglich, wird eine Rückstellung ausgewiesen.

KONSOLIDIERUNGSKREIS UND AKQUISITIONEN

Die konsolidierte Jahresrechnung des Konzerns umfasst die Jahresrechnung der Sika AG, Zugerstrasse 50, 6340 Baar, Schweiz, sowie ihrer Tochtergesellschaften (Auflistung Seite 254 ff. dieses Berichts) und assoziierten Gesellschaften (siehe Erläuterung 18). Im Berichtsjahr wurde der Konsolidierungskreis um die akquirierten Gesellschaften (siehe nachfolgende Seiten) sowie um die folgende neu gegründete Gesellschaft erweitert:

- Sika Asia Pacific Services Sdn. Bhd., Kuala Lumpur, Malaysia, wurde neu gegründet.
- SikaDavco (Zhanjiang) New Materials Co., Ltd., Zhanjiang, China, wurde neu gegründet.
- Sika Chemicals Ghana Ltd., Accra, Ghana, wurde neu gegründet.
- Sika Angola (SU), Limitada, Luanda, Angola, wurde neu gegründet.
- Sika International AG, Baar, Schweiz, wurde neu gegründet.

Um folgende Gesellschaften wurde der Konsolidierungskreis verkleinert:

- KPM Industries Ltd., Oakville/ON, Kanada, wurde in die Sika Canada Inc., Pointe Claire/QC, Kanada, integriert
- Sikalkoat de México, S.A. de C.V., Corregidora, Mexiko, wurde in die Sika Mexicana SA de CV, Corregidora, Mexiko, integriert.
- Sika Automotive Mexico S.A. de C.V., Mexico City, Mexiko, wurde in die Sika Mexicana SA de CV, Corregidora, Mexiko, integriert.
- Sika Bauabdichtungs-GmbH, Stuttgart, Deutschland, wurde in die Sika Deutschland GmbH, Stuttgart, Deutschland, integriert.
- Axson Technologies Spain S.L., Les Franqueses del Vallès, Spanien, wurde in die Sika S.A.U., Alcobendas, Spanien, integriert.
- Axson Italia S.r.l., Saronno, Italien, wurde in die Sika Italia S.p.A., Peschiera Borromeo, Italien, integriert.
- Sika Dritac, LLC, Lyndhurst/NJ, USA, wurde in die Sika Corporation, Lyndhurst/NJ, USA, integriert.
- Financière Dry Mix Solutions SAS, Issy-Les-Moulineaux, Frankreich, wurde in die ParexGroup S.A., Issy-Les-Moulineaux, Frankreich, integriert.
- Klebag AG, Ennetbürgen, Schweiz, wurde in die Sika Schweiz AG, Zürich, Schweiz, integriert.
- Parexgroup Iberica, S.A.U., Les Franqueses del Vallès, Spanien, wurde liquidiert.

Akquisitionen 2020

Im Jahr 2020 hat Sika verschiedene Unternehmen oder Teile von Unternehmen akquiriert. Die Kaufpreise und deren Allokation (PPA) sind nun definitiv.

ERWORBENES REINVERMÖGEN ZU MARKTWERTEN

in Mio. CHF	Adeplast	Modern Waterproofing Company
Flüssige Mittel	10.6	1.4
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	18.8	2.6
Vorräte	11.6	2.2
Aktive Rechnungsabgrenzungen	1.0	1.4
Sachanlagen	49.1	6.4
Nutzungsrechte an geleasteten Vermögenswerten	1.8	0.0
Immaterielle Werte	20.8	5.1
Latente Steueransprüche	0.6	0.1
Total Aktiven	114.3	19.2
Finanzverbindlichkeiten	30.1	1.7
Schulden aus Lieferungen und Leistungen	10.4	1.4
Passive Rechnungsabgrenzungen	1.2	1.0
Steuerschulden	0.4	1.0
Rückstellungen	0.3	0.1
Latente Steuerschulden	4.7	1.9
Total Passiven	47.1	7.1
Reinvermögen	67.2	12.1
Minderheiten	0.0	-0.1
Erworbenes Reinvermögen	67.2	12.0
Goodwill	62.6	15.9
Gesamtkaufpreis	129.8	27.9
Akquiriertes Bankguthaben und Kassenbestand	-10.6	-1.4
Noch zu leistende Zahlungen	-9.0	-0.6
Nettozahlungsmittelabfluss	110.2	25.9

Im Jahr 2020 trug Adeplast seit ihrer Zugehörigkeit zum Konzern CHF 85.6 Millionen zum Umsatz und einen Gewinn von CHF 10.2 Millionen bei. Modern Waterproofing Company hat einen Umsatz von CHF 14.4 Millionen und einen Gewinn von CHF 1.6 Millionen beigetragen. Wären die Akquisitionen am 1. Januar 2020 erfolgt, hätte der Pro-forma-Konzernumsatz CHF 7'909.8 Millionen (CHF 24.1 Millionen von Adeplast sowie CHF 8.2 Millionen von der Modern Waterproofing Company) betragen. Der zusätzliche Erfolgsbeitrag wäre unwesentlich gewesen. Die Beträge wurden auf der Grundlage der Ergebnisse der akquirierten Gesellschaften berechnet und um Unterschiede in den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie um die zusätzlichen Abschreibungen bereinigt, die vorgenommen worden wären, wenn die Marktwertanpassungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte ab dem 1. Januar 2020 stattgefunden hätten.

Die direkt zurechenbaren Kosten der Akquisitionen betragen im Jahr 2020 CHF 1.0 Millionen und wurden dem übrigen operativen Aufwand belastet.

Akquisitionen 2021

Im Jahr 2021 hat Sika folgende Unternehmen oder Teile von Unternehmen akquiriert:

Unternehmen	Transaktionsart	Anteil in %	Abschluss
Geschäftssparte Bodenbelagsklebstoffe von DriTac, USA	Asset deal	n. a.	25.3.2021
Kreps LLC, Russland	Share deal	100.0	14.4.2021
Supermassa do Brasil Ltda, Brasilien	Share deal	100.0	17.5.2021
Hydrotech, USA und Kanada	Share deal	100.0	20.7.2021
Bexel Internacional S.A. de C.V., Mexiko	Share deal	100.0	6.8.2021
Shenzhen Landun Holding Co., China	Share deal	100.0	29.10.2021
Hamatite Gruppe, Japan, China, Thailand, USA	Share deal/asset deal	100.0	1.11.2021

HYDROTECH

Am 20. Juli 2021 hat Sika American Hydrotech Inc., USA und deren kanadische Tochtergesellschaft Hydrotech Membrane Corporation übernommen. Hydrotech ist ein etablierter und anerkannter Hersteller von Flüssigmembranen und bietet umfassende Lösungen für die Dach- und Bauwerksabdichtung an. Hydrotech ist klarer Marktführer im Bereich von Dachbegrünungen in Nordamerika. Mit der Akquisition ergänzt und erweitert Sika das Angebot im Bereich Dachsysteme und Bauwerksabdichtung und ergänzt Sikas Fokus auf Nachhaltigkeit.

Hydrotech trug seit der Zugehörigkeit zum Konzern CHF 40.0 Millionen zum Umsatz und einen Gewinn von CHF 1.4 Millionen bei. Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen hatten bei Hydrotech einen Bruttowert von CHF 20.5 Millionen und wurden zum Marktwert von CHF 20.1 Millionen angesetzt.

HAMATITE GRUPPE

Am 1. November 2021 hat Sika mit Hamatite die Klebstoffsparte von Yokohama Rubber Co., Ltd., übernommen. Hamatite ist ein Marktführer in Japan und bietet Kleb- und Dichtstoffe für die Automobilindustrie und den Bausektor an. Das Produktportfolio umfasst verschiedene Technologien wie beispielsweise Polyurethane, Heisserschmelzklebstoffe und modifizierte Silikone. Japans Automobilhersteller bevorzugen die gut etablierte Marke Hamatite, wenn es um Scheibenkleben oder Applikationen mit Heisserschmelzkleber geht. Anwendungsschwerpunkt in der Bauindustrie sind Dicht- und Klebstofflösungen für Aussenfassaden. Hamatite besitzt fünf Produktionswerke, der Hauptstandort befindet sich in Hiratsuka (Japan). Weitere Fertigungsstätten werden in Japan, China, Thailand und den USA betrieben. Mit der Übernahme verbessert Sika deutlich ihre Position im japanischen Markt und erhält einen umfassenderen Zugang zu allen grossen japanischen Automobilherstellern sowie ein erweitertes Sortiment an Dicht- und Klebstoffen für die japanische Bauindustrie.

Seit der Akquisition erzielte Hamatite einen Umsatz von CHF 28.6 Millionen und einen Verlust von CHF 2.7 Millionen. Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen hatten bei Hamatite einen Bruttowert von CHF 1.1 Millionen. Dies entspricht dem Marktwert.

ÜBRIGE AKQUISITIONEN

Am 25. März 2021 hat Sika die Geschäftssparte Bodenbelagsklebstoffe von DriTac übernommen, einem in den USA ansässigen Unternehmen mit einer besonders starken Marktposition im Bereich Verklebungen für Holzfussböden. Sikas Wachstumsplattform für den Gebäudeinnenausbau in den USA wird durch das grosse Cross-Selling-Potenzial für die weiteren ergänzenden Produkte von Sika gestärkt, darunter feuchtigkeitsabweisende Materialien, Oberflächenvorbereitungen und selbstnivellierende Untergrundmörtel sowie Produkte für die Fliesenverlegung. Die Produktpalette von DriTac, die Polyurethan, modifizierte Silikone und wasserbasierte Technologien umfasst, wertet die Systemlösungen von Sika für Bodenbelagsanwendungen weiter auf und gewährt den Kunden Zugang zu einem umfassenden Komplettangebot.

Sika hat am 14. April 2021 Kreps LLC, einen führenden Hersteller von Mörtelprodukten in Russland, übernommen. Kreps produziert eine breite Palette an Mörtelerzeugnissen für den Innen- und Aussenausbau und ergänzt sowohl das bestehende Produktportfolio als auch die geografische Präsenz von Sika. Kreps verfügt über Produktionsstandorte in Sankt Petersburg und Jekaterinburg, zwei Regionen, in denen Sika bislang nicht mit einer eigenen Fertigung vertreten war. Kreps ist eine bekannte lokale Marke und in ihren Vertriebskanälen gut etabliert. Die Übernahme ermöglicht Sika einen verbesserten Zugang zu wichtigen Baumärkten und Baustoffhändlern. Durch die Verbindung von Sikas technischem Know-how und Direktvertrieb mit dem gut ausgebauten Vertriebsnetzwerk und den Produktionsstandorten von Kreps stärkt Sika ihre lokale Supply Chain und erreicht eine stärkere Marktdurchdringung.

Am 17. Mai 2021 hat Sika Supermassa do Brasil Ltda übernommen, einen Hersteller von Mörtelprodukten in Brasilien, bekannt unter der Marke BR Massa. Mit der Übernahme verbessert Sika die Position in der Region Minas Gerais, einer der wichtigsten Wirtschaftsregionen Brasiliens, und erweitert die Produktionskapazität. BR Massa ist eine bekannte lokale Marke für Fliesenkleber und Fassadenmörtel mit starker Präsenz im Distributionsgeschäft. Sie ermöglicht Sika einen verbesserten Zugang zu Baumärkten und Fachhändlern, mit attraktiven Cross-Selling-Möglichkeiten für Sikas Produkte über diese Kanäle.

Am 6. August 2021 hat Sika Bexel Internacional S.A. de C.V., einen führenden Hersteller von Fliesenklebstoffen und Verputzmörteln in Mexiko, übernommen. Bexel ist ein gut geführtes Familienunternehmen, das sich mit seinen Mörtelprodukten erfolgreich im mexikanischen Building-Finishing-Markt etabliert hat, und verfügt über gut ausgebaute Vertriebskanäle, die vor allem auf Baumärkte und Baustoffhändler ausgerichtet sind, wodurch sich interessante Cross-Selling-Möglichkeiten für ergänzende Produkte wie Dicht- und Klebstoffe, Flüssigmembrane und Abdichtungssysteme ergeben. Bexel besitzt fünf strategisch positionierte Produktionswerke, die Sikas bestehende geografische Präsenz perfekt ergänzen und die strategische Ausrichtung auf Grossstädte gezielt unterstützen. Der neue Standort, der Mexico City beliefert, steigert die Produktionskapazität von Sika deutlich und stärkt die Marktstellung des Konzerns in dieser schnell wachsenden Metropolregion. Dank der Übernahme verfügt Sika nun über ein landesweites Netz an Produktionsstätten für Mörtelprodukte und kann Kunden in ganz Mexiko noch effizienter bedienen.

Am 29. Oktober 2021 hat Sika Shenzhen Landun Holding Co., Ltd., einen Hersteller von Waterproofing-Systemen in China übernommen. Landun ist ein renommierter Anbieter von Waterproofing-Lösungen mit starken Kundenbeziehungen und einer bekannten Marke. Das Unternehmen betreibt zwei moderne Produktionsstätten, die verschiedene Folien und Beschichtungen für unterschiedliche Anwendungen, insbesondere für Infrastruktur- und gewerbliche Projekte, herstellen. Dank der Übernahme kann Sika ihre Position im schnell wachsenden chinesischen Waterproofing-Markt verbessern und weiterwachsen. Die Produktportfolios beider Unternehmen ergänzen sich hervorragend und bieten ein hohes Cross-Selling-Potenzial in den jeweiligen Vertriebskanälen.

Die übrigen Akquisitionen trugen seit ihrer Zugehörigkeit zum Konzern einen Umsatz von CHF 60.3 Millionen bei. Der Gewinnanteil ist nicht wesentlich. Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen hatten einen Bruttowert von CHF 43.9 Millionen und wurden zum Marktwert von CHF 39.9 Millionen angesetzt.

ERWORBENES REINVERMÖGEN ZU MARKTWERTEN

in Mio. CHF	Hydrotech	Hamatite	Übrige Akquisitionen ¹
Flüssige Mittel	5.2	4.0	4.8
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	20.1	1.1	39.9
Vorräte	9.5	20.8	8.1
Aktive Rechnungsabgrenzungen	0.3	0.1	2.4
Sachanlagen	2.8	49.2	41.7
Nutzungsrechte an geleasteten Vermögenswerten	0.0	0.5	7.1
Immaterielle Werte	36.4	22.4	22.9
Latente Steueransprüche	0.0	1.7	0.3
Übrige Aktiven	0.0	1.6	0.0
Total Aktiven	74.3	101.4	127.2
Finanzverbindlichkeiten	0.0	0.5	48.5
Schulden aus Lieferungen und Leistungen	3.9	0.0	22.5
Passive Rechnungsabgrenzungen	7.8	2.8	11.2
Steuerschulden	0.0	0.0	0.9
Rückstellungen	4.9	22.1	3.2
Verpflichtungen gegenüber Arbeitnehmern	0.0	12.6	0.4
Latente Steuerschulden	1.7	2.3	5.7
Übrige Verpflichtungen	4.9	0.0	0.0
Total Passiven	23.2	40.3	92.4
Erworbenes Reinvermögen	51.1	61.1	34.8
Goodwill	70.6	39.9	90.3
Gesamtkaufpreis	121.7	101.0	125.1
Akquiriertes Bankguthaben und Kassenbestand	-5.2	-4.0	-4.8
Noch zu leistende Zahlungen	-5.1	0.0	-24.3
Nettozahlungsmittelabfluss	111.4	97.0	96.0

1 Geschäftssparte Bodenbelagsklebstoffe von DriTac, Kreps, Supermassa do Brasil, Bexel und Shenzhen Landun; individuell nicht wesentlich.

Wären die Akquisitionen am 1. Januar 2021 erfolgt, hätte der Pro-forma-Konzernumsatz CHF 9'491.8 Millionen (CHF 44.5 Millionen von Hydrotech, CHF 134.7 Millionen von Hamatite sowie CHF 60.3 Millionen von den übrigen Akquisitionen) betragen. Der Gewinn wäre unverändert geblieben. Die Beträge wurden auf der Grundlage der Ergebnisse der akquirierten Gesellschaften berechnet und um Unterschiede in den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie um die zusätzlichen Abschreibungen bereinigt, die vorgenommen worden wären, wenn die Marktwertanpassungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen ab dem 1. Januar 2021 stattgefunden hätten.

Die Kaufpreise sowie die Kaufpreisallokationen aller Akquisitionen sind noch mit Unsicherheiten behaftet, und daher sind alle Positionen mit Ausnahme der «Flüssigen Mittel» provisorisch. Synergien in der Produktion sowie die kombinierten Verkaufskanäle und Produktportfolios rechtfertigen den Goodwill. Goodwill in der Höhe von CHF 76.4 Millionen ist steuerlich abzugsfähig.

Die direkt zurechenbaren Kosten der Akquisitionen betragen CHF 7.1 Millionen und wurden dem übrigen operativen Aufwand belastet.

ERLÄUTERUNGEN ZUR KONZERNRECHNUNG

1. Nettoerlös CHF 9'252.3 Mio. (CHF 7'877.5 Mio.)

Sika verkauft Systeme und Produkte zum Kleben, Dichten, Dämpfen, Verstärken und Schützen für die Bau- und Fahrzeugindustrie. Verkäufe werden erfasst, wenn die Kontrolle über die Produkte auf den Kunden übertragen wurde, das heisst, wenn die Produkte an den Käufer physisch übertragen wurden und ein Anspruch auf Erhalt der Zahlung besteht. Die Umsatzerfassung erfolgt in Höhe der Gegenleistung, die Sika im Austausch für diese Güter oder Dienstleistungen voraussichtlich erhalten wird. Eine Forderung gegenüber dem Käufer wird mit dem Verkauf erfasst. Die Forderungen sind nicht verzinslich und in der Regel innert 30 bis 90 Tagen fällig. Alle Erlöse aus Verkauf von Waren und Dienstleistungen werden zu Verkaufspreisen abzüglich gewährter Rabatte ausgewiesen.

Sika gewährt teilweise rückwirkende Mengenrabatte, die auf den Gesamtumsätzen über einen Zeitraum von einem Jahr basieren. Die Umsatzerlöse aus diesen Verkäufen werden auf der Grundlage des im Vertrag festgelegten Preises abzüglich der geschätzten Mengenrabatte erfasst. Für erwartete Mengenrabatte, die an Kunden im Zusammenhang mit Verkäufen bis zum Ende der Berichtsperiode zu zahlen sind, wird eine Verbindlichkeit (enthalten in den passiven Rechnungsabgrenzungen) erfasst.

Garantieverlängerungen werden auf bestimmten Produkten im Bereich von Dachabdichtungen verkauft. Der Umsatz für separat verkaufte Garantieverlängerungen wird abgegrenzt und über die Dauer der Garantie linear realisiert. Die durchschnittliche Garantiedauer beträgt zehn Jahre (acht Jahre). Im Geschäftsjahr wurde Umsatz in der Höhe von CHF 4.2 Millionen (CHF 4.2 Millionen) erfasst. Die Umsatzabgrenzungen sind in den passiven Rechnungsabgrenzungen (siehe Erläuterung 20) sowie in den übrigen Verbindlichkeiten (siehe Erläuterung 24) enthalten.

Erlöse und Kosten aus Fertigungsaufträgen werden gemäss dem Leistungsfortschritt je Fertigungsauftrag verbucht. Ein erwarteter Verlust wird sofort erfasst.

2. Segmentberichterstattung

Sika führt ihre weltweiten Aktivitäten grundsätzlich nach geografischen Regionen sowie dem weltweiten Segment Global Business. Die Leiter der Segmente gehören der Konzernleitung an. Die Konzernleitung ist das höchste operative Führungsorgan, das den Erfolg der operativen Segmente misst und die Ressourcen zuteilt. Die Messgrösse des Gewinns, über die die Segmente geführt werden, ist der Betriebsgewinn, der in Übereinstimmung mit dem Konzernabschluss steht. Die Finanzierung (einschliesslich Finanzaufwendungen und -erträgen) sowie die Ertragssteuern werden konzerneinheitlich gesteuert und nicht den einzelnen Segmenten zugeordnet. Die Zusammensetzung der Segmente zeigt Seite 55 der Download-Version dieses Berichts.

Die Position «Übrige Segmente und Aktivitäten» beinhaltet die Aufwendungen für den Konzernhauptsitz und dessen Erträge aus Dienstleistungen an Konzerngesellschaften.

Die im Jahr 2021 akquirierten Gesellschaften wurden folgenden Segmenten zugeteilt:

- Kreps LLC, Russland, wurde dem Segment EMEA zugeteilt.
- Supermassa do Brasil Ltda, Brasilien, American Hydrotech Inc., USA, Hydrotech Membrane Corporation, Kanada, Bexel Internacional S.A. de C.V., Mexiko, sowie die Geschäftssparte Bodenbelagsklebstoffe von DriTac, USA, wurden dem Segment Americas zugeteilt.
- Shenzhen Landun Holding Co., China, und ihre Tochtergesellschaften sowie Hamatite Japan und das thailändische Hamatite-Geschäft wurden dem geografischen Segment Asia/Pazifik zugeteilt.
- Hamatite China und USA wurden dem Segment Global Business zugeteilt.

NETTOERLÖS

in Mio. CHF	2020 ¹			2021		
	Mit Dritt- kunden	Mit anderen Segmenten	Total	Mit Dritt- kunden	Mit anderen Segmenten	Total
EMEA	3'495.4	178.4	3'673.8	4'071.4	213.5	4'284.9
Americas	2'012.2	5.1	2'017.3	2'427.4	5.3	2'432.7
Asien/Pazifik	1'723.2	17.7	1'740.9	2'080.9	27.0	2'107.9
Global Business	646.7	13.7	660.4	672.6	14.0	686.6
Eliminationen		-214.9	-214.9		-259.8	-259.8
Nettoerlös	7'877.5	-	7'877.5	9'252.3	-	9'252.3
Produkte für die Bauwirtschaft			6'439.8			7'630.4
Produkte für die industrielle Fertigung			1'437.7			1'621.9

1 Das Geschäft von Advanced Resins wurde per 1. Januar 2021 von Global Business in die jeweiligen geografischen Regionen verteilt.
Das Vorjahr wurde entsprechend angepasst.

Sikas Produkte für die Bauwirtschaft umfassen Zusatzmittel und Additive für den Einsatz in der Beton-, Zement- und Mörtelherstellung, Abdichtungssysteme gegenüber Wasser, Dachabdichtungen, Fussbodenlösungen, Dichtstoffe, Klebebänder, Montageschäume und elastische Klebstoffe für den Fassadenbau, den Innenausbau und den Infrastrukturausbau sowie Betonschutz- und Instandsetzungslösungen.

Produkte für die industrielle Fertigung werden an Hersteller und Zulieferer in den Bereichen Automobil-OEM, Nutzfahrzeuge, Autoreparatur, Schiffsbau, erneuerbare Energien, Sandwich-Paneele, Industrieanlagen, Klimaanlage, Haushaltsgeräte, modulares Bauen, Fassaden und Fenster verkauft.

VERÄNDERUNG NETTOERLÖS/WÄHRUNGSEFFEKTE

in Mio. CHF			Veränderungen gegenüber Vorjahr (in %)		
	2020 ¹	2021	In Schweizer Franken	In Landes- währungen	Währungs- effekt
Nach Regionen					
EMEA	3'495.4	4'071.4	16.5	16.1	0.4
Americas	2'012.2	2'427.4	20.6	21.0	-0.4
Asien/Pazifik	1'723.2	2'080.9	20.8	19.4	1.4
Global Business	646.7	672.6	4.0	4.3	-0.3
Nettoerlös	7'877.5	9'252.3	17.5	17.1	0.4
Produkte für die Bauwirtschaft	6'439.8	7'630.4	18.5	18.0	0.5
Produkte für die industrielle Fertigung	1'437.7	1'621.9	12.8	12.6	0.2

1 Das Geschäft von Advanced Resins wurde per 1. Januar 2021 von Global Business in die jeweiligen geografischen Regionen verteilt.
Das Vorjahr wurde entsprechend angepasst.

BETRIEBSGEWINN

in Mio. CHF	2020 ¹	2021	Veränderungen gegenüber Vorjahr	
			(in %)	
Nach Regionen				
EMEA	572.0	691.4	119.4	20.9
Americas	345.3	446.3	101.0	29.2
Asien/Pazifik	285.0	349.0	64.0	22.5
Global Business	54.9	50.2	-4.7	-8.6
Übrige Segmente und Aktivitäten	-126.7	-145.5	-18.8	n.a.
Betriebsgewinn	1'130.5	1'391.4	260.9	23.1

1 Das Geschäft von Advanced Resins wurde per 1. Januar 2021 von Global Business in die jeweiligen geografischen Regionen verteilt.
Das Vorjahr wurde entsprechend angepasst.

ÜBERLEITUNG VOM SEGMENTERGEBNIS AUF DEN GEWINN

in Mio. CHF	2020	2021
Betriebsgewinn	1'130.5	1'391.4
Zinsertrag	5.5	11.5
Zinsaufwand	-57.4	-56.9
Übriger Finanzertrag	6.0	7.0
Übriger Finanzaufwand	-24.7	-17.8
Erfolg aus assoziierten Gesellschaften	0.5	0.4
Gewinn vor Steuern	1'060.4	1'335.6
Ertragssteuern	-235.3	-287.1
Gewinn	825.1	1'048.5

WEITERE ANGABEN

in Mio. CHF	2020 ¹		2021	
	Abschreibungen/ Amortisationen	Investitionen	Abschreibungen/ Amortisationen	Investitionen
EMEA	154.1	47.4	152.7	54.0
Americas	82.3	36.3	80.4	46.5
Asien/Pazifik	76.3	27.1	78.4	44.0
Global Business	24.9	10.6	25.0	14.1
Übrige Segmente und Aktivitäten	29.5	10.3	30.1	12.2
Total	367.1	131.7	366.6	170.8

1 Das Geschäft von Advanced Resins wurde per 1. Januar 2021 von Global Business in die jeweiligen geografischen Regionen verteilt.
Das Vorjahr wurde entsprechend angepasst.

Folgende Länder hatten einen Anteil von mehr als 10% an mindestens einer der entsprechenden Konzerngrößen:

in Mio. CHF	Nettoerlös				Anlagevermögen ¹			
	2020	%	2021	%	2020	%	2021	%
USA	1'431.2	18.2	1'643.6	17.8	847.8	14.4	958.5	15.6
China	870.3	11.0	1'149.7	12.4	1'162.2	19.8	1'295.1	21.0
Deutschland	713.3	9.1	774.7	8.4	384.2	6.5	344.2	5.6
Frankreich	578.2	7.3	658.2	7.1	698.7	11.9	651.5	10.6
Schweiz	362.7	4.6	375.1	4.1	616.1	10.5	581.0	9.4
Alle anderen	3'921.8	49.8	4'651.0	50.2	2'169.5	36.9	2'330.9	37.8
Total	7'877.5	100.0	9'252.3	100.0	5'878.5	100.0	6'161.2	100.0

1 Anlagevermögen ohne Finanzanlagen, latente Steuern und Personalvorsorgeaktiven.

3. Materialaufwand CHF 4'461.0 Mio. (CHF 3'562.7 Mio.)

Der Materialaufwand in Prozenten des Nettoerlöses erhöhte sich um 3.0 Prozentpunkte. Infolge der weltweit stark gestiegenen Rohmaterialkosten aufgrund von Engpässen und anderen angebotsseitigen Faktoren sowie durch den verzögerten Effekt von Verkaufspreisanpassungen reduzierte sich die Bruttomarge von 54.8% auf 51.8%.

Im Materialaufwand enthalten sind der Wertberichtigungsaufwand für unverkäufliche Waren sowie Abschreibungen aufgrund von Inventurdifferenzen in der Höhe von CHF 28.2 Millionen (CHF 32.6 Millionen).

4. Personalaufwand CHF 1'635.3 Mio. (CHF 1'525.9 Mio.)

in Mio. CHF	2020	2021
Löhne und Gehälter	1'258.4	1'329.5
Sozialleistungen	291.0	307.4
Staatliche Zuwendungen	-23.5	-1.6
Personalaufwand	1'525.9	1'635.3

Der Personalaufwand umfasst alle Leistungen an Personen, die in einem Arbeitsverhältnis mit Sika stehen. Zudem sind in dieser Position Aufwendungen enthalten wie Pensionskassenbeiträge, Krankenkassenbeiträge sowie Steuern und Abgaben, die direkt im Zusammenhang mit der Vergütung des Personals stehen. Staatliche Zuwendungen in Abhängigkeit von Anstellungsverhältnissen werden im Personalaufwand und ab dem Zeitpunkt erfasst, wo hinreichende Sicherheit besteht, dass die damit verbundenen Bedingungen erfüllt sind. Zuwendungen werden als Ertrag über den Zeitraum erfasst, über den die zu kompensierenden Aufwendungen verbucht werden.

Die Personalkosten sind umsatzbezogen von 19.4% auf 17.7% gesunken. Die negativen Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf die Absatzmärkte von Sika führten im Vorjahr zu einem stark erhöhten Kostenverhältnis. Mit Effizienzsteigerungen sowie punktuellen Anpassungen der Strukturen in einigen Ländern konnte eine weitere Verbesserung erzielt werden.

PERSONALVORSORGEAUFWAND

in Mio. CHF	2020	2021
Leistungsorientierte Vorsorgeeinrichtungen ¹	31.7	32.2
Übrige Vorsorgeeinrichtungen	47.0	47.3
Personalvorsorgeaufwand	78.7	79.5

1 Enthält den in der Erfolgsrechnung erfassten Personalvorsorgeaufwand (gemäss Erläuterung 23) ohne Zinskomponente.

MITARBEITERBETEILIGUNGSPROGRAMM

Sika führt folgende aktienbasierte Mitarbeiterbeteiligungsprogramme. Die Kosten dieser Vergütungssysteme werden während der Dauer, in der die Leistungen der Mitarbeitenden erbracht werden, im Personalaufwand erfasst.

Die aktienbasierten Vergütungen erfolgen mittels Übertragung eigener Aktien der Sika AG oder werden in bar abgegolten. Der erfasste Personalaufwand aus aktienbasierter Vergütung betrug für das Geschäftsjahr 2021 insgesamt CHF 38.8 Millionen (CHF 32.2 Millionen), die im Betrag von CHF 9.1 Millionen (CHF 9.7 Millionen) im Eigenkapital und im Betrag von CHF 29.7 Millionen (CHF 22.5 Millionen) im Fremdkapital erfasst wurden. Per Jahresende bestehen Verbindlichkeiten aus aktienbasierten Vergütungen von CHF 38.3 Millionen (CHF 27.8 Millionen). Die Verbindlichkeiten sind in den passiven Rechnungsabgrenzungen in der Höhe von CHF 28.1 Millionen (CHF 19.1 Millionen) erfasst und bei den Verpflichtungen gegenüber Arbeitnehmenden von CHF 10.2 Millionen (CHF 8.6 Millionen).

Es findet keine Titelverwässerung statt, da keine zusätzlichen Aktien für diese Pläne geschaffen werden.

LEISTUNGSBONUS (KURZFRISTIGE VARIABLE VERGÜTUNG)

Sika Senior Management

Ein Teil des Leistungsbonus des Sika Senior Management (obere Führungsebene, die direkt an die Konzernleitung berichtet, Geschäftsführer von Ländergesellschaften sowie Leiter von zentralen und regionalen Funktionen; 166 Personen) wird in Form von Aktien der Sika AG abgegolten. Die zugeteilten Aktien unterliegen einer Sperrfrist von vier Jahren ab dem Zeitpunkt der Zuteilung. Sika Senior Manager können wahlweise 0%, 20% oder 40% der erfolgsabhängigen kurzfristigen variablen Vergütung in Aktien der Sika AG beziehen zuzüglich einer Gratisaktie pro zwei gewählte Aktien. Der Marktwert der Gewährung betrug CHF 4.9 Millionen. Im Vorjahr betrug der Marktwert der Gewährung CHF 5.4 Millionen.

LANGFRISTIGER BETEILIGUNGSPLAN (LTI-PLAN)

Konzernleitung

Die Mitglieder des obersten Kaders (erweiterte Konzernleitung) partizipieren an einem langfristigen Beteiligungsplan. Er besteht aus Performance Share Units (PSUs). Zu Beginn der Leistungsperiode erhält jeder Planteilnehmer eine bestimmte Anzahl von anwartschaftlichen Bezugsrechten in Form von Performance Share Units (PSUs). Diese PSUs unterliegen einer dreijährigen Leistungsperiode (Vestingperiode). Die Pläne beinhalten zwei Leistungsziele, nämlich den Ertrag auf dem eingesetzten Kapital (ROCE) und der relativen Aktionärsrendite (dem relativen TSR). Am Ende der Leistungsperiode wird ermittelt, ob die vom Verwaltungsrat zu Beginn der Leistungsperiode festgelegte ROCE-Zielvorgabe, das heisst der Durchschnitt des ROCE aus dem ersten, zweiten und dritten Leistungsjahr, erreicht wurde. Akquisitionen bleiben bei der Ermittlung des ROCE im Jahr der Übernahme und in den beiden darauffolgenden Kalenderjahren unberücksichtigt. Die Leistungskennzahl TSR wird als Perzentil-Rang in Bezug auf eine Vergleichsgruppe angegeben. Das Ziel ist es, den Median der Vergleichsgruppe zu erreichen. Für beide Leistungskennzahlen gilt eine Obergrenze von 200%; der für den LTI-Plan massgebliche Auszahlungsfaktor wird allerdings auf höchstens 150% begrenzt. Der Ausgleich der anteilsbasierten Vergütung erfolgt in Aktien der Sika AG.

Der Marktwert der PSUs schliesst beide Ziele ein und wird einmalig zum Zeitpunkt der Gewährung bestimmt. Dabei werden in einer Monte-Carlo-Simulation allgemein zur Verfügung stehende Marktdaten bezüglich Sika (einschliesslich erwarteter Dividendenzahlungen) und der Vergleichsgruppe sowie interne Schätzungen betreffend den Erreichungsgrad des ROCE-Ziels vereint.

Sika Senior Management

Sika Senior Manager partizipieren an langfristigen Beteiligungsplänen, die gleich aufgebaut sind wie derjenige der Konzernleitung (siehe oben), mit dem Unterschied, dass sie in bar abgegolten werden.

Der Marktwert der PSUs schliesst beide Ziele ein und wird zum Zeitpunkt der Gewährung und zu jedem Bilanzstichtag neu bestimmt. Dabei werden in einer Monte-Carlo-Simulation allgemein zur Verfügung stehende Marktdaten bezüglich Sika, einschliesslich erwarteter Dividendenzahlungen, und der Vergleichsgruppe sowie interne Schätzungen betreffend des Erreichungsgrads des ROCE-Ziels vereint. Für Senior Manager, die während der Leistungsperiode in ein anderes Land wechseln, erfolgt eine anteilmässige Auszahlung in Aktien für den erdienten Anteil bis zum Zeitpunkt des Transfers. Die Aktien werden zum Marktwert am Tag der Gewährung zugeteilt und bleiben bis zum Ablauf der Leistungsperiode gesperrt.

LANGFRISTIGER BETEILIGUNGSPLAN

	Anzahl gewährte PSUs	Marktwert pro PSU in CHF	Marktwert der Gewährung in Mio. CHF
Konzernleitung LTI 2020-2022	21'669	171.94	3.7
Sika Senior Manager LTI 2020-2022	22'573	171.94	3.9
Gewährung 2020			7.6
Konzernleitung LTI 2021-2023	19'177	233.64	4.5
Sika Senior Manager LTI 2021-2023	16'192	233.64	3.8
Gewährung 2021			8.3

Verwaltungsräte

Ein Teil der Vergütung an Mitglieder des Verwaltungsrats erfolgt in Form von Anwartschaften auf Aktien der Sika AG. Die Anwartschaften auf Aktien werden am Anfang der Amtsperiode gewährt und am Ende der Amtsperiode in Aktien umgewandelt. Die Aktien unterliegen einer Sperrfrist von drei Jahren. Für die Amtsperiode von April 2021 bis April 2022 wurden Anwartschaften auf 4'843 Aktien zum Wert von CHF 1.3 Millionen (CHF 273.88 pro Aktie) gewährt. Die Konvertierung in Aktien erfolgt im April 2022. Für die Amtsperiode von April 2020 bis April 2021 wurden Anwartschaften auf 8'458 Aktien zum Wert von CHF 1.3 Millionen (CHF 156.72 pro Aktie) gewährt. Die Konvertierung in Aktien erfolgte im April 2021.

5. Übriger operativer Aufwand CHF 1'398.0 Mio. (CHF 1'291.3 Mio.)

in Mio. CHF	2020	2021
Produktion und Betrieb ¹	399.5	446.5
Logistik und Transport	401.6	477.0
Verkaufs-, Marketing- und Reisekosten	212.0	235.1
Verwaltungs- und übriger Aufwand ²	278.2	239.4
Total	1'291.3	1'398.0

1 Diese Position beinhaltet hauptsächlich Kosten für Unterhalt, Reparaturen und Energie.

2 Diese Position beinhaltet hauptsächlich Kosten für bezogene Dienstleistungen und Beratungen in den Bereichen Recht, Steuern und Informationstechnologie sowie Weiterbildungskosten, Gebühren und Abgaben. Weiter enthalten sind Kosten für Garantieleistungen und Rechtsfälle wie auch die Vergütung an den Verwaltungsrat.

Der übrige operative Aufwand ist umsatzbezogen von 16.4% auf 15.1% gesunken. Einerseits sind Effizienzsteigerungsprogramme und ein diszipliniertes Kostenmanagement dafür verantwortlich, zum anderen tiefere Kosten für Garantieleistungen und Rechtsfälle sowie tiefere Wertberichtigungen auf Kundenforderungen. Kostentreibend wirkten die höheren Stückkosten im Logistik- und Transportbereich, insbesondere infolge der weltweiten Lieferkettenprobleme.

Im übrigen operativen Aufwand sind staatliche Unterstützungsleistungen von CHF 6.3 Millionen (CHF 3.0 Millionen) enthalten, welche Sika weltweit im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie erhalten hat. Zuwendungen der öffentlichen Hand werden erfasst, wenn hinreichende Sicherheit besteht, dass die Zuwendungen gewährt werden und das Unternehmen die damit verbundenen Bedingungen erfüllt. Zuwendungen werden als Ertrag über den Zeitraum erfasst, über den die entsprechenden Aufwendungen, die sie kompensieren sollen, verbucht werden.

Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen werden nicht aktiviert, wenn die Voraussetzungen für deren Aktivierung nicht erfüllt sind. Die Gesamtaufwendungen für Forschung und Entwicklung betragen im Berichtsjahr CHF 214.3 Millionen (CHF 193.6 Millionen), was rund 2.3% (2.5%) des Umsatzes entspricht. Diese Kosten sind im Personalaufwand, im übrigen operativen Aufwand sowie in den Abschreibungen und Amortisationen enthalten.

6. Zinsaufwand/übriger Finanzaufwand CHF 74.7 Mio. (CHF 82.1 Mio.)

Generell werden Zinsen und übrige Aufwendungen für die Beschaffung von Fremdkapital der Erfolgsrechnung belastet. Die im Verlauf von Entwicklungsprojekten, wie zum Beispiel dem Neubau von Produktionsanlagen oder der Softwareentwicklung, anfallenden Zinsen werden zusammen mit den geschaffenen Werten aktiviert.

Der Zinsaufwand beinhaltet die Zinsaufwendungen für die ausstehenden Anleihen von CHF 36.2 Millionen (CHF 35.9 Millionen), Zinsen für Leasingverpflichtungen von CHF 12.4 Millionen (CHF 11.9 Millionen), sonstigen Zinsaufwand von CHF 6.3 Millionen (CHF 7.9 Millionen) sowie die Zinskomponente des Personalvorsorgeaufwands von leistungsorientierten Vorsorgeplänen von CHF 2.0 Millionen (CHF 1.7 Millionen).

Im übrigen Finanzaufwand sind der Kurserfolg aus der Bewirtschaftung von Devisen sowie der Nettoerfolg aus der Absicherung und Fremdwährungsbewertung von Darlehen an Konzerngesellschaften enthalten (siehe Erläuterung 27). Der übrige Finanzaufwand reduzierte sich auf CHF 17.8 Millionen (CHF 24.7 Millionen).

7. Zinsertrag/übriger Finanzertrag/Erfolg aus assoziierten Gesellschaften CHF 18.9 Mio. (CHF 12.0 Mio.)

Der Zinsertrag wird zeitanteilig unter Anwendung der Effektivzinsmethode erfasst. Kurzfristige Überschüsse an liquiden Mitteln in verschiedenen Ländern sowie kalkulatorische Zinsen auf einem Rechtsanspruch führten zu Zinserträgen von CHF 11.5 Millionen (CHF 5.5 Millionen). Die Erträge aus assoziierten Gesellschaften betragen CHF 0.4 Millionen (CHF 0.5 Millionen).

8. Ertragssteuern

in Mio. CHF	2020	2021
Ertragssteuern des Berichtsjahrs	278.9	294.2
Latente Ertragssteuern	-40.2	0.5
Ertragssteuern der Vorjahre	-3.4	-7.6
Total	235.3	287.1

ÜBERLEITUNG ZWISCHEN ERWARTETEM UND EFFEKTIVEM STEUERAUFWAND

in Mio. CHF	%	2020	%	2021
Gewinn vor Steuern		1'060.4		1'335.6
Erwarteter Steueraufwand	20.8	220.5	20.6	275.0
Nicht steuerbare Erträge/nicht abzugsfähiger Aufwand	0.6	5.7	0.4	5.5
Veränderungen aufgrund Steuersatzänderungen	-0.5	-5.1	0.0	0.2
Anpassungen des Steueraufwands aus früheren Perioden	-0.3	-3.4	-0.6	-7.6
Bewertungsanpassung auf latenten Steueraktiven	-0.2	-2.3	-0.5	-6.3
Quellensteuern auf Dividenden, Lizenzen und Zinsen	1.5	16.3	1.8	23.2
Übriges	0.3	3.6	-0.2	-2.9
Steueraufwand gemäss Konzernerfolgsrechnung	22.2	235.3	21.5	287.1

Die effektive Steuerrate reduzierte sich auf 21.5% (22.2%). Der erwartete durchschnittliche Konzernsteuersatz von 20.6% (20.8%) entspricht dem durchschnittlichen Gewinnsteuersatz der einzelnen Konzerngesellschaften in den jeweiligen Steuerhoheitsgebieten. Die Berechnung des gewichteten durchschnittlichen Steuersatzes wurde anhand absoluter Werte vorgenommen. Die Veränderung des erwarteten Steuersatzes beruht auf den veränderten Gewinnen der Konzerngesellschaften in den entsprechenden Steuerhoheitsgebieten und deren teilweise veränderten Steuersätzen.

Steuerschulden beinhalten den geschuldeten und abgegrenzten Steueraufwand. Besteht Unsicherheit bezüglich der ertragsteuerlichen Behandlung von Sachverhalten und Transaktionen, wird diese Unsicherheit in der Bemessung der Steuerschulden berücksichtigt, anhand einer bestmöglichen Einschätzung des erwarteten Mittelabschlusses.

Latente Steuern werden unter Anwendung der Verbindlichkeitenmethode berücksichtigt. Entsprechend dieser Methode werden die ertragssteuerlichen Auswirkungen von temporären Differenzen zwischen den konzerninternen und den steuerlichen Bilanzwerten als latente Steuerverbindlichkeiten beziehungsweise als latente Steueransprüche erfasst. Massgebend sind die tatsächlichen oder die zu erwartenden Steuersätze, wenn die Steuerverbindlichkeit erfüllt oder der Steueranspruch realisiert wird.

Die Veränderung der latenten Steueransprüche und -verbindlichkeiten erfolgt über den Steueraufwand, die Gesamterfolgsrechnung oder direkt im Eigenkapital. Latente Steuerverbindlichkeiten, die durch temporäre Differenzen im Zusammenhang mit Beteiligungen an Tochtergesellschaften entstehen, werden angesetzt, es sei denn, dass der Zeitpunkt der Umkehrung der temporären Differenzen von Sika bestimmt werden kann und es wahrscheinlich ist, dass sich die temporären Differenzen in absehbarer Zeit aufgrund dieses Einflusses nicht umkehren werden. Latente Steueransprüche, einschliesslich solcher aus steuerlich verwendbaren Verlustvorträgen, werden berücksichtigt, sofern deren Realisierung wahrscheinlich ist. Latente Steuerverbindlichkeiten werden auf allen steuerbaren temporären Differenzen berechnet, soweit die Vorschriften der Rechnungslegung keine Ausnahmen vorsehen.

VERÄNDERUNG LATENTER STEUERANSPRÜCHE UND -VERBINDLICHKEITEN

in Mio. CHF	2020	2021
1. Januar	-232.6	-185.2
Der Erfolgsrechnung gutgeschrieben (+)/belastet (-)	40.2	-0.5
Dem Gesamtergebnis gutgeschrieben (+)/belastet (-)	1.7	-25.6
Dem Eigenkapital gutgeschrieben (+)/belastet (-)	-0.1	-1.1
Währungsdifferenzen	11.5	-4.6
Akquisitionen/Devestitionen	-5.9	-7.7
31. Dezember	-185.2	-224.7

HERKUNFT LATENTER STEUERANSPRÜCHE UND -VERBINDLICHKEITEN

in Mio. CHF	2020			2021		
	Aktiven	Passiven	Netto	Aktiven	Passiven	Netto
Steuerliche Verluste	10.1		10.1	12.5		12.5
Umlaufvermögen	30.8	-18.7	12.1	30.5	-23.6	6.9
Sachanlagen	10.6	-131.5	-120.9	10.9	-128.0	-117.1
Übriges Anlagevermögen	103.8	-206.7	-102.9	91.0	-239.2	-148.2
Fremdkapital	185.3	-17.0	168.3	187.0	-13.5	173.5
Temporäre Differenzen auf Beteiligungen ¹	0.0	-151.9	-151.9	0.0	-152.3	-152.3
Bruttowert	340.6	-525.8	-185.2	331.9	-556.6	-224.7
Verrechnung	-145.9	145.9	0.0	-189.4	189.4	0.0
Total	194.7	-379.9	-185.2	142.5	-367.2	-224.7

1 Darin enthalten sind erwartete Quellensteuern von CHF 19.1 Millionen (CHF 15.5 Millionen) auf nicht ausgeschütteten Dividenden von Konzerngesellschaften. Steuerliche Rückstellungen von CHF 133.3 Millionen (CHF 136.4 Millionen) betreffen erwartete Steuerzahlungen im Zusammenhang mit rechtlichen Umstrukturierungen der akquirierten Parex-Gesellschaften in den nächsten Jahren.

VERLUSTVORTRÄGE, FÜR DIE KEIN LATENTER STEUERANSPRUCH ANGESETZT WURDE

in Mio. CHF	2020	2021
Bis 1 Jahr	6.6	7.1
1-5 Jahre	20.2	23.3
Über 5 Jahre oder unverfallbar	21.4	10.0
Total	48.2	40.4

Der durchschnittlich zugrunde liegende Steuersatz der Verlustvorträge, für die kein latenter Steueranspruch angesetzt wurde, beträgt 27.6% (29.0%).

Im Berichtsjahr wurden latente Steueransprüche aus steuerlichen Verlustvorträgen von CHF 3.2 Millionen (CHF 4.3 Millionen) genutzt und von CHF 2.9 Millionen (CHF 2.6 Millionen) gebildet.

Es bestehen abzugsfähige temporäre Differenzen von CHF 373.6 Millionen (CHF 452.8 Millionen), für die kein latenter Steueranspruch angesetzt wurde. Der durchschnittlich zugrunde liegende Steuersatz beträgt 5.2% (5.9%). Eine Realisierung dieser theoretischen steuerlichen Vorteile wird nicht erwartet. CHF 369.0 Millionen (CHF 400.0 Millionen) resultieren aus der steuerfreien Aufdeckung von stillen Reserven in der Steuerbilanz in der Schweiz (sog. Step-up). Weitere CHF 4.6 Millionen (CHF 52.8 Millionen) resultieren aus der Ausgabe der Pflichtwandelanleihe (siehe Erläuterung 21).

9. Gewinn je Aktie CHF 7.39 (CHF 5.82)

	2020	2021
Gewinn den Sika Aktionären zuzurechnen (in Mio. CHF)	824.5	1'047.9
Gewichtete durchschnittliche Anzahl ausstehender Aktien für die Berechnung des unverwässerten Gewinns pro Aktie ¹	141'739'791	141'853'421
Zusätzliche gewichtete Anzahl Aktien bei Ausübung aller Wandelrechte	18'297'749	18'431'819
Gewichtete durchschnittliche Anzahl Aktien für die Berechnung des verwässerten Gewinns pro Aktie	160'037'540	160'285'240
Unverwässerter Gewinn je Aktie (in CHF)	5.82	7.39
Verwässerter Gewinn je Aktie (in CHF)	5.22	6.60

1. Ohne im Konzern gehaltene eigene Aktien.

Der unverwässerte Gewinn je Aktie (Basic Earnings per Share) beträgt CHF 7.39 (CHF 5.82) und errechnet sich aus dem den Sika Aktionären zuzurechnenden Gewinn und der über das Jahr gewichteten Anzahl dividendenberechtigter Aktien.

Aufgrund der ausgegebenen Wandelanleihen (siehe Erläuterung 21) gibt es einen Verwässerungseffekt. Für die Berechnung des verwässerten Gewinns je Aktie wird die gewichtete durchschnittliche Anzahl ausstehender Aktien angepasst. Dabei wird angenommen, dass alle Wandlungsrechte bereits zum Ausgabezeitpunkt ausgeübt wurden. Zudem wird der den Sika Aktionären zuzurechnende Gewinn um die Zinskosten für die Wandelanleihen in der Höhe von CHF 10.4 Millionen (CHF 10.8 Millionen) nach Berücksichtigung des Steuereffekts erhöht. Der verwässerte Gewinn je Aktie beträgt somit CHF 6.60 (CHF 5.22).

10. Flüssige Mittel CHF 1'175.0 Mio. (CHF 1'318.7 Mio.)

Das Cash Management des Konzerns beinhaltet ein Cash Pooling, in dem die im Konzern vorhandenen flüssigen Mittel zusammengezogen werden. Die Position «Flüssige Mittel» enthält Zahlungsmittel und -äquivalente mit einer Restlaufzeit von weniger als drei Monaten, die zu den jeweils gültigen Zinssätzen verzinst werden.

11. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen CHF 1'576.8 Mio. (CHF 1'361.8 Mio.)

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen werden abzüglich einer Wertberichtigung für die in der Gesamtlaufzeit erwarteten Kreditausfälle erfasst. Die Klassifizierungs- und Bewertungsgrundsätze der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind in Erläuterung 27 beschrieben.

Die folgenden Tabellen zeigen die Anteile nicht überfälliger und überfälliger Forderungen, deren Altersstruktur sowie die Entwicklung der Wertberichtigungen für zweifelhafte Forderungen. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind nicht verzinslich und in der Regel innert 30 bis 90 Tagen fällig.

ALTERSSTRUKTUR DER FORDERUNGEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN

in Mio. CHF	2020	2021
Nicht überfällig	1'105.0	1'277.4
Weniger als 31 Tage überfällig	140.0	165.5
31 bis 60 Tage überfällig	49.8	59.8
61 bis 180 Tage überfällig	42.1	47.7
181 bis 360 Tage überfällig	7.7	7.8
Mehr als 360 Tage überfällig	17.2	18.6
Nettoforderungen aus Lieferungen und Leistungen	1'361.8	1'576.8

ENTWICKLUNG DER WERTBERICHTIGUNG FÜR ZWEIFELHAFTE FORDERUNGEN

in Mio. CHF	2020	2021
1. Januar	75.9	78.6
Bildung oder Erhöhung von Wertberichtigungen	21.1	13.6
Auflösung von Wertberichtigungen	-3.5	-7.5
Inanspruchnahme von Wertberichtigungen	-7.6	-3.3
Umrechnungsdifferenzen	-7.3	-0.8
31. Dezember	78.6	80.6

Aufbau und Auflösung der Wertberichtigung für zweifelhafte Forderungen sind im übrigen operativen Aufwand erfasst. Als Wertberichtigung gebuchte Beträge werden üblicherweise ausgebucht, wenn keine Zahlungen mehr zu erwarten sind.

12. Vorräte CHF 1'158.3 Mio. (CHF 814.0 Mio.)

in Mio. CHF	2020	2021
Rohstoffe und Gebinde	290.3	452.9
Halbfabrikate	61.6	77.4
Fertigprodukte	383.1	510.8
Handelswaren	79.0	117.2
Total	814.0	1'158.3

Rohstoffe und Handelswaren werden grundsätzlich zum Anschaffungswert, Fertigprodukte und Halbfabrikate zu Herstellungskosten bewertet, höchstens jedoch zum realisierbaren Nettoveräußerungswert. Die Herstellungskosten umfassen alle direkt zurechenbaren Material- und Fertigungskosten sowie Gemeinkosten, die angefallen sind, um die Vorräte an ihren derzeitigen Standort zu bringen und in ihren derzeitigen Zustand zu versetzen. Die Anschaffungs- und Herstellungskosten werden in der Regel nach der Standardkostenmethode oder alternativ nach der gewichteten Durchschnittsmethode ermittelt. Der Nettoveräußerungswert entspricht dem geschätzten Veräußerungserlös abzüglich der geschätzten Kosten für die Fertigstellung und der für den Verkauf anfallenden Kosten. Es werden Wertberichtigungen für unverkäufliche Vorräte vorgenommen.

13. Aktive Rechnungsabgrenzungen CHF 190.4 Mio. (CHF 120.7 Mio.)

Darin enthalten sind Vorauszahlungen sowie aktive Abgrenzungen zur periodengerechten Abgrenzung von Aufwendungen und Erträgen.

14. Übrige Aktiven CHF 264.4 Mio. (CHF 106.7 Mio.)

ÜBRIGE KURZFRISTIGE AKTIVEN

in Mio. CHF	2020	2021
Derivative Finanzinstrumente (erfolgswirksam zu Marktwerten)	7.0	16.5
Wertschriften (erfolgswirksam zu Marktwerten)	2.9	4.5
Darlehen (zu fortgeführten Anschaffungskosten)	9.5	9.9
Übrige Finanzanlagen	19.4	30.9
Übrige kurzfristige Aktiven	19.4	30.9

ÜBRIGE LANGFRISTIGE AKTIVEN

in Mio. CHF	2020	2021
Wertschriften (erfolgswirksam zu Marktwerten)	58.1	64.4
Darlehen (zu fortgeführten Anschaffungskosten)	9.4	17.2
Übrige Finanzanlagen	67.5	81.6
Personalvorsorgeaktiven ¹	18.7	149.5
Übrige	1.1	2.4
Übrige nicht finanzielle Aktiven	19.8	151.9
Übrige langfristige Aktiven	87.3	233.5

¹ Enthält den Vermögensüberschuss bei leistungsorientierten Vorsorgeeinrichtungen, siehe Erläuterung 23.

Die übrigen kurzfristigen Aktiven bestehen aus Vermögenswerten mit einer Laufzeit von weniger als zwölf Monaten. Die übrigen langfristigen Vermögenswerte haben eine Laufzeit von mehr als einem Jahr. Die Klassifizierungs- und Bewertungsgrundsätze der finanziellen Aktiven sind in Erläuterung 27 beschrieben.

15. Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte CHF 33.7 Mio. (CHF 0.0 Mio.) und Verbindlichkeiten CHF 3.7 Mio. (CHF 0.0 Mio.)

Langfristige Vermögenswerte und Veräußerungsgruppen werden als zur Veräußerung gehalten klassifiziert, wenn es höchstwahrscheinlich ist, dass ihr Buchwert überwiegend durch Veräußerung und nicht durch fortgesetzte Nutzung realisiert wird. Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte und Veräußerungsgruppen werden mit dem niedrigeren Wert aus Buchwert und beizulegendem Zeitwert abzüglich Veräußerungskosten bewertet. Ein allfälliger Wertminderungsaufwand für eine Veräußerungsgruppe wird zunächst dem Goodwill und dann anteilig den verbleibenden Vermögenswerten und Schulden zugeordnet. Sobald immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen als zur Veräußerung gehalten klassifiziert sind, werden sie nicht weiter abgeschrieben.

Sika wird ihr europäisches Geschäft für Industriebeschichtungen (Teil der Region EMEA), an die amerikanische Sherwin-Williams Company verkaufen. 2021 erzielte die Geschäftssparte einen Umsatz von rund CHF 80 Millionen. Der Hauptsitz und das Produktionswerk befinden sich in Vaihingen, Deutschland. Das Produktportfolio beinhaltet Korrosions- und Brandschutzbeschichtungen, die hauptsächlich in Deutschland, der Schweiz, Polen und Österreich vertrieben werden. Entsprechend werden die Vermögenswerte und Verbindlichkeiten als eine zur Veräußerung gehaltene Veräußerungsgruppe ausgewiesen. Der Abschluss der Transaktion wird im ersten Quartal 2022 erwartet.

Die Veräußerungsgruppe wird zu ihren Buchwerten (ohne Wertminderungsaufwand) ausgewiesen und umfasst die folgenden Vermögenswerte und Verbindlichkeiten.

in Mio. CHF	2021
Vorräte	10.8
Sachanlagen	3.5
Goodwill	19.4
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	33.7
Passive Rechnungsabgrenzungen	0.5
Verpflichtungen gegenüber Arbeitnehmenden	3.2
Zur Veräußerung gehaltene Verbindlichkeiten	3.7
Netto	30.0

16. Sachanlagen CHF 1'776.6 Mio. (CHF 1'702.6 Mio.)

in Mio. CHF	2020	2021
Eigene Sachanlagen	1'387.3	1'455.4
Nutzungsrechte an geleasten Vermögenswerten	315.3	321.2
Sachanlagen	1'702.6	1'776.6

EIGENE SACHANLAGEN

Die Sachanlagen sind zu Anschaffungskosten abzüglich der kumulierten betriebswirtschaftlich notwendigen linearen Abschreibungen bilanziert. Die Aktivierung wird nach Komponenten vorgenommen. Wertvermehrnde Aufwendungen werden aktiviert und über die entsprechende Nutzungsdauer abgeschrieben. Der Aufwand für Reparaturen, Unterhalt und Erneuerungen wird direkt der Erfolgsrechnung belastet. Die Abschreibungssätze richten sich nach der zu erwartenden Lebensdauer, wobei sowohl die betriebliche Nutzung als auch die technische Alterung berücksichtigt werden. Die Anschaffungskosten beinhalten Fremdkapitalkosten für langfristige Bauprojekte, sofern die Aktivierungskriterien erfüllt sind. Die Betriebseinrichtungen beinhalten Maschinen, Fahrzeuge, Geräte und Mobiliar sowie Hardware.

EIGENE SACHANLAGEN

in Mio. CHF	Grund- stücke	Gebäude	Betriebsein- richtungen und Fahrzeuge	Anlagen und Gebäude im Bau	Total
Anschaffungswerte	197.3	927.3	2'067.7	95.4	3'287.7
Kumulierte Abschreibungen und Impairments	-2.1	-473.6	-1'337.7	-0.1	-1'813.5
Nettowerte per 1. Januar 2020	195.2	453.7	730.0	95.3	1'474.2
Zugänge	0.1	3.6	38.4	78.0	120.1
Akquisitionen	4.1	28.6	22.6	0.2	55.5
Umrechnungsdifferenzen	-9.5	-23.6	-41.0	-5.6	-79.7
Abgänge	-3.2	-1.9	-3.3	0.0	-8.4
Umklassierungen ¹	-4.1	8.9	85.9	-95.8	-5.1
Abschreibungsaufwand für die Berichtsperiode	0.0	-30.6	-138.7	0.0	-169.3
31. Dezember 2020	182.6	438.7	693.9	72.1	1'387.3
Anschaffungswerte	183.6	923.4	2'088.3	72.1	3'267.4
Kumulierte Abschreibungen und Impairments	-1.0	-484.7	-1'394.4	0.0	-1'880.1
Nettowerte per 1. Januar 2021	182.6	438.7	693.9	72.1	1'387.3
Zugänge	1.5	3.5	40.1	112.2	157.3
Akquisitionen	26.8	22.3	44.1	0.5	93.7
Umrechnungsdifferenzen	-4.1	-1.7	0.7	-0.1	-5.2
Abgänge	-1.1	-1.3	-4.6	0.0	-7.0
Umklassierungen ¹	3.1	4.4	68.9	-77.8	-1.4
Abschreibungsaufwand für die Berichtsperiode	0.0	-30.1	-135.7	0.0	-165.8
Zur Veräusserung gehaltene Vermögenswerte	-0.7	-0.2	-2.5	-0.1	-3.5
31. Dezember 2021	208.1	435.6	704.9	106.8	1'455.4
Anschaffungswerte	209.1	941.3	2'184.8	106.8	3'442.0
Kumulierte Abschreibungen und Impairments	-1.0	-505.7	-1'479.9	0.0	-1'986.6
Nettowerte per 31. Dezember 2021	208.1	435.6	704.9	106.8	1'455.4

¹ Anlagen und Gebäude im Bau werden bei Fertigstellung innerhalb der Sachanlagen und immateriellen Werte umklassiert.

ABSCHREIBUNGSZEITRÄUME

Gebäude	25 Jahre
Infrastruktur	15 Jahre
Maschinen und Anlagen	5–15 Jahre
Mobiliar	6 Jahre
Fahrzeuge	4 Jahre
Labor und Werkzeuge	4 Jahre
IT-Hardware	3–4 Jahre

Die Werthaltigkeit von Sachanlagen wird immer dann überprüft, wenn es aufgrund von Ereignissen oder veränderten Umständen Indikatoren einer Überbewertung der Buchwerte gibt. Wenn der Buchwert den erzielbaren Betrag übersteigt, erfolgt eine Sonderabschreibung auf den höheren der beiden Beträge aus Nettoveräusserungswert und Nutzwert eines Vermögenswerts, der den diskontierten, erwarteten zukünftigen Einnahmen entspricht. Zum Zweck von Werthaltigkeitstests des Anlagevermögens werden diese zu zahlungsmittelgenerierenden Einheiten zusammengefasst.

KAPITALZUSAGEN

Bedeutende Investitionen in Sachanlagen, die zum 31. Dezember 2021 vertraglich fixiert, aber nicht als Verbindlichkeit erfasst wurden, betragen CHF 19.1 Millionen (CHF 11.3 Millionen).

NUTZUNGSRECHTE AN GELEASTEN VERMÖGENSWERTEN

Nach Abschluss eines Vertrags beurteilt Sika, ob der Vertrag ein Leasingverhältnis ist oder enthält. Sika erfasst ein Nutzungsrecht am geleasteten Vermögenswert sowie eine Leasingverbindlichkeit zum Zeitpunkt des Vertragsbeginns. Ausgenommen von der Aktivierung sind kurzfristige Leasingverträge mit einer Laufzeit von zwölf Monaten oder weniger, Leasingverhältnisse, bei denen der zugrundeliegende Vermögenswert von geringem Wert ist (CHF 5'000 oder weniger), und variable Leasingzahlungen. Diese Leasingzahlungen werden über die Laufzeit des Leasingverhältnisses in der Erfolgsrechnung erfasst. Im Berichtsjahr sind folgende Aufwände im übrigen operativen Aufwand erfasst:

in Mio. CHF	2020	2021
Aufwand für Leasingverhältnisse für Vermögenswerte mit geringem Wert	6.2	6.4
Aufwand für kurzfristige Leasingverhältnisse	21.8	23.1
Aufwand für variable, nicht bilanzierte Leasingzahlungen	2.7	3.6

Für die Anlageklasse «Fahrzeuge» werden die Nichtleasing-Komponenten (zum Beispiel Serviceleistungen, die in den Leasingzahlungen enthalten sind) direkt in der Erfolgsrechnung als Aufwand erfasst. Für alle anderen Anlageklassen berücksichtigt Sika die Nichtleasing-Komponenten nicht separat.

Zu Beginn des Leasingverhältnisses wird die Leasingverbindlichkeit, die mit dem Barwert der über die Laufzeit des Leasingverhältnisses zu leistenden Leasingzahlungen bewertet wird, erfasst. Die Leasingzahlungen umfassen fixe Zahlungen, variable Zahlungen, die von einem Index oder Zinssatz abhängen, Verlängerungsoptionen und Ausübungspreise von Kaufoptionen, die mit hinreichender Sicherheit ausgeübt werden, sowie Strafzahlungen für die vorzeitige Beendigung eines Leasingverhältnisses. Die Leasingverbindlichkeit wird in der Folge zu fortgeführten Anschaffungskosten unter Anwendung der Effektivzinsmethode bewertet. Die Leasingverbindlichkeiten werden unter den Finanzverbindlichkeiten (kurz- und langfristig) ausgewiesen.

Die Leasingzahlungen werden zum Grenzfremdkapitalzinssatz abgezinst, da bei Sika der dem Leasingverhältnis zugrundeliegende Zinssatz nicht ohne Weiteres bestimmt werden kann. Zur Bestimmung des Grenzfremdkapitalzinssatzes verwendet der Konzern als erste Referenz die Gruppenrefinanzierungszinssätze. Ansonsten wird der Zinssatz pro Land und Währung systematisch hergeleitet.

Zu Beginn des Leasingverhältnisses umfasst das bilanzierte Nutzungsrecht die anfängliche Leasingverbindlichkeit und die direkten Kosten. Die aktivierten Nutzungsrechte an geleasteten Vermögenswerten werden linear über die Laufzeit des Leasingverhältnisses abgeschrieben. Sofern Sika hinreichend sicher ist, dass sie am Ende der Laufzeit des Leasingverhältnisses das Eigentum am Leasinggegenstand erwirbt, erfolgt die Abschreibung über die geschätzte Nutzungsdauer. Nutzungsrechte unterliegen einer Wertminderung, gleich wie bei erworbenen Sachanlagen. Bei einer Änderung der zukünftigen Leasingzahlungen wird die Verbindlichkeit neu bewertet (mit entsprechender Anpassung des Nutzungsrechts).

Leasingverträge, die zum 31. Dezember 2021 vertraglich fixiert sind, aber noch nicht begonnen haben, betragen CHF 7.2 Millionen (CHF 3.2 Millionen).

NUTZUNGSRECHTE AN GELEASTEN VERMÖGENSWERTEN

in Mio. CHF	Nutzungs- rechte an Produktions- anlagen	Nutzungs- rechte an Büroräum- lichkeiten und Lagerhäu- sern	Nutzungs- rechte an übrigen Betriebsein- richtungen und Fahrzeugen	Total
Nettowerte per 1. Januar 2020	111.1	138.8	71.7	321.6
Zugänge	18.2	22.5	31.7	72.4
Akquisitionen	0.0	0.0	1.8	1.8
Umrechnungsdifferenzen	-6.2	-6.9	-3.3	-16.4
Neubewertungen	6.7	16.9	1.5	25.1
Abgänge	-3.4	-1.6	-3.2	-8.2
Umklassierungen ¹	4.8	-0.3	0.0	4.5
Abschreibungsaufwand für die Berichtsperiode	-17.6	-32.1	-35.8	-85.5
31. Dezember 2020	113.6	137.3	64.4	315.3
Ansaffungswerte	141.8	191.7	112.9	446.4
Kumulierte Abschreibungen und Impairments	-28.2	-54.4	-48.5	-131.1
Nettowerte per 1. Januar 2021	113.6	137.3	64.4	315.3
Zugänge	10.8	32.4	32.5	75.7
Akquisitionen	6.8	0.2	0.6	7.6
Umrechnungsdifferenzen	1.1	-0.9	-1.9	-1.7
Neubewertungen	1.7	4.3	5.9	11.9
Abgänge	-0.7	-1.0	-1.9	-3.6
Umklassierungen ¹	0.5	0.0	0.0	0.5
Abschreibungsaufwand für die Berichtsperiode	-18.0	-31.7	-34.8	-84.5
31. Dezember 2021	115.8	140.6	64.8	321.2
Ansaffungswerte	160.6	216.0	128.2	504.8
Kumulierte Abschreibungen und Impairments	-44.8	-75.4	-63.4	-183.6
Nettowerte per 31. Dezember 2021	115.8	140.6	64.8	321.2

1 Nutzungsrechte an geleasteten Vermögenswerten werden bei Ausübung der Kaufoption zu den Sachanlagen umklassiert.

17. Immaterielle Werte CHF 4'373.0 Mio. (CHF 4'172.3 Mio.)

in Mio. CHF	Goodwill	Software	Marken	Kundenbeziehungen	Übrige	Total
Anschaffungswerte	3'156.1	171.6	365.5	957.7	186.5	4'837.4
Kumulierte Amortisationen und Impairments	-5.9	-132.7	-40.5	-228.6	-78.7	-486.4
Nettowerte per 1. Januar 2020	3'150.2	38.9	325.0	729.1	107.8	4'351.0
Zugänge	0.0	11.6	0.0	0.0	0.0	11.6
Akquisitionen	78.5	0.0	6.1	15.3	4.5	104.4
Umrechnungsdifferenzen	-139.9	-0.5	-6.4	-32.0	-4.0	-182.8
Abgänge	0.0	-0.2	0.0	0.0	0.0	-0.2
Umklassierungen	0.0	0.1	0.0	0.0	0.5	0.6
Amortisationsaufwand für die Berichtsperiode	0.0	-11.1	-23.1	-54.1	-24.0	-112.3
31. Dezember 2020	3'088.8	38.8	301.6	658.3	84.8	4'172.3
Anschaffungswerte	3'094.2	165.6	363.6	930.1	184.9	4'738.4
Kumulierte Amortisationen und Impairments	-5.4	-126.8	-62.0	-271.8	-100.1	-566.1
Nettowerte per 1. Januar 2021	3'088.8	38.8	301.6	658.3	84.8	4'172.3
Zugänge	0.0	13.2	0.2	0.0	0.1	13.5
Akquisitionen	200.8	0.1	13.9	56.6	11.1	282.5
Umrechnungsdifferenzen	19.5	0.1	7.6	11.4	1.2	39.8
Abgänge	0.0	-0.1	0.0	0.0	-0.2	-0.3
Umklassierungen	0.0	0.9	0.0	0.0	0.0	0.9
Zur Veräusserung gehaltene Vermögenswerte	-19.4	0.0	0.0	0.0	0.0	-19.4
Amortisationsaufwand für die Berichtsperiode	0.0	-10.7	-28.5	-53.8	-23.3	-116.3
31. Dezember 2021	3'289.7	42.3	294.8	672.5	73.7	4'373.0
Anschaffungswerte	3'294.5	175.9	385.8	996.2	194.6	5'047.0
Kumulierte Amortisationen und Impairments	-4.8	-133.6	-91.0	-323.7	-120.9	-674.0
Nettowerte per 31. Dezember 2021	3'289.7	42.3	294.8	672.5	73.7	4'373.0

Selbst erarbeitete Werte wie Patente, Handelsmarken und andere Rechte werden nicht aktiviert. Die Forschungs- und Entwicklungskosten für neue Produkte sind in der Erfolgsrechnung erfasst, da diese die Aktivierungskriterien nicht erfüllen. Erworbene immaterielle Werte werden in der Regel aktiviert und linear amortisiert.

Entwicklungskosten für Software werden als immaterieller Vermögenswert unter der Voraussetzung aktiviert, dass aus dem Vermögenswert ein zukünftiger wirtschaftlicher Nutzen durch Verkauf oder Selbstnutzung resultiert und dessen Kosten verlässlich identifiziert werden können. Als Voraussetzungen müssen die technische Durchführbarkeit, die Absicht und die Fähigkeit, die Entwicklung zu vollenden, sowie die Verfügbarkeit adäquater Ressourcen erfüllt sein.

ABSCHREIBUNGSZEITRÄUME

Software	3–8 Jahre
Patente	5–10 Jahre
Kundenbeziehungen	1–23 Jahre
Marken	3–20 Jahre

Die aufgeführten immateriellen Werte (mit Ausnahme von Goodwill) werden über eine festgelegte Nutzungsdauer in der Regel linear abgeschrieben.

Erworbene Marken werden abgeschrieben, sofern eine Nutzungsdauer bestimmt werden kann. Andernfalls werden Marken nicht abgeschrieben, aber es wird regelmässig überprüft, ob die Beurteilung, dass eine unbestimmte Nutzungsdauer vorliegt, noch angemessen ist. Bei der letzten Überprüfung wurden Indikatoren festgestellt, die zu einer Änderung der Schätzung bezüglich der Nutzungsdauer der Marke Sarna (CHF 72.4 Millionen) führen. Die erwartete Restnutzungsdauer beträgt neu 20 Jahre ab dem 1. Januar 2021, davor ging Sika von einer unbestimmten Nutzungsdauer aus. Gemäss der Markenstrategie wird die Marke Sika prominenter eingesetzt, wodurch die Marke Sarna teilweise an Sichtbarkeit verliert. Anlässlich der Nutzungsdaueranpassung wurde auch die Werthaltigkeit überprüft und es wurde kein Wertminderungsbedarf festgestellt. Die Nutzungsdauer keiner anderen erworbenen Marke wurde als unbestimmt eingestuft.

WERTHALTIGKEITSTESTS AUF GOODWILLPOSITIONEN

Bei allen Goodwillpositionen werden jährliche Werthaltigkeitstests durchgeführt (inklusive der noch provisorisch zugewiesenen Goodwillpositionen aus den Kaufpreisallokationen der akquirierten Unternehmen). Die operativen Segmente bilden die Zahlungsmittel generierenden Einheiten.

Die Werthaltigkeitstests basieren auf der Discounted-Cash-Flow-Methode. Die Grundlage für die Berechnung des Nutzungswerts bilden Planzahlen und Geldflussprognosen. Der Prognosehorizont wurde vom Verwaltungsrat genehmigt und umfasst drei Jahre. Die den Werthaltigkeitstests zugrunde gelegten Umsatzwachstumsraten entsprechen den Markterwartungen der zahlungsmittelgenerierenden Einheiten.

Die verwendeten Wachstumsraten ausserhalb der dreijährigen Planungsperiode (ewige Wachstumsraten) entsprechen den gewichteten erwarteten Inflationsraten der zahlungsmittelgenerierenden Einheiten. Die Abzinsungssätze sind auf Basis der gewichteten Kapitalkosten des Konzerns unter Berücksichtigung landes- und währungsspezifischer Risiken im Zusammenhang mit den Geldflüssen ermittelt worden. Die durchgeführten Sensitivitätsanalysen bei der Wachstumsrate ausserhalb der Planungsperiode sowie den Abzinsungssätzen zeigen, dass eine realistische Änderung in den Annahmen nicht dazu führen würde, dass der erzielbare Betrag pro zahlungsmittelgenerierender Einheit unter deren Buchwert fiele.

GOODWILL ZUGETEILT AUF DIE ZAHLUNGSMITTELGENERIERENDEN EINHEITEN

in Mio. CHF	Wachstums- raten ausserhalb der Planungs- periode (%)	Abzinsungs- sätze vor Steuern (%)	Marken mit unbestimm- ter Nutzungs- dauer	Goodwill
EMEA	2.0	8.4	23.7	1'259.6
Americas	3.3	10.9	48.7	525.9
Asien/Pazifik	2.2	10.0		1'025.4
Global Business	1.9	8.9		277.9
31. Dezember 2020¹			72.4	3'088.8
EMEA	2.2	8.7		1'226.9
Americas	2.8	11.4		678.4
Asien/Pazifik	2.0	10.7		1'102.5
Global Business	2.1	9.3		281.9
31. Dezember 2021				3'289.7

¹ Das Geschäft von Advanced Resins wurde per 1. Januar 2021 von Global Business in die jeweiligen geografischen Regionen verteilt. Das Vorjahr wurde entsprechend angepasst.

18. Beteiligung an assoziierten Gesellschaften CHF 9.2 Mio. (CHF 2.5 Mio.)

Zum Jahresende gehörten die Gesellschaften HPS North America, LLC, USA (Anteil Sika 20%), Condensil SARL, Frankreich (Anteil Sika 40%), Chemical Sangyo Ltd., Japan (50%), und Seven Tech Co. Ltd., Japan (50%), zu den assoziierten Gesellschaften. Die 20%-Beteiligung an HPS North America, LLC, USA, wurde im März 2021 gekauft. Hayashi-Sika Automotive Ltd., Japan (50%), wurde 2021 liquidiert. Die weiteren Beteiligungen sind unverändert gegenüber dem Vorjahr.

ANTEIL AN UMSATZ UND GEWINN DER ASSOZIIERTEN GESELLSCHAFTEN

in Mio. CHF	2020	2021
Umsatz	1.7	2.9
Gewinn (+) / Verlust (-)	0.0	0.4

19. Schulden aus Lieferungen und Leistungen CHF 1'033.2 Mio. (CHF 846.3 Mio.)

Schulden aus Lieferungen und Leistungen sind nicht verzinslich und haben in der Regel eine Fälligkeit von 30 bis 60 Tagen.

20. Passive Rechnungsabgrenzungen CHF 519.9 Mio. (CHF 454.0 Mio.)

Die passiven Rechnungsabgrenzungen beziehen sich auf ausstehende Rechnungen und Verbindlichkeiten des abgelaufenen Geschäftsjahrs inklusive im Folgejahr an Mitarbeitende auszahlbarer ergebnisabhängiger Prämien- und Bonuszahlungen sowie Sozialabgaben. Zudem sind Umsatzabgrenzungen für Garantieverlängerungen in der Höhe von CHF 3.9 Millionen (CHF 3.9 Millionen) enthalten (siehe Erläuterung 1).

21. Finanzverbindlichkeiten CHF 3'728.8 Mio. (CHF 4'186.6 Mio.)

in Mio. CHF	2020			2021		
	Kurzfristig	Langfristig	Total	Kurzfristig	Langfristig	Total
Derivative Finanzinstrumente	9.2	0.0	9.2	10.4	0.0	10.4
Bankschulden	0.6	2.0	2.6	18.0	0.0	18.0
Leasingverpflichtungen	75.9	244.7	320.6	73.5	244.1	317.6
Obligationenanleihen	170.0	1'944.8	2'114.8	150.0	1'748.5	1'898.5
Wandelanleihe	0.0	1'609.4	1'609.4	0.0	1'381.9	1'381.9
Pflichtwandelanleihe	48.7	48.3	97.0	48.7	0.0	48.7
Übrige finanzielle Verbindlichkeiten	30.3	2.7	33.0	34.3	19.4	53.7
Total	334.7	3'851.9	4'186.6	334.9	3'393.9	3'728.8

Unter den kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten sind Verbindlichkeiten mit Fälligkeiten von weniger als zwölf Monaten aufgeführt. Langfristige Finanzverbindlichkeiten enthalten Finanzierungen mit einer Laufzeit von über einem Jahr.

Sika verfügt zudem über folgende Kredite:

- Revolvierender Kredit in der Höhe von CHF 750.0 Millionen, der in CHF, EUR, USD oder GBP bezogen werden kann. Die Laufzeit endet am 1. April 2026. Per 31. Dezember 2021 hat Sika diese Kreditlimite nicht beansprucht.
- Revolvierender Kredit in der Höhe von CHF 750.0 Millionen, der in CHF, EUR, USD oder GBP bezogen werden kann. Die Laufzeit endet am 13. Dezember 2026 mit der Option zur zweimaligen Verlängerung um jeweils ein Jahr. Per 31. Dezember 2021 hat Sika diese Kreditlimite nicht beansprucht.

AUSSTEHENDE OBLIGATIONENANLEIHEN

in Mio. CHF					2020	2021	
Emittent	Anleihe	Nominal	Coupon	Laufzeit	Buchwert	Buchwert	
Sika AG, Baar, Schweiz	Obligationenanleihe	CHF	170.0	0.125%	2018-12.07.2021	170.0	0.0
	Obligationenanleihe	CHF	150.0	1.750%	2012-12.07.2022	150.0	150.0
	Obligationenanleihe	CHF	200.0	1.875%	2013-14.11.2023	199.6	199.8
	Obligationenanleihe	CHF	250.0	0.625%	2018-12.07.2024	250.4	250.2
	Obligationenanleihe	CHF	140.0	0.600%	2018-27.03.2026	140.0	140.0
	Obligationenanleihe	CHF	130.0	1.125%	2018-12.07.2028	130.8	130.7
Sika Capital B.V., Utrecht, Niederlande	Obligationenanleihe	EUR	500.0	0.875%	2019-29.04.2027	537.3	514.3
	Obligationenanleihe	EUR	500.0	1.500%	2019-29.04.2031	536.7	513.5
Total					2'114.8	1'898.5	

WANDELANLEIHEN

Bei einer Wandelanleihe handelt es sich um ein zusammengesetztes Finanzinstrument (compound financial instrument). Die Anleihe beinhaltet eine Wandlungsoption, die in die Anleihe eingebettet ist. Bei der erstmaligen Bilanzierung wird die Wandelanleihe in eine Schuld- und eine Eigenkapitalkomponente aufgeteilt. Die Schuldkomponente entspricht dem Marktwert einer identischen Anleihe, jedoch ohne Wandlungsrecht, und wird zu fortgeführten Anschaffungskosten bilanziert. Die Differenz zwischen dem Buchwert der Schuldkomponente und dem Rückzahlungsbetrag wird über die restliche Laufzeit der Wandelanleihe nach der Effektivzinsmethode amortisiert. Die Eigenkapitalkomponente ergibt sich als Differenz zwischen der Schuldkomponente zur Höhe des Emissionserlöses. Die Eigenkapitalkomponente wird nicht mehr neu bewertet und bleibt bis zur Wandlung der Anteile im Eigenkapital unverändert. Die Emissionskosten werden anteilig der Schuld- und der Eigenkapitalkomponente zugeteilt.

Im Mai 2018 hatte Sika eine Wandelanleihe im Betrag von CHF 1'650.0 Millionen mit Fälligkeit im Jahr 2025 platziert. Die Wandelanleihe weist einen Coupon von 0.15% p. a. auf. Die bei der Wandlung zu liefernden Aktien werden durch existierende Aktien oder durch die Ausgabe neuer Aktien aus dem bedingten Kapital zur Verfügung gestellt. Der Wandlungspreis pro Aktie beträgt per Ende Dezember 2021 CHF 189.10. Die Wandelanleihe kann gemäss den allgemeinen Anleihebedingungen vorzeitig gewandelt oder zurückbezahlt werden. Im Berichtszeitraum wurden Anteile im Nominalwert von CHF 241.0 Millionen gewandelt (keine Wandlung im Vorjahr).

ÜBERLEITUNG SCHULDKOMPONENTE 0.15%-WANDELANLEIHE 2018 - 2025

in Mio. CHF	2020	2021
1. Januar	1'600.4	1'609.4
Zinsaufwand (fortgeführte Anschaffungskosten)	9.0	9.0
Wandlung der Anleihe in Namenaktien	0.0	-236.5
31. Dezember	1'609.4	1'381.9
Ausstehender Nominalwert	1'650.0	1'409.0

Am 22. Januar 2019 hat Sika eine Pflichtwandelanleihe im Betrag von CHF 1'300.0 Millionen mit Fälligkeit im Jahr 2022 platziert. Die Pflichtwandelanleihe weist einen Coupon von 3.75% p. a. auf. Diese Zinszahlungen klassieren als Schuldkomponente. Entsprechend reduziert sich die Schuldkomponente jährlich um die getätigten Zinszahlungen. Die Pflichtwandelanleihe wird bei Fälligkeit, vorbehaltlich des Rechts zur vorzeitigen Umwandlung gemäss den allgemeinen Anleihebedingungen, verpflichtend in Namenaktien der Sika umgewandelt. Die bei der Wandlung zu liefernden Aktien werden entweder durch existierende Aktien

oder durch die Ausgabe von neuen Aktien aus dem bedingten Kapital zur Verfügung gestellt. Per Ende Dezember 2021 beträgt der Minimumwandelpreis CHF 125.17 und der Maximumwandelpreis CHF 140.82. Im Berichtszeitraum wurden Anteile im Nominalwert von CHF 0.2 Millionen gewandelt (keine Wandlung im Vorjahr).

ÜBERLEITUNG SCHULDKOMPONENTE 3.75%-PFLICHTWANDELANLEIHE 2019 - 2022

in Mio. CHF	2020	2021
1. Januar	145.0	97.0
Zinsaufwand (fortgeführte Anschaffungskosten)	0.8	0.5
Rückzahlung Schuldkomponente (Zins)	-48.8	-48.8
31. Dezember	97.0	48.7
Ausstehender Nominalwert	97.6	48.8

VERÄNDERUNG DER FINANZIELLEN VERBINDLICHKEITEN

in Mio. CHF	Bank-schulden	Anleihen	Leasingver-pflichtungen	Übrige finanzielle Verbindlich-keiten	Total Finanz-schulden
1. Januar 2020	17.9	4'024.8	329.2	41.1	4'413
Erhöhung	250.1	0.0	0.0	2.7	252.8
Rückzahlung	-294.6	-208.8	-95.8	-10.0	-609.2
Geldfluss	-44.5	-208.8	-95.8	-7.3	-356.4
Akquisitionen	30.0	0.0	1.8	0.0	31.8
Umrechnungsdifferenzen	-0.8	-5.2	-17.1	-1.6	-24.7
Neue Leasingverträge	0.0	0.0	71.8	0.0	71.8
Übrige Veränderungen	0.0	10.4	30.7	10.0	51.1
Nicht liquiditätswirksame Veränderungen	29.2	5.2	87.2	8.4	130.0
31. Dezember 2020	2.6	3'821.2	320.6	42.2	4'186.6
1. Januar 2021	2.6	3'821.2	320.6	42.2	4'186.6
Erhöhung	1.5	0.0	0.0	3.6	5.1
Rückzahlung	-32.4	-218.8	-97.7	-14.2	-363.1
Geldfluss	-30.9	-218.8	-97.7	-10.6	-358.0
Akquisitionen	46.2	0.0	1.2	1.6	49.0
Umrechnungsdifferenzen	0.1	-46.8	-2.6	-0.5	-49.8
Neue Leasingverträge	0.0	0.0	75.5	0.0	75.5
Wandlung von Anleihen in Aktien	0.0	-236.5	0.0	0.0	-236.5
Übrige Veränderungen	0.0	10.0	20.6	31.4	62.0
Nicht liquiditätswirksame Veränderungen	46.3	-273.3	94.7	32.5	-99.8
31. Dezember 2021	18.0	3'329.1	317.6	64.1	3'728.8

Die Klassifizierungs- und Bewertungsgrundsätze der Finanzverbindlichkeiten sind in Erläuterung 27 beschrieben.

22. Rückstellungen CHF 121.6 Mio. (CHF 125.1 Mio.)

Die betriebswirtschaftlich notwendigen Rückstellungen für Garantieverpflichtungen und Gewährleistungen, für Umweltrisiken sowie für Umstrukturierungen werden passiviert. Rückstellungen werden nur bilanziert, wenn Sika eine Verpflichtung gegenüber Dritten hat, die auf ein Ereignis in der Vergangenheit zurückzuführen ist und die zuverlässig geschätzt werden kann. Eventualverbindlichkeiten werden nicht beziehungsweise nur bei Akquisitionen bilanziert. Mögliche Verluste aus zukünftigen Ereignissen werden nicht bilanziert.

in Mio. CHF	Garantien	Übrige Risiken	Total
Kurzfristige Rückstellungen	19.4	6.6	26.0
Langfristige Rückstellungen	38.7	56.9	95.6
Rückstellungen	58.1	63.5	121.6
Nachweis			
1. Januar 2021	42.7	82.4	125.1
Bildung	16.4	6.8	23.2
Akquisitionen	14.5	15.7	30.2
Umrechnungsdifferenzen	-0.4	-1.0	-1.4
Verwendung	-9.2	-11.3	-20.5
Auflösung	-5.9	-29.1	-35.0
31. Dezember 2021	58.1	63.5	121.6

Die Garantierückstellungen reflektieren die zukünftig zu erwartenden Garantieansprüche aller bekannten Fälle. Die Höhe der Rückstellungen wird basierend auf Erfahrungswerten festgelegt und ist deshalb mit gewissen Unsicherheiten verbunden. Der Zeitpunkt des Mittelabflusses ist davon abhängig, wann die Garantieansprüche angemeldet und abgeschlossen werden. In den Rückstellungen für die übrigen Risiken enthalten sind Rückstellungen für Bürgschaften sowie offene und zu erwartende Rechts- und Steuerfälle, deren Eintretenswahrscheinlichkeiten über 50% liegen.

Von den gesamten Rückstellungen werden CHF 95.6 Millionen (CHF 98.3 Millionen) unter dem langfristigen Fremdkapital ausgewiesen, weil deren Mittelabfluss nicht innerhalb der nächsten zwölf Monate zu erwarten ist. Bei Rückstellungen über CHF 26.0 Millionen (CHF 26.8 Millionen) ist ein Mittelabfluss innerhalb der nächsten zwölf Monate zu erwarten. Diese Beträge sind als kurzfristige Rückstellungen ausgewiesen.

In diesem Jahr konnten mehrere Rechtsfälle gelöst werden, bei welchen der zurückgestellte Betrag den zur Beilegung benötigten Betrag übertraf. Zudem wurden weitere Rechtsfälle aufgrund der Erfahrungswerte von eingetretenen Ereignissen neu beurteilt.

EVENTUALVERBINDLICHKEITEN

Der Konzern kann als Teil der laufenden Geschäftstätigkeit in Rechtsverfahren verwickelt werden wie Klagen, Ansprüche, Untersuchungen und Verhandlungen unter anderem wegen Produkthaftung, Handelsrecht, Umweltschutz, Gesundheit und Sicherheit usw. Es sind keine aktuellen Verfahren dieser Art hängig, die auf Geschäftsverlauf, Finanzposition oder Konzernenerfolg einen wesentlichen Einfluss haben. Der Konzern ist in Ländern tätig, in denen politische, ökonomische, soziale und rechtliche Entwicklungen die Geschäftstätigkeit beeinträchtigen könnten. Die Wirkungen solcher Risiken, die im normalen Geschäftsverlauf eintreten können, sind nicht vorhersehbar. Zudem liegt die Eintretenswahrscheinlichkeit unter 50%.

23. Verpflichtungen gegenüber Arbeitnehmenden

in Mio. CHF	2020			2021		
	Aktiven	Passiven	Netto	Aktiven	Passiven	Netto
Leistungsorientierte Vorsorgeeinrichtungen	18.7	213.9	195.2	149.5	205.8	56.3
Andere langfristige Verpflichtungen	-	105.6	105.6	-	117.1	117.1
Total	18.7	319.5	300.8	149.5	322.9	173.4

Im Konzern bestehen unterschiedliche Systeme für die Personalvorsorge, die sich nach länderspezifischen Gegebenheiten richten. Die Beiträge des Konzerns an beitragsorientierte Pensionspläne werden direkt erfolgswirksam verbucht. Leistungsorientierte Pläne werden entweder über autonome Pensionskassen abgewickelt oder in der Bilanz erfasst. Die Höhe der aus den leistungsorientierten Plänen resultierenden Verpflichtung wird regelmässig durch unabhängige Experten unter Anwendung der Methode der laufenden Einmalprämien (Projected Unit Credit Method) ermittelt. Versicherungsmathematische Gewinne und Verluste werden sofort im übrigen Gesamtergebnis erfasst und zu keinem späteren Zeitpunkt in die Erfolgsrechnung umgliedert. Vermögensüberschüsse der Personalvorsorgeeinrichtungen werden nur im Umfang allfälliger zukünftiger Rückerstattungen oder Reduktionen von Beiträgen berücksichtigt.

Andere langfristige Verpflichtungen resultieren aus Dienstaltersprämien und ähnlichen Leistungen, die Sika ihren Mitarbeitenden gewährt.

BEITRAGSORIENTIERTE VORSORGE EINRICHTUNGEN

Die Mehrzahl der Sika Tochtergesellschaften verfügt über beitragsorientierte Vorsorgeeinrichtungen. Dabei entrichten in der Regel Arbeitnehmende und Arbeitgeberin Beiträge an Fonds, die von Dritten verwaltet werden. In der Konzernbilanz sind weder Guthaben noch Verpflichtungen daraus enthalten.

LEISTUNGSORIENTIERTE VORSORGE EINRICHTUNGEN

Leistungsorientierte Personalvorsorgeeinrichtungen bestehen bei 47 Konzerngesellschaften. Die grössten Pläne bestehen in der Schweiz mit 80.0% (79.8 %) der gesamten leistungsorientierten Vorsorgeverpflichtung sowie 96.9% (96.3%) des Planvermögens von Sika.

SCHWEIZER VORSORGEPLÄNE

Die Sika Gesellschaften in der Schweiz verfügen über rechtlich selbstständige Stiftungen und sondern ihre Vorsorgeverpflichtungen somit aus. Das Bundesgesetz über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG) regelt die berufliche Vorsorge in der Schweiz. Im Falle einer signifikanten Unterdeckung müssen Arbeitnehmende und Arbeitgeber gemeinsam allfällige Sanierungsmassnahmen tragen, beispielsweise durch zusätzliche Beiträge. Somit qualifizieren sich die Schweizer Vorsorgepläne als leistungsorientierte Pläne und die versicherungsmathematisch ermittelte Über- beziehungsweise Unterdeckung wird in der Konzernbilanz erfasst. Darüber hinaus hat Sika gegenüber den Vorsorgeeinrichtungen keine über die reglementarischen Beitragszahlungen hinausgehenden Verpflichtungen.

Die Pensionskasse Sika versichert Arbeitnehmende in der Schweiz gegen die Risiken Alter, Tod und Invalidität. Zusätzlich bestehen eine Kadervorsorge und eine Wohlfahrtsstiftung, die weitere reglementarische Leistungen vorsehen. Die Vorsorgereglemente bilden zusammen mit den gesetzlichen Bestimmungen die Grundlage für die beruflichen Vorsorgeleistungen. Die Altersrente ergibt sich aus dem im Pensionierungszeitpunkt vorhandenen Altersguthaben multipliziert mit den in den Reglementen festgelegten Umwandlungssätzen. Die Arbeitnehmenden haben die Möglichkeit, die Altersleistung als Kapital zu beziehen. Weiter haben die Arbeitnehmenden das Recht auf eine vorzeitige Pensionierung.

Die Verwaltung der Pensionskasse Sika obliegt dem Stiftungsrat als oberstem Organ, der sich aus der gleichen Anzahl Arbeitnehmenden- und Arbeitgebervertreter zusammensetzt. Er ist zuständig für den Erlass und Vollzug des Vorsorgereglements, die Finanzierung der Leistungen sowie die Vermögensanlage. Die Anlagestrategie ist so definiert, dass die Leistungen bei Fälligkeit erbracht werden können. Die Pensionskasse Sika sowie auch die Wohlfahrtsstiftung tragen die anlagetechnischen Risiken und das Langleberisiko selbst. Für die Risiken Tod und Invalidität hat die Pensionskasse eine Versicherung zur kongruenten Rückdeckung abgeschlossen. Die versicherungs- und anlagetechnischen Risiken der Kadervorsorge sind vollständig rückversichert.

Die Schweizer Pläne weisen sowohl im aktuellen Jahr als auch im Vorjahr eine Überdeckung nach BVG aus. Es wird nicht erwartet, dass für das nächste Jahr zusätzliche Beiträge notwendig sein werden.

VERÄNDERUNG DER NETTOSCHULD AUS LEISTUNGSORIENTIERTEN VORSORGEPLÄNEN

in Mio. CHF	Barwert der zugesicherten Altersvorsorge- leistung (DBO)	Vermögen zu Verkehrswerten	Auswirkung der Vermögens- obergrenze	Total
1. Januar 2020	-1'032.2	858.1	-2.4	-176.5
Laufender Dienstzeitaufwand	-32.1			-32.1
Nachzuverrechnender Dienstzeitaufwand (-) sowie Gewinne (+)/ Verluste (-) aus Planabgeltungen und Plankürzungen	0.4			0.4
Zinsaufwand (-)/-ertrag (+)	-4.6	2.9		-1.7
Total in der Erfolgsrechnung erfasster Aufwand	-36.3	2.9		-33.4
davon Schweiz	-26.1	2.5		-23.6
davon Übrige	-10.2	0.4		-9.8
Ertrag aus Planvermögen ohne Beträge, die im Zinsertrag enthalten sind		20.1		20.1
Versicherungsmathematische Gewinne (+)/Verluste (-) aufgrund von Änderungen in finanziellen Annahmen	-12.0			-12.0
Versicherungsmathematische Gewinne (+)/Verluste (-) aufgrund von Änderungen in demografischen Annahmen	0.3			0.3
Erfahrungsbedingte Gewinne (+)/Verluste (-)	-22.6			-22.6
Auswirkung der Vermögensobergrenze			-0.5	-0.5
Total im übrigen Gesamtergebnis erfasste Neubewertungen	-34.3	20.1	-0.5	-14.7
davon Schweiz	-38.9	20.7	-0.5	-18.7
davon Übrige	4.6	-0.6	0.0	4.0
Umrechnungsdifferenzen	3.5	-0.7		2.8
Arbeitgeberbeiträge		19.3		19.3
Arbeitnehmerbeiträge	-14.9	14.9		0.0
Bezahlte Vorsorgeleistungen	27.5	-20.3		7.2
Bezahlte Planabgeltungen	0.1			0.1
31. Dezember 2020	-1'086.6	894.3	-2.9	-195.2
davon Schweiz	-867.5	861.4	-2.9	-9.0
davon Übrige	-219.1	32.9	0.0	-186.2

VERÄNDERUNG DER NETTOSCHULD AUS LEISTUNGSORIENTIERTEN VORSORGEPLÄNEN

in Mio. CHF	Barwert der zugesicherten Altersvorsorge- leistung (DBO)	Vermögen zu Verkehrswerten	Auswirkung der Vermögens- obergrenze	Total
1. Januar 2021	-1'086.6	894.3	-2.9	-195.2
Laufender Dienstzeitaufwand	-34.0			-34.0
Nachzuverrechnender Dienstzeitaufwand (-) sowie Gewinne (+)/ Verluste (-) aus Planabgeltungen und Plankürzungen	1.8			1.8
Zinsaufwand (-)/-ertrag (+)	-3.8	1.8		-2.0
Total in der Erfolgsrechnung erfasster Aufwand	-36.0	1.8		-34.2
davon Schweiz	-27.1	1.3		-25.8
davon Übrige	-8.9	0.5		-8.4
Ertrag aus Planvermögen ohne Beträge, die im Zinsertrag enthalten sind		97.0		97.0
Versicherungsmathematische Gewinne (+)/Verluste (-) aufgrund von Änderungen in finanziellen Annahmen	26.0			26.0
Versicherungsmathematische Gewinne (+)/Verluste (-) aufgrund von Änderungen in demografischen Annahmen	34.0			34.0
Erfahrungsbedingte Gewinne (+)/Verluste (-)	-9.9			-9.9
Auswirkung der Vermögensobergrenze			-1.0	-1.0
Total im übrigen Gesamtergebnis erfasste Neubewertungen	50.1	97.0	-1.0	146.1
davon Schweiz	47.5	95.9	-1.0	142.4
davon Übrige	2.6	1.1	0.0	3.7
Umrechnungsdifferenzen	10.2	-1.1		9.1
Arbeitgeberbeiträge		21.2		21.2
Arbeitnehmerbeiträge	-16.9	16.9		0.0
Bezahlte Vorsorgeleistungen	36.6	-28.4		8.2
Akquisitionen und Übriges	-51.0	37.5		-13.5
Zur Veräusserung gehaltene Verbindlichkeiten	2.0	0.0		2.0
31. Dezember 2021	-1'091.6	1'039.2	-3.9	-56.3
davon Schweiz	-873.4	1'006.7	-3.9	129.4
davon Übrige	-218.2	32.5	0.0	-185.7

Die erwarteten an die leistungsorientierten Vorsorgepläne für 2022 zu bezahlenden Beiträge belaufen sich auf CHF 22.9 Millionen.

Die gesamten Aufwendungen des Konzerns für die Personalvorsorge sind in der Konzernersfolgsrechnung unter der Position «Personalaufwand» enthalten.

Die ausgewiesene Unterdeckung resultiert hauptsächlich aus der DBO der nicht ausgesonderten Vorsorgeeinrichtungen von CHF 163.9 Millionen (CHF 159.6 Millionen). Vor allem Einrichtungen in Deutschland verfügen über keine ausgesonderten Aktiven. Für die Schweizer Vorsorgepläne ergibt sich eine Überdeckung von CHF 129.4 Millionen (Unterdeckung CHF 9.0 Millionen).

ANLAGEKATEGORIEN DES PLANVERMÖGENS

in Mio. CHF	2020			2021		
	Schweiz	Übrige	Total	Schweiz	Übrige	Total
Flüssige Mittel	25.1	5.4	30.5	28.3	4.7	33.0
Eigenkapitalinstrumente	384.6	2.2	386.8	462.2	1.7	463.9
Fremdkapitalinstrumente	293.8	4.5	298.3	345.1	5.0	350.1
Immobilien	150.7	0.0	150.7	169.0	0.0	169.0
Andere Vermögenswerte	7.2	20.8	28.0	2.1	21.1	23.2
Total	861.4	32.9	894.3	1'006.7	32.5	1'039.2

Das Planvermögen der Vorsorgeeinrichtungen ist mehrheitlich in Vermögenswerte mit notierten Marktpreisen investiert. Im Berichtsjahr haben 9.6% (10.2%) der Investitionen in Immobilien keine Marktpreisnotierung.

BESTÄNDE IM PLANVERMÖGEN

in Mio. CHF	2020		2021	
	Schweiz	Übrige	Schweiz	Übrige
Aktien Sika AG ¹	42.1	0.0	43.2	0.0
Selbst genutzte eigene Liegenschaften	10.6	0.0	11.4	0.0
Total	52.7	0.0	54.6	0.0

1 Beteiligungen beim Arbeitgeber dürfen gemäss den gesetzlichen Vorschriften in der Schweiz 5% am Vermögen nicht übersteigen.

VERSICHERUNGSMATHEMATISCHE ANNAHMEN - GEWICHTETE DURCHSCHNITTSWERTE

	2020		2021	
	Schweiz	Übrige	Schweiz	Übrige
Zinssatz für Diskontierung Berichtsjahr (%)	0.15	1.07	0.35	1.10

SENSITIVITÄT DER ALTERSVORSORGELEISTUNG AUF VERÄNDERUNGEN IN DEN VERSICHERUNGSTECHNISCHEN ANNAHMEN

in Mio. CHF	Änderung der Annahmen	Einfluss auf die zugesicherte Altersvorsorgeleistung (DBO)	
		Schweiz	Übrige
Zinssatz für Diskontierung	+0.25%	-32.1	-8.0
Zinssatz für Diskontierung	-0.25%	34.4	8.2

WEITERE ANGABEN

	2020		2021	
	Schweiz	Übrige	Schweiz	Übrige
Gesamtzahl Vorsorgepläne	5	39	4	41
davon mit ausgesondertem Vermögen	4	12	3	12
davon ohne ausgesondertes Vermögen	1	27	1	29
Durchschnittliche gewichtete Fälligkeit in Jahren	15.5	16.2	14.2	15.3

24. Übrige Verbindlichkeiten CHF 36.4 Mio. (CHF 31.3 Mio.)

In den übrigen Verbindlichkeiten sind Umsatzabgrenzungen für Garantieverlängerungen bilanziert, welche nicht innerhalb der nächsten zwölf Monate realisiert werden.

25. Eigenkapital des Konzerns CHF 4'395.9 Mio. (CHF 3'288.0 Mio.)

in Mio. CHF	2020	2021
Aktienkapital	1.4	1.4
Kapitalreserven	203.1	437.4
Eigene Aktien	-5.2	-10.7
Umrechnungsdifferenzen	-1'047.7	-995.2
Gewinnreserven	4'134.2	4'960.9
Anteil Sika Aktionäre am Eigenkapital	3'285.8	4'393.8
Nicht beherrschende Anteile	2.2	2.1
Eigenkapital	3'288.0	4'395.9

Der Anteil des Eigenkapitals an der Bilanzsumme beträgt 41.1% (33.6%).

AKTIENKAPITAL

Das Aktienkapital entspricht dem Nominalkapital sämtlicher ausgegebener Namenaktien zum Nennwert von CHF 0.01. Das Aktienkapital gliedert sich wie folgt und hat sich in diesem Jahr wie folgt verändert (im Vorjahr keine Veränderungen):

	Stück ¹	Nennwert in CHF
Per 1. Januar 2021	141'781'160	1'417'812
Kapitalerhöhung aus bedingtem Kapital	1'263'807	12'638
Per 31. Dezember 2021	143'044'967	1'430'450

1 Inklusive nicht stimm- und dividendenberechtigter eigener Aktien.

KAPITALRESERVEN

Die Kapitalreserven bestehen aus dem zusätzlich über den Nennwert hinaus einbezahlten Kapital (abzüglich Transaktionskosten).

EIGENE AKTIEN

Eigene Aktien werden zum Anschaffungswert bewertet und als Negativposten mit dem Eigenkapital verrechnet. Differenzen zwischen dem Kaufpreis und dem Verkaufserlös eigener Aktien werden als Veränderung der Gewinnreserven ausgewiesen.

UMRECHNUNGSDIFFERENZEN

Dieser Posten besteht aus dem Unterschiedsbetrag bei der Umrechnung in Schweizer Franken von Vermögenswerten, Verbindlichkeiten, Erträgen und Aufwendungen der Konzerngesellschaften, deren funktionale Währung nicht der Schweizer Franken ist.

GEWINNRESERVEN

Die Gewinnreserven umfassen im Wesentlichen kumulierte Gewinne der Konzerngesellschaften, die nicht an die Aktionäre ausgeschüttet wurden, sowie Gewinne/Verluste auf eigenen Aktien. Die Gewinnverteilung unterliegt den jeweiligen lokalen gesetzlichen Einschränkungen.

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, eine Dividende pro Namenaktie von CHF 2.90 an die Aktionäre der Sika AG auszuschütten. Das entspricht einem maximal möglichen Ausschüttungsbetrag von CHF 465.3 Millionen bei Ausübung aller potenziellen Wandelrechte (siehe Erläuterungen 9 und 21).

NICHT BEHERRSCHENDE ANTEILE

Nicht beherrschende Anteile werden zum entsprechenden Anteil am jeweiligen Unternehmen bilanziert. Es bestehen keine wesentlichen Gesellschaften mit nicht beherrschenden Anteilen. Die Kapitalanteile der Gesellschaften sind in der Liste der Konzerngesellschaften (siehe Seite 254 ff. dieses Berichts) aufgeführt.

26. Geldflussrechnung

Die Geldflussrechnung war im Berichtsjahr im Vergleich zum Vorjahr geprägt von:

- einem höheren Konzerngewinn vor Steuern (CHF +275.2 Millionen).
- einer Zunahme des Nettoumlaufvermögens von CHF 324.9 Millionen im Vergleich mit einer Abnahme im Vorjahr von CHF 124.5 Millionen. Aufgrund von gestiegenen Rohmaterialkosten und der weltweiten Lieferkettenprobleme sind die Lagerwerte gestiegen.
- Auflösung von Rückstellungen von CHF 25.4 Millionen in Vergleich mit der Bildung im Vorjahr von CHF 26.4 Millionen.
- höheren Steuerzahlungen (CHF -26.8 Millionen).
- einer erhöhten Investitionstätigkeit in Sachanlagen (CHF -37.2 Millionen),
- einer erhöhten Akquisitionstätigkeit (CHF -168.3 Millionen).

DETAILS ZUR GELDFLUSSRECHNUNG

in Mio. CHF	2020	2021
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	1'373.4	1'064.1
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-253.1	-469.2
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-769.0	-736.8
Umrechnungsdifferenzen	-27.7	-1.8
Nettoveränderung der flüssigen Mittel	323.6	-143.7

FREIER GELDFLUSS UND OPERATIVER FREIER GELDFLUSS

in Mio. CHF	2020	2021
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	1'373.4	1'064.1
Nettoinvestitionen in		
Sachanlagen	-102.7	-142.4
Immaterielle Werte	-11.3	-13.3
Akquisitionen abzüglich flüssiger Mittel	-136.1	-304.4
Devestitionen abzüglich flüssiger Mittel	2.9	0.0
Kauf assoziierter Gesellschaften	0.0	-7.8
Zunahme (-)/Abnahme (+) von Finanzanlagen	-5.9	-1.3
Freier Geldfluss	1'120.3	594.9
Akquisitionen (+)/Devestitionen (-) abzüglich flüssiger Mittel	133.2	312.2
Zunahme (+)/Abnahme (-) von Finanzanlagen	5.9	1.3
Operativer freier Geldfluss	1'259.4	908.4

ÜBRIGE ANPASSUNGEN

in Mio. CHF	2020	2021
Gewinn (-)/Verlust (+) aus Verkauf von Anlagevermögen	-9.1	-7.8
Mit eigenen Aktien abgegoltener Personalaufwand	9.7	9.1
Übrige	4.3	-3.4
Total	4.9	-2.1

27. Finanzinstrumente und Risikomanagement

Im Folgenden sind die Finanzinstrumente und das entsprechende Risikomanagement von Sika dargestellt.

KLASSIFIZIERUNG UND BEWERTUNG FINANZIELLER VERMÖGENSWERTE

Die Klassifizierung hängt von den Eigenschaften der vertraglichen Geldflüsse ab. Sika verwendet folgende Kategorien:

- zu fortgeführten Anschaffungskosten – Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete finanzielle Vermögenswerte werden unter Anwendung der Effektivzinsmethode bewertet und auf Wertminderungen geprüft. Gewinne und Verluste werden erfolgswirksam erfasst, wenn der Vermögenswert ausgebucht, modifiziert oder wertgemindert wird. Die zu fortgeführten Anschaffungskosten bewerteten finanziellen Vermögenswerte enthalten hauptsächlich Forderungen aus Lieferungen und Leistungen nebst kleineren Darlehen und übrigen Forderungen. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen werden mit dem Transaktionspreis bewertet.
- erfolgswirksam zum Marktwert – Die zu Handelszwecken gehaltenen finanziellen Vermögenswerte sowie derivative Finanzinstrumente werden als erfolgswirksam zum Marktwert bilanziert. Wertschwankungen werden erfolgswirksam erfasst. Die Einstufung der Eigenkapitalinstrumente in diese Kategorie steht im Einklang mit der Risikomanagement- und Anlagestrategie des Konzerns. Sika wendet kein Hedge Accounting an.

Alle Käufe und Verkäufe von finanziellen Aktiven werden am Erfüllungstag erfasst. Finanzielle Aktiven werden ausgebucht, wenn Sika die Verfügungsmacht über die Rechte auf Geldzuflüsse verliert, aus denen der finanzielle Vermögenswert besteht. In der Regel geschieht dies durch den Verkauf der Aktiven oder die Rückzahlung von gewährten Darlehen und Forderungen.

Sika ermittelt an jedem Bilanzstichtag, ob eine Wertminderung eines finanziellen Vermögenswerts vorliegt. Bestehen objektive Anhaltspunkte, dass eine Wertminderung bei zu fortgeführten Anschaffungskosten bilanzierten Vermögenswerten eingetreten ist oder basierend auf zukunftseinbeziehenden Daten eintreten könnte, ergibt sich die Höhe der Wertminderung als Differenz zwischen dem Buchwert des Vermögenswerts und dem Barwert der erwarteten künftigen Geldflüsse, diskontiert zum ursprünglichen Effektivzinssatz.

Bei Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wendet Sika die vereinfachte Methode zur Berechnung der erwarteten Kreditverluste an. Demnach wird eine Wertberichtigung bereits beim erstmaligen Ansatz, und auch zu jedem nachfolgenden Abschlussstichtag, für die in der Gesamtlaufzeit erwarteten Kreditausfälle erfasst. Sika hat eine Wertberichtigungsmatrix erstellt, basierend auf Erfahrungswerten und unter Einbezug von aktuell beobachtbaren, vorausschauenden Daten. Eine Ausbuchung der Forderungen erfolgt, wenn diese als uneinbringlich eingestuft werden.

WERTBERICHTIGUNGSMATRIX DER FORDERUNGEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN

in Mio. CHF	Geschätzter Bruttobuchwert bei Zahlungsverzug	Erwarteter Kreditverlust
Nicht überfällig	1'107.1	2.1
Weniger als 31 Tage überfällig	142.1	2.1
31 bis 60 Tage überfällig	52.4	2.6
61 bis 180 Tage überfällig	50.7	8.6
181 bis 360 Tage überfällig	23.2	15.5
Mehr als 360 Tage überfällig	64.9	47.7
31. Dezember 2020	1'440.4	78.6
Nicht überfällig	1'279.8	2.4
Weniger als 31 Tage überfällig	167.8	2.3
31 bis 60 Tage überfällig	62.5	2.7
61 bis 180 Tage überfällig	55.8	8.1
181 bis 360 Tage überfällig	20.9	13.1
Mehr als 360 Tage überfällig	70.6	52.0
31. Dezember 2021	1'657.4	80.6

KLASSIFIZIERUNG UND BEWERTUNG FINANZIELLER VERBINDLICHKEITEN

Sämtliche finanziellen Verbindlichkeiten werden beim erstmaligen Ansatz zum Marktwert bewertet, im Fall von Anleihen und Darlehen abzüglich der direkt zurechenbaren Transaktionskosten. Die Folgebewertung hängt von deren Klassifizierung ab:

- zu fortgeführten Anschaffungskosten – Nach der erstmaligen Erfassung werden verzinsliche Anleihen und Darlehen unter Anwendung der Effektivzinsmethode zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet. Gewinne und Verluste werden erfolgswirksam erfasst, wenn die Verbindlichkeiten amortisiert oder ausgebucht werden. Fortgeführte Anschaffungskosten werden unter Berücksichtigung eines Agios oder Disagios sowie von Gebühren oder Kosten berechnet, die einen integralen Bestandteil des Effektivzinssatzes darstellen. Die Amortisation mittels der Effektivzinsmethode ist in der Erfolgsrechnung als Teil des Zinsaufwands enthalten.
- erfolgswirksam zum Marktwert – Die zu Handelszwecken gehaltenen finanziellen Verbindlichkeiten sowie derivative Finanzinstrumente werden als erfolgswirksam zum Marktwert bilanziert. Wertschwankungen werden erfolgswirksam erfasst. Sika wendet kein Hedge Accounting an.

Alle Käufe und Verkäufe von finanziellen Verbindlichkeiten werden am Erfüllungstag erfasst. Eine finanzielle Verbindlichkeit wird ausgebucht, wenn die ihr zugrunde liegende Verpflichtung erfüllt, aufgehoben oder erloschen ist. Wird eine bestehende finanzielle Verpflichtung durch eine andere finanzielle Verbindlichkeit desselben Kreditgebers mit substantiell anderen Vertragsbedingungen ausgetauscht oder werden die Bedingungen einer bestehenden Verbindlichkeit wesentlich geändert, so wird ein solcher Austausch oder eine solche Änderung als Ausbuchung der ursprünglichen Verbindlichkeit und Ansatz einer neuen Verbindlichkeit behandelt.

MARKTWERTE DER FINANZIELLEN VERMÖGENSWERTE UND VERBINDLICHKEITEN

Sika verwendet folgende Hierarchie zur Bestimmung von Finanzinstrumenten je Bewertungsverfahren:

- Stufe 1: notierte (unangepasste) Preise auf aktiven Märkten für identische Vermögenswerte oder Verbindlichkeiten.
- Stufe 2: Verfahren, bei denen sämtliche Inputparameter, die sich wesentlich auf den erfassten Marktwert auswirken, entweder direkt oder indirekt beobachtbar sind.
- Stufe 3: Verfahren, die Inputparameter verwenden, die sich wesentlich auf den erfassten Marktwert auswirken und nicht auf beobachtbaren Marktdaten basieren.

Ein aktiver Markt ist ein Markt, in dem Transaktionen für die Vermögenswerte oder Verbindlichkeiten mit ausreichender Häufigkeit und ausreichenden Volumen stattfinden, um fortlaufend Preisinformationen zu liefern.

Sika besitzt derivative Finanzinstrumente der Stufe 2. Es handelt sich dabei um Swaps und Termingeschäfte, deren Marktwert basierend auf Devisenterminkursen bestimmt wird.

Obwohl die eigenen Anleihen börsenkotiert sind, erfüllt deren Handelsfrequenz unsere Erwartung an einen aktiven Markt nicht zuverlässig, weshalb sie Stufe 2 zugeordnet sind. Der offengelegte Marktwert basiert auf den Kursen der letzten Transaktionen am oder vor dem Bilanzstichtag.

Sika besitzt keine Finanzinstrumente, die nach den Verfahren der Stufe 3 bewertet werden müssen.

MARKTWERTE DER FINANZIELLEN VERMÖGENSWERTE UND DER FINANZIELLEN VERBINDLICHKEITEN

in Mio. CHF	Stufe	2020		2021	
		Buchwert	Marktwert	Buchwert	Marktwert
Flüssige Mittel		1'318.7		1'175.0	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		1'361.8		1'576.8	
Darlehen (zu fortgeführten Anschaffungskosten)		18.9		27.1	
Wertschriften (erfolgswirksam zu Marktwerten)	1	61.0	61.0	68.9	68.9
Derivative Finanzinstrumente (erfolgswirksam zu Marktwerten)	2	7.0	7.0	16.5	16.5
Finanzielle Vermögenswerte per 31. Dezember		2'767.4		2'864.3	
Bankschulden		2.6		18.0	
Schulden aus Lieferungen und Leistungen		846.3		1'033.2	
Leasingverpflichtungen		320.6		317.6	
Anleihen	2	3'724.2	4'502.4	3'280.4	4'812.6
Pflichtwandelanleihe		97.0		48.7	
Übrige finanzielle Verbindlichkeiten		33.0		53.7	
Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete Verbindlichkeiten		5'023.7		4'751.6	
Derivative Finanzinstrumente (erfolgswirksam zu Marktwerten)	2	9.2	9.2	10.4	10.4
Finanzielle Verbindlichkeiten per 31. Dezember		5'032.9		4'762.0	

Für flüssige Mittel, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, Darlehen, Bankschulden, Schulden aus Lieferungen und Leistungen, Leasingverpflichtungen, Fremdkapitalkomponente der Pflichtwandelanleihe sowie übrige Verbindlichkeiten entspricht der Buchwert nahezu dem Marktwert.

FINANZRISIKOMANAGEMENT

GRUNDPRINZIPIEN

Der Konzern ist wegen seiner Geschäftstätigkeit gewissen finanziellen Risiken ausgesetzt. Dazu gehören Marktrisiken (vorwiegend Währungsrisiken, Preisrisiken und Zinsänderungsrisiken), Bonitätsrisiken und Liquiditätsrisiken.

Die Finanzabteilung des Konzerns identifiziert, bewertet und sichert Finanzrisiken in enger Zusammenarbeit mit den Unternehmenseinheiten des Konzerns ab. Zur Sicherung eigener Verpflichtungen sind Forderungen von CHF 0.1 Millionen (CHF 1.9 Millionen) sowie Sachanlagen von CHF 17.0 Millionen (CHF 4.3 Millionen) verpfändet.

WÄHRUNGSRISEN

Der Konzern agiert international und ist somit Kursrisiken ausgesetzt, die sich aus verschiedenen Währungspositionen, hauptsächlich in Euro und in US-Dollar, ergeben. Das Fremdwährungsrisiko ergibt sich vor allem, wenn Handelsgeschäfte sowie erfasste Vermögenswerte oder Verbindlichkeiten in einer anderen Währung notiert sind als in der Berichtswährung der jeweiligen Tochtergesellschaft.

Der Konzern bemüht sich, die Auswirkung der Währungskursänderungen möglichst zu kompensieren, indem er so weit wie möglich natürliche Kursabsicherungen verwendet. Es werden Swaps und Termingeschäfte in ausländischer Währung verwendet, um Fremdwährungsrisiken abzusichern. Gewinne und Verluste bei Währungsabsicherungsgeschäften und Vermögenswerten oder Verbindlichkeiten, die zum Marktwert geführt werden, werden erfolgswirksam verbucht. Der Konzern wendet kein Hedge Accounting an.

OFFENE DERIVATIVE FINANZINSTRUMENTE

in Mio. CHF	Wiederbeschaffungswert		Kontraktwert nach Fälligkeit		
	(+)	(-)	Kontraktwert	Bis 3 Monate	3 bis 12 Monate
Termin (Devisen)	0.4	-2.6	163.6	58.1	105.5
Swaps (Devisen)	6.6	-6.6	1'005.3	299.3	706.0
Offene derivative Finanzinstrumente 2020	7.0	-9.2	1'168.9	357.4	811.5
Termin (Devisen)	1.1	-0.6	130.2	64.3	65.9
Swaps (Devisen)	15.4	-9.8	1'639.4	393.8	1'245.6
Offene derivative Finanzinstrumente 2021	16.5	-10.4	1'769.6	458.1	1'311.5

Die erfolgswirksam erfassten Verluste aus Währungsdifferenzen beliefen sich auf CHF 32.8 Millionen (Verlust CHF 63.5 Millionen). Darin enthalten ist ein Nettogewinn von CHF 18.9 Millionen (Nettogewinn von CHF 38.3 Millionen) durch Devisenabsicherungsgeschäfte, der im übrigen Finanzaufwand erfasst ist. Die Währungsdifferenzen entstehen durch Einkäufe und Verkäufe sowie Finanzierungstätigkeiten in Fremdwährung und werden in den entsprechenden Erfolgsrechnungspositionen erfasst.

Sika führt den Sensitivitätstest für die massgeblichen Fremdwährungen Euro und US-Dollar durch. Die Annahme ist, dass sich der Euro respektive US-Dollar gegen alle anderen Währungen um +/-10% verändert. Die anderen Währungen bleiben untereinander konstant. Die angenommenen möglichen Währungsschwankungen basieren auf historischen Betrachtungen und Prognosen. In die Berechnung eingeflossen sind die Finanzinstrumente, die konzerninternen Finanzierungen sowie Fremdwährungssicherungsgeschäfte der betreffenden Währungen. Die nachfolgende Tabelle zeigt die Sensitivität einer nach vernünftigem Ermessen grundsätzlich möglichen Änderung der Wechselkurse in Bezug auf die in der Bilanz enthaltenen Finanzinstrumente. Alle anderen Variablen bleiben bei diesem Test konstant. Änderungen der Wechselkurse können einerseits Auswirkungen auf den Konzerngewinn vor Steuern haben sowie bei Nettoinvestitionen in einen ausländischen Geschäftsbetrieb auf die direkt im übrigen Gesamterfolg erfassten Umrechnungsdifferenzen.

SENSITIVITÄTSANALYSE AUF WÄHRUNGSRIKEN

Einfluss in Mio. CHF auf	2020		2021	
	Gewinn vor Steuern	Gesamterfolg	Gewinn vor Steuern	Gesamterfolg
EUR: +10%	13.5	0.0	-6.0	0.0
EUR: -10%	-13.5	0.0	6.0	0.0
USD: +10%	-7.9	0.0	-7.6	10.5
USD: -10%	7.9	0.0	7.6	-10.5

PREISRISIKO

Der Konzern ist Einkaufspreisrisiken ausgesetzt, da die Kosten für Material einen der grössten Kostenfaktoren des Konzerns darstellen. Einkaufspreise werden weitaus stärker durch das Wechselspiel zwischen Angebot und Nachfrage, das allgemeine wirtschaftliche Umfeld und durch periodisch auftretende Unterbrechungen von Verarbeitungs- und Logistikketten, vom Rohöl bis hin zur zugekauften Ware, beeinflusst als durch die Rohölpreise selbst. Kurzzeitige Rohölpreisteigerungen zeigen sich nur in begrenztem Rahmen in den Rohstoffpreisen. Sika begrenzt die Marktpreisrisiken für wichtige Produkte durch entsprechende Lagerhaltung und Gruppenverträge (zentral gesteuerte Beschaffung). Die wichtigsten Rohstoffe sind Polymere wie Polyurethan, Kunstharze, Polyvinylchlorid und zementartige Rohstoffe. Andere Massnahmen zur Absicherung sind nicht geeignet, da es keinen entsprechenden Markt für diese Halbfertigprodukte gibt.

ZINSÄNDERUNGSRIKIKO

Zinsänderungsrisiken entstehen durch Änderungen der Zinssätze, die negative Auswirkungen auf die Finanzlage, den Geldfluss und den Gewinn des Konzerns haben können. Das Zinsänderungsrisiko wird durch die Emission von festverzinslichen langfristigen Anleihen (siehe Erläuterung 21) begrenzt. Eine Veränderung des Zinssatzes würde somit weder den jährlichen Finanzaufwand noch das Eigenkapital wesentlich verändern. Darlehen von lokalen Banken und Hypotheken sind unerheblich. Die Entwicklung der Zinssätze wird vom Sika Management genau beobachtet.

BONITÄTSRIKIKO

Bonitätsrisiken entstehen aus der Möglichkeit, dass der Geschäftspartner seine Verpflichtungen aus einem Geschäft nicht erfüllen kann oder will und dadurch dem Konzern einen finanziellen Verlust zufügt. Geschäftspartnerrisiken werden dadurch vermindert, dass nur mit namhaften Geschäftspartnern und Banken zusammengearbeitet wird. Darüber hinaus werden offene Forderungen kontinuierlich vom internen Berichtswesen überwacht. Eine potenzielle Anhäufung von Risiken wird durch die grosse Anzahl von Kunden und deren geografische Streuung reduziert. Kein einzelner Kunde repräsentiert mehr als 1.5% der Nettoverkäufe des Konzerns. Für Darlehen und Forderungen aus Lieferungen und Leistungen hielt der Konzern weder zum Jahresende 2020 noch zum Jahresende 2021 Sicherheiten. Das grösstmögliche Risiko ist der Buchwert dieser Forderungen.

LIQUIDITÄTSRIKIKO

Das Liquiditätsrisiko beschreibt das Risiko, dass Sika ihren finanziellen Verpflichtungen nicht mehr vollständig nachkommen kann. Vorsichtiges Liquiditätsrisikomanagement beinhaltet das Aufrechterhalten ausreichender Geldmittelbestände und die Sicherstellung kurzfristig verfügbarer Liquiditätsreserven. Die Konzernleitung überwacht die Liquiditätsreserven des Konzerns auf der Grundlage des zu erwartenden Geldflusses.

Die nachfolgende Tabelle fasst das Fälligkeitsprofil der Finanzschulden des Konzerns zum Bilanzstichtag, basierend auf undiskontierten Vertragszahlungen ohne Abschlag, zusammen.

FÄLLIGKEITSPROFIL DER FINANZSCHULDEN

in Mio. CHF	Kürzer als 1 Jahr	Zwischen 1 und 5 Jahren	Länger als 5 Jahre	Total
Bankschulden	0.6	2.0	0.0	2.6
Schulden aus Lieferungen und Leistungen	846.3	0.0	0.0	846.3
Leasingverpflichtungen	82.4	162.6	120.6	365.6
Anleihen	195.8	2'335.2	1'413.5	3'944.5
Pflichtwandelanleihe (Fremdkapitalkomponente)	48.8	48.8	0.0	97.6
Übrige finanzielle Verbindlichkeiten	30.2	1.8	1.0	33.0
Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete Verbindlichkeiten	1'204.1	2'550.4	1'535.1	5'289.6
Erfolgswirksam zu Marktwerten gehaltene finanzielle Verbindlichkeiten	9.2	0.0	0.0	9.2
31. Dezember 2020	1'213.3	2'550.4	1'535.1	5'298.8
Bankschulden	18.0	0.0	0.0	18.0
Schulden aus Lieferungen und Leistungen	1'033.2	0.0	0.0	1'033.2
Leasingverpflichtungen	80.5	163.8	122.3	366.6
Anleihen	174.6	2'070.5	1'209.3	3'454.4
Pflichtwandelanleihe (Fremdkapitalkomponente)	48.8	0.0	0.0	48.8
Übrige finanzielle Verbindlichkeiten	34.3	18.4	1.0	53.7
Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete Verbindlichkeiten	1'389.4	2'252.7	1'332.6	4'974.7
Erfolgswirksam zu Marktwerten gehaltene finanzielle Verbindlichkeiten	10.4	0.0	0.0	10.4
31. Dezember 2021	1'399.8	2'252.7	1'332.6	4'985.1

KAPITALMANAGEMENT

Vorrangiges Ziel des Kapitalmanagements des Konzerns ist es, ein hohes Bonitätsrating und eine angemessene Eigenkapitalquote sicherzustellen, um seine Geschäftstätigkeit zu unterstützen. Der Konzern steuert seine Kapitalstruktur und nimmt Anpassungen vor unter Berücksichtigung des Wandels der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen. Zum 31. Dezember 2021 als auch im Vorjahr wurden keine Änderungen der Ziele, Richtlinien und Verfahren vorgenommen. Der Konzern überwacht sein Kapital mithilfe der Eigenkapitalquote, die dem Verhältnis von Eigenkapital zum Gesamtkapital entspricht.

Weitere Angaben

BEDEUTENDE AKTIONÄRE

Per 31. Dezember 2021 hatte Sika vier bedeutende Aktionäre mit einem Stimmrechtsanteil von über 3% gemeldet erhalten: (1) BlackRock, Inc., die im Besitz von 7.7% aller Aktienstimmen war. (2) William H. Gates und Melinda French Gates, die über Cascade Investment L.L.C. und Bill & Melinda Gates Foundation Trust 5.3% aller Aktienstimmen hielten. (3) The Capital Group Companies, die über Capital Research and Management Company, Capital Bank and Trust Company, Capital International Limited, Capital International, Inc., sowie Capital International Sarl im Besitz von 5.0% aller Aktienstimmen waren. (4) Norges Bank (norwegische Zentralbank), die im Besitz von 3.01% aller Aktienstimmen war.

Eine Auflistung der während des Berichtsjahrs der Offenlegungsstelle der SIX Swiss Exchange AG gemeldeten Veränderungen der bedeutenden Beteiligungen kann auf der Website <https://www.ser-ag.com/en/resources/notifications-market-participants/significant-shareholders.html#/> abgerufen werden. Es existieren keine Kreuzbeteiligungen, bei denen die kapital- oder die stimmenmässige Beteiligung auf beiden Seiten 3% überschreitet.

Per 31. Dezember 2020 hatte Sika vier bedeutende Aktionäre mit einem Stimmrechtsanteil von über 3% gemeldet erhalten: (1) BlackRock, Inc., die im Besitz von 7.7% aller Aktienstimmen war. (2) William H. Gates und Melinda French Gates, die über Cascade Investment L.L.C. und Bill & Melinda Gates Foundation Trust 5.3% aller Aktienstimmen hielten. (3) The Capital Group Companies, die über Capital Research and Management Company, Capital Bank and Trust Company, Capital International Limited, Capital International, Inc., sowie Capital International Sarl im Besitz von 5.0% aller Aktienstimmen waren. (4) Massachusetts Financial Services Company, die im Besitz von 3.03% aller Aktienstimmen war.

NAHESTEHENDE PERSONEN

ASSOZIIERTE GESELLSCHAFTEN

Es fanden Warenlieferungen sowie Dienstleistungen von Sika an assoziierte Gesellschaften von gesamthaft CHF 1.1 Millionen (CHF 2.0 Millionen) statt. Diese Transaktionen fanden zu Konditionen statt, wie sie unter Grosshandelspartnern üblich sind.

PERSONALVORSORGEINRICHTUNGEN

Die Personalvorsorge in der Schweiz wird über rechtlich selbstständige Stiftungen abgewickelt. Im Berichtsjahr wurden insgesamt CHF 27.2 Millionen (CHF 26.5 Millionen) an diese Stiftungen bezahlt. Per Bilanzstichtag bestanden keine wesentlichen Guthaben oder Verbindlichkeiten gegenüber diesen Stiftungen. Sika ist Mieterin in einem Gebäude, das der Pensionskassenstiftung gehört. Der Mietbetrag für das Jahr 2021 betrug CHF 0.7 Millionen (CHF 0.7 Millionen).

Die Transaktionen wurden zu handelsüblichen Konditionen durchgeführt.

BEZÜGE DES VERWALTUNGSRATS UND DER KONZERNLEITUNG

Der Verwaltungsrat und die Konzernleitung haben für die jeweiligen Geschäftsjahre Anspruch auf die folgenden Bezüge.

in Mio. CHF	2020	2021
Kurzfristige Leistungen	14.1	12.7
Aktienbasierte Vergütung ¹	4.3	4.3
Vorsorgeaufwendungen	1.3	1.4
Total	19.7	18.4

1 Siehe Erläuterung 4, Mitarbeiterbeteiligungsprogramm.

Die Beteiligungsverhältnisse des Verwaltungsrats und der Konzernleitung sind in der Jahresrechnung der Sika AG (auf Seite 276 dieses Berichts) aufgeführt.

FREIGABE DES KONZERNABSCHLUSSES ZUR VERÖFFENTLICHUNG

Der Verwaltungsrat der Sika AG gab den Konzernabschluss am 15. Februar 2022 zur Veröffentlichung frei. Der Abschluss wird am 12. April 2022 der Generalversammlung zur Genehmigung vorgelegt.

EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Zwischen dem 31. Dezember 2021 und der Freigabe der vorliegenden Konzernrechnung fand folgendes zu berichtende Ereignis statt:

Am 25. Januar 2022 wurde an der ausserordentlichen Generalversammlung der Sika AG das bestehende bedingte Kapital (siehe Erläuterung 16 bei der Jahresrechnung der Sika AG) um 3.2 Millionen Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 0.01 erhöht.

ANDERE EREIGNISSE

GEPLANTE AKQUISITIONEN

Am 11. November 2021 hat Sika eine verbindliche Vereinbarung zur Übernahme der MBCC Group, des ehemaligen Bauchemiegeschäfts der BASF-Gruppe (BASF Construction Chemicals), von einer Tochtergesellschaft des globalen Private-Equity-Unternehmens Lone Star Funds, unterzeichnet. Die Transaktion bewertet die MBCC Group mit CHF 5.5 Milliarden.

Die MBCC Group ist ein weltweit führender Anbieter von bauchemischen Produkten und Lösungen. Die Übernahme wird Sikas Angebot in vier von fünf Kerntechnologien und sieben von acht Zielmärkten ergänzen und erweitern sowie die geografische Präsenz des Unternehmens stärken. Die MBCC Group hat ihren Hauptsitz in Mannheim, Deutschland, und ist im Bereich Bausysteme und Zusatzmittel tätig. Rund 7'500 Mitarbeitende sind an mehr als 130 Betriebsstätten in über 60 Ländern für das Unternehmen tätig. Im Jahr 2021 wurde ein Nettoumsatz von rund CHF 2.9 Milliarden erzielt. Die MBCC Group verfügt über ein weltweit anerkanntes Produktportfolio globaler und regionaler Marken, die für Qualität und Zuverlässigkeit stehen. Mit ihrem breiten und ausgewogenen Produktangebot unterstützt die MBCC Group alle Lebenszyklusphasen im Bauwesen und leistet einen wichtigen Beitrag zur Dekarbonisierung der Branche.

Die Finanzierung der geplanten Transaktion erfolgt über einen Überbrückungskredit. Sika strebt eine langfristige Finanzierungsstruktur aus Barmitteln, Bankkrediten und Kapitalmarktinstrumenten an. Die Übernahme erfolgt vorbehaltlich der behördlichen Genehmigungen. Der Abschluss der Akquisition wird für die zweite Hälfte des Jahres 2022 angestrebt.

LISTE DER KONZERNGESELLSCHAFTEN

Land	Gesellschaft ¹		Gesellschaftskapital in Tausend	Stimm- und Kapital- anteile in %	Zertifi- zierung
EMEA (Europa, Naher Osten, Afrika)					
Ägypten	○ Sika Egypt for Construction Chemicals S.A.E., Kairo	EGP	246'025	100	◆★★
	○ Sika Manufacturing for Construction S.A.E., Kairo	EGP	2'000	100	◆★★
	○ Modern Waterproofing Company S.A.E., Kairo	EGP	119'000	98.89	◆★★
Albanien	❖ Sika Albania SHPK, Tirana	ALL	96'831	100	
Algerien	□ Sika El Djazair SpA, Les Eucalyptus	DZD	313'400	100*	◆★★
	○ Mortero Spa, Béjaia	DZD	60'000	71.5*	
Angola	○ Sika Angola (SU), Limitada, Luanda	AOA	172'596	100	
Aserbaidtschan	○ Sika Limited Liability Company, Baku	AZN	5'311	100	◆
Äthiopien	○ Sika Abyssinia Chemicals Manufacturing PLC, Addis Abeba	ETB	130'480	100	◆★★
Bahrain	○ Sika Gulf B.S.C., Adliya	BHD	1'000	100*	◆★★
	▲ Sika Arabia Holding Company WLL, Manama	BHD	6'000	100	
Belgien	○ Sika Belgium NV, Nazareth	EUR	10'264	100	◆★
	❖ Sika Automotive Belgium S.A., Saintes	EUR	1'649	100	★
Bosnien- Herzegowina	❖ Sika BH d.o.o., Sarajevo	BAM	795	100	
Bulgarien	○ Sika Bulgaria EOOD, Sofia	BGN	340	100	◆★
Dänemark	○ Sika Danmark A/S, Farum	DKK	6'000	100	◆★
Deutschland	▲ Sika Holding CH AG & Co KG, Stuttgart	EUR	26'000	100*	
	○ Sika Deutschland GmbH, Stuttgart	EUR	75	100*	◆★
	○ Sika Automotive Hamburg GmbH, Hamburg	EUR	5'300	100*	◆★
	○ Sika Trocal GmbH, Troisdorf	EUR	4'000	100*	◆★
	○ Sika Automotive Frankfurt-Worms GmbH, Worms	EUR	1'000	100*	◆★★
	▲ Sika Frankfurt Grundstücksgesellschaft mbH, Worms	EUR	25	100*	
	▲ Sika Worms Grundstücksgesellschaft mbH, Worms	EUR	25	100*	
	○ Hago PU GmbH, München	EUR	1'000	100	◆
Dschibuti	❖ Sika Djibouti FZE, Dschibuti City	USD	300	100	
Elfenbeinküste	○ Sika Côte d'Ivoire SARL, Abidjan	XOF Mio.	1'942	100	◆
Estland	❖ Sika Estonia Oü, Tallinn	EUR	3	100	
Finnland	○ Oy Sika Finland Ab, Espoo	EUR	850	100	◆★
Frankreich	○ Sika France SAS, Paris	EUR	468'018	100	◆★★
	○ Sika Automotive France SAS, Cergy-Pontoise Cedex	EUR	1'343	100*	◆★★
	○ ParexGroup SAS, Issy-Les-Moulineaux	EUR	4'065	100*	◆★★
Ghana	❖ Sika Chemicals Ghana Ltd., Accra	GHS	18'181	100	
Griechenland	○ Sika Hellas ABEE, Kryoneri	EUR	9'000	100	◆★★
Grossbritannien	○ Sika Limited, Welwyn Garden City	GBP	10'000	100	◆★★
	○ Everbuild Building Products Limited, Leeds	GBP	21	100*	◆★★
	○ Incorez Limited, Preston	GBP	1	100	◆★★
	▲ Axson UK Ltd., Suffolk	GBP	1	100*	
	▲ Sika Fibers Limited, Chesterfield	GBP	1	100	
	▲ Sika Fibers (Australia) Limited, Chesterfield	GBP	1	100*	
	▲ Dry Mix Solutions UK Ltd., Welwyn Garden City	GBP	1	100*	
	▲ Enevis Group Ltd, Lanarkshire	GBP	1	100*	

Land	Gesellschaft ¹		Gesellschaftskapital in Tausend	Stimm- und Kapital- anteile in %	Zertifi- zierung
	○ Enewall Ltd, North Lanarkshire	GBP	947	100*	◆
	▲ Parex Ltd., Welwyn Garden City	GBP	345	100*	
Irak	○ Sika Company for General Trading LLC, Erbil	IQD	1'000	100	
Iran	○ Sika Parsian P.J.S. Co., Teheran	IRR Mio.	293'229	100	
Irland	❖ Sika Ireland Ltd., Dublin	EUR	635	100	◆
Italien	○ Sika Italia S.p.A., Peschiera Borromeo	EUR	5'000	100	◆★★
	○ Sika Engineering Silicones S.r.l., Peschiera Borromeo	EUR	1'600	100*	◆★
	○ Sika Polyurethane Manufacturing S.r.l., Cerano	EUR	1'600	100	◆★★
	Index Construction Systems and Products S.P.A., ○ Castel d'Azzano	EUR	7'740	100*	◆★
Kamerun	○ Sika Cameroon SARL, Douala	XAF Mio.	1'058	100	◆
Kasachstan	○ Sika Kazakhstan LLP, Almaty	KZT Mio.	1'413	100	◆★
Katar	○ Sika Qatar LLC, Doha	QAR	200	100*	◆
	○ Parex Group WLL, Doha	QAR	200	97*	
Kenia	○ Sika Kenya Limited, Nairobi	KES	50'000	100	◆
Kroatien	❖ Sika Croatia d.o.o., Zagreb	HRK	4'000	100	◆★
Kuwait	❖ Sika Kuwait for Construction Materials & Paints Co WLL, Shuwaikh Industrial Area	KWD	55	100*	
Lettland	○ Sika Baltic SIA, Riga	EUR	1'237	100	
Libanon	○ Sika Near East s.a.l., Beirut	LBP Mio.	1'340	100	◆
Marokko	○ Sika Maroc, Casablanca	MAD	264'000	100	◆★★
Mauritius	○ Sika (Mauritius) Ltd., Plaine Lauzun	MUR	2'600	100*	◆
Mosambik	○ Sika Moçambique Limitada, Maputo Province	MZN	410'535	100	
Niederlande	○ Sika Nederland B.V., Utrecht	EUR	1'589	100	◆★
	▲ Sika Capital B.V., Utrecht	EUR	10'000	100	
Nigeria	○ Sika Manufacturing Nigeria Limited, Lagos	NGN Mio.	512'236	100	
Norwegen	○ Sika Norge AS, Skjetten	NOK	42'900	100	◆★
Österreich	○ Sika Österreich GmbH, Bludenz	EUR	2'500	100	◆★
Oman	❖ Sika LLC, Maskat	OMR	150	100*	
Pakistan	○ Sika Pakistan (Pvt.) Limited, Lahore	PKR	824'786	100	◆★★
Polen	○ Sika Poland Sp. z o.o., Warschau	PLZ	12'188	100	◆★★
	○ Sika Automotive Zlotoryja Sp. z o.o., Zlotoryja	PLZ	6'000	100	◆★★
Portugal	○ Sika Portugal – Produtos Construção e Indústria SA, Vila Nova de Gaia	EUR	1'500	100	◆★
Rumänien	○ Sika Romania s.r.l., Brasov	RON	665'138	100	◆★★
	○ Adeplast S.R.L., Ploiești city	RON	157'632	100*	◆★★
Russland	○ Sika LLC, Lobnya	RUB	535'340	100	◆★
	○ Kreps Limited Liability Company, St. Petersburg	RUB	338'379	100	
Saudi-Arabien	○ Sika Saudi Arabia Limited (A Single Shareholder Limited Liability Company), Jeddah	SAR	41'750	100	◆★
Schweden	○ Sika Sverige AB, Spånga	SEK	10'000	100	◆★
Schweiz	○ Sika Schweiz AG, Zürich	CHF	1'000	100	◆★★
	▲ Sika Services AG, Zürich	CHF	300	100	◆★★
	▲ Sika Technology AG, Baar	CHF	300	100	◆★★
	▲ Sika Informationssysteme AG, Zürich	CHF	400	100	

Land	Gesellschaft ¹		Gesellschaftskapital in Tausend	Stimm- und Kapital- anteile in %	Zertifi- zierung
	■ SikaBau AG, Schlieren	CHF	5'300	100	◆
	▲ Sika Finanz AG, Baar	CHF	2'400	100	
	○ Sika Manufacturing AG, Sarnen	CHF	14'000	100	◆★★
	▲ Sika Supply Center AG, Sarnen	CHF	1'000	100	◆★
	○ Sika Automotive AG, Romanshorn	CHF	3'000	100	★★
	▲ Sika Europe Management AG, Zürich	CHF	100	100	
	▲ Sika Americas Management AG, Baar	CHF	100	100	
	▲ Sika Germany Management AG, Baar	CHF	50	100	
	▲ Sika Global Business Management AG, Widen	CHF	100	100	
	○ Polypag AG, Altstätten	CHF	700	100	◆
	▲ Sika International AG, Baar	CHF	100	100	
Senegal	○ Sika Sénégal S.U.A.R.L, Dakar	XOF Mio.	1'764	100	
Serbien	○ Sika Srbija d.o.o., Simanovci	EUR	373	100	◆★
Slowakei	❖ Sika Slovensko, spol.s r.o., Bratislava	EUR	1'131	100	◆★★
	○ Sika Automotive Slovakia s.r.o., Zlaté Moravce	EUR	7	100	◆★★
Slowenien	❖ Sika d.o.o., Trzin	EUR	1'029	100	◆★
Spanien	○ Sika S.A.U., Alcobendas	EUR	19'867	100	◆★★
	○ Sika Automotive Terrassa S.A., Terrassa	EUR	2'965	100	◆★★
Südafrika	○ Sika South Africa (Pty) Ltd, Pinetown	ZAR	25'000	100	◆★★
Tansania	○ Sika Tanzania Construction Chemicals Limited, Dar es Salaam	TZS Mio.	4'721	100	◆★
Tschechien	○ Sika CZ s.r.o., Brunn	CZK	30'983	100	◆★
	○ KVK PARABIT, a.s., Svoboda nad Upou	CZK	97'232	100*	◆★
	○ Krkonošské vápenky Kunčice, a.s., Kunčice nad Labem	CZK	25'000	100*	◆★
Tunesien	❖ Sika Tunisienne Sàrl, Douar Hicher	TND	150	100*	◆★
Türkei	○ Sika Yapi Kimyasallari A.S., Tuzla	TRY	48'700	100	◆★★
	○ ABC Kimya Sanayi ve Diş Ticaret Anonim Şirketi, Istanbul	TRY	5'200	100*	◆
	❖ Sika Turkey Otomotiv Sanayi ve Tic. Ltd. Şti., Istanbul	TRY	5'900	100	◆
	▲ ParexGroup Yapi Kimyasallari Sanayi Ve Ticaret AŞ., Istanbul	TRY	57'301	100*	
Ukraine	○ LLC Sika Ukraina, Kiew	UAH	2'933	100	◆
	▲ LLC Sika Property, Kiew	UAH	4'000	100	
Ungarn	○ Sika Hungária Kft., Biatorbágy	HUF	483'000	100	◆★
VAE	○ Sika UAE LLC, Dubai	AED	1'000	100*	◆★★
	❖ Sika International Chemicals LLC, Abu Dhabi	AED	300	100*	◆★★
	▲ Sumam Arabia Holding Co Limited, Dubai	AED	1	100	
Weissrussland	○ Sika Bel LLC, Minsk	USD	14'175	100	
	○ BellNECO LLC, Brest	BYN	10'509	100*	◆
Americas					
Argentinien	○ Sika Argentina SAIC, Caseros	ARS	7'600	100	◆★★
	○ ParexKlaukul S.A., San Justo	ARS	1'001	100*	◆*
	▲ Spinna Argentina SRL, San Justo	ARS	790	100	
	▲ VDP Logistica SA, Ciudad de Buenos Aires	ARS	100	100*	

Land	Gesellschaft ¹		Gesellschaftskapital in Tausend	Stimm- und Kapital- anteile in %	Zertifi- zierung
Bolivien	○ Sika Bolivia SA, Santa Cruz de la Sierra	BOB	1'800	100	◆
Brasilien	○ Sika S/A, Osasco	BRL	309'731	100	◆ ★ *
	○ Parexgroup Indústria e Comércio de Argamassas Ltda., Osasco	BRL	111'427	100	◆ ★ *
	○ Quimicryl S/A, Cotia	BRL	301	100*	◆
	○ Supermassa do Brasil Ltda., Pedro Leopoldo	BRL	2'440	100*	
Chile	○ Sika S.A. Chile, Santiago de Chile	CLP Mio.	4'430	100	◆ ★
Costa Rica	○ Sika productos para la construcción S.A., Heredia	CRC Mio.	2'620	100	
Dom. Republik	○ Sika Dominicana SRL, Santo Domingo Oeste	DOP	37'848	100	
Ecuador	○ Sika Ecuatoriana S.A., Durán	USD	1'982	100	◆ ★
El Salvador	❖ Sika El Salvador S.A. de C.V., San Salvador	USD	2	100	
Guatemala	○ Sika Guatemala S.A., Ciudad de Guatemala	GTQ	2'440	100	
Honduras	❖ Sika Honduras, S.A. de C.V., Ciudad de San Pedro Sula	HNL	236	100	
Kanada	○ Sika Canada Inc., Pointe Claire/QC	CAD	82'096	100	◆ ★
	○ Parex Construction Chemical Canada Inc., Anjou/QC	CAD	18'000	100*	
	○ Hydrotech Membrane Corporation, Anjou/QC	CAD	100	100*	
Kolumbien	○ Sika Colombia S.A.S, Tocancipá	COP Mio.	14'500	100	◆ ★ *
Mexiko	○ Sika Mexicana SA de CV, Corregidora	MXN	957'620	100	◆ ★
	○ Bexel Internacional S.A. de C.V., Monterrey	MXN	87'855	100*	
	▲ Bexel PI S.A. de C.V., Monterrey	MXN	25	100*	
	❖ Bexel Productos Innovadores en Acabados S.A. de C.V., Monterrey	MXN	50	100*	
Nicaragua	❖ Sika Nicaragua, Sociedad Anonima, Managua	NIO	20'000	100	
Panama	○ Sika Panama S.A., Ciudad de Panamá	USD	7'200	100	
Paraguay	○ Sika Paraguay S.A., Asunción	PYG Mio.	40	100	
	○ Parex Group S.A., Limpio	PYG Mio.	5'867	67*	
Peru	○ Sika Perú S.A.C., Lima	PEN	3'500	100	◆ ★
Uruguay	○ Sika Uruguay SA, Montevideo	UYP	22'800	100	◆ ★
	▲ Parex Group SA, Montevideo	UYP	18'551	100*	
USA	○ Sika Corporation, Lyndhurst/NJ	USD	72'710	100	◆ ★
	▲ Sarnafil Services Inc., Canton/MA	USD	1	100*	★
	○ Emseal Joint Systems Ltd., Westborough/MA	USD	1'040	100*	
	○ Emseal LLC, Westborough/MA	USD	1	100*	◆
	○ Sika Automotive Gastonia Inc., Gastonia/NC	USD	1	100*	◆ ★
	○ Parex USA, Inc., Anaheim/CA	USD	7'176	100*	
	○ Sika Automotive Kentucky LLC, Lyndhurst/NJ	USD	1	100*	★
	○ American Hydrotech, Inc., Chicago/IL	USD	7	100*	
Venezuela	○ Sika Venezuela SA, Valencia	VES	294	100	
Asien/Pazifik					
Australien	○ Sika Australia Pty. Ltd., Wetherill Park	AUD	49'200	100	◆ ★ *
Bangladesch	❖ Sika Bangladesh Limited, Dhaka	BDT	79'416	100	
China	○ Sika (China) Ltd., Suzhou	USD	35'000	100	◆ ★ *
	○ Sika Sarnafil Waterproofing Systems (Shanghai) Ltd., Schanghai	USD	22'800	100	◆ ★ *
	○ Sika Guangzhou Ltd., Guangzhou	CNY	80'731	100	◆ ★

Land	Gesellschaft ¹		Gesellschaftskapital in Tausend	Stimm- und Kapital- anteile in %	Zertifi- zierung
	❖ Sika Ltd. Dalian, Dalian	CNY	45'317	100	
	❖ Sika (Guangzhou) Trading Company Ltd., Guangzhou	CNY	3'723	100*	
	○ Sika (Sichuan) Building Material Ltd., Chengdu	CNY	60'010	100*	◆★★
	○ Sika (Jiangsu) Building Material Ltd., Zhengjiang	CNY	60'010	100*	◆★★
	○ Sika Automotive Shanghai Co. Ltd., Schanghai	CNY	2'666	100	◆★
	○ Sika Automotive (Tianjin) Co. Ltd., Tianjin	CNY	83'262	100	◆★★
	○ Ronacrete (Guangzhou) Construction Products Limited, Guangzhou	CNY	17'056	100*	◆★
	❖ Home of Heart (Shanghai) E-Commerce Co. Ltd., Schanghai	CNY	10'000	100*	
	▲ Sika (Shanghai) Management Co., Ltd., Schanghai	USD	2'000	100*	
	▲ SikaDavco (Guangzhou) Management Co. Ltd., Guangzhou	USD	2'000	100*	
	❖ SikaDavco (Guangzhou) Co. Ltd., Guangzhou	USD	4'000	100*	◆★★
	○ SikaDavco (Guangdong) New Materials Co. Ltd., Conghua	CNY	30'000	100*	◆★★
	○ Changsha SikaDavco New Materials Co. Ltd., Changsha	CNY	10'000	100*	
	○ SikaDavco (Chengdu) Co. Ltd., Chengdu	CNY	20'000	100*	◆★★
	○ SikaDavco (Dongguan) Co. Ltd., Dongguan	CNY	10'000	100*	◆★★
	○ SikaDavco (Nanjing) Co. Ltd., Nanjing	CNY	10'000	100*	◆★★
	○ SikaDavco (Quanzhou) Co. Ltd., Quanzhou	CNY	10'000	100*	◆★★
	○ SikaDavco (Shanghai) Co. Ltd., Schanghai	CNY	25'000	100*	◆★★
	○ Davco (Shijiazhuang) Co. Ltd., Shijiazhuang	CNY	10'000	100*	◆★★
	○ SikaDavco (Hubei) Co. Ltd., Ezhou	CNY	10'000	100*	◆★★
	○ Suzuka International (Shanghai) Co. Ltd., Schanghai	CNY	35'000	100*	◆★★
	▲ Suzuka International (Shijiazhuang) Co. Ltd., Schanghai	CNY	10'000	100*	
	○ Sika (Jiangsu) Industrial Material Ltd., Jiangsu	CNY	59'312	100*	◆
	○ SikaDavco (Zhejiang) New Materials Co. Ltd., Zhejiang	CNY	32'760	100*	
	○ SikaDavco (Zhanjiang) New Materials Co. Ltd., Zhanjiang	CNY	10'000	100*	
	○ Sika Hamatite Automotive (Zhejiang) Ltd., Zhejiang	CNY	113'700	100*	◆★★
	▲ Shenzhen Landun Holding Co. Ltd., Shenzhen	CNY	35'000	100*	
	○ Guangdong Landun Science and Technology Star Co., Ltd., Shenzhen	CNY	38'000	100*	
	○ Hubei Landun Science and Technology Star Co., Ltd., Xiaogan	CNY	36'660	100*	
	○ Sika Hongkong Ltd., Hongkong	HKD	30'000	100	◆★
	❖ Ronacrete (Far East) Ltd., Hongkong	HKD	450	100*	
	▲ Parex (China) Ltd, Hongkong	HKD	35'950	100*	
	▲ Suzuka International Ltd, Hongkong	HKD	10	100*	
Indien	○ Sika India Private Ltd., Mumbai	INR	85'000	100	◆★★
	❖ Axson India Private Limited, Pune	INR	3'000	100*	
	○ Apurva India Pvt Ltd., Mumbai	INR	76'100	100*	◆
Indonesien	○ Sika Indonesia P.T., Bogor	IDR Mio.	3'282	100	◆★★
Japan	○ Sika Ltd., Minato-ku	JPY	490'000	100	◆★★
	❖ Dic Proofing Co. Ltd., Tokio	JPY	90'000	100*	
	○ Dyflex Co. Ltd., Tokio	JPY	315'175	100	◆★★
	■ DCS Co. Ltd., Toda-shi	JPY	30'000	100*	

Land	Gesellschaft ¹		Gesellschaftskapital in Tausend	Stimm- und Kapital- anteile in %	Zertifi- zierung
	○ Sika Hamatite Co. Ltd., Tokio		JPY 310'000	100*	
	❖ Sika Hamatite Sales Co. Ltd., Tokio		JPY 10'000	100*	
Kambodscha	○ Sika (Cambodia) Ltd., Phnom Penh		KHR 422'000	100	◆*
Korea	○ Sika Korea Ltd., Seoul		KRW Mio. 5'596	100	◆*
Malaysia	○ Sika Kimia Sdn. Bhd., Nilai		MYR 44'000	100	◆**
	▲ Sika Harta Sdn. Bhd. (in liquidation), Nilai		MYR 10'000	100	
	▲ LCS Optiroc Sdn. Bhd., Johor Bahru		MYR 100	100	
	▲ ParexGroup Sdn Bhd (in liquidation), Port Klang		MYR 10'000	100*	◆**
	▲ Sika Asia Pacific Services Sdn. Bhd., Kuala Lumpur		MYR 500	100	
Mongolei	○ Sika Mongolia LLC, Ulaanbaatar		MNT Mio. 7'091	100	◆*
Myanmar	○ Sika Myanmar Limited, Dagon Myothit (South) Township		USD 1'700	100	◆*
Neuseeland	○ Sika (NZ) Ltd., Auckland		NZD 1'100	100	◆**
Philippinen	○ Sika Philippines Inc., Las Pinas City		PHP 55'610	100	◆**
	▲ ParexGroup Inc (in liquidation), Taguig City		PHP 1'000	100*	
Singapur	○ Sika (Singapore) Pte. Ltd., Singapur		SGD 6'250	100	◆**
	▲ Sika Asia Pacific Mgt. Pte. Ltd., Singapur		SGD 100	100	
Sri Lanka	○ Sika Lanka (Private) Limited, Ekala		LKR 129'100	100	◆*
Taiwan	○ Sika Taiwan Ltd., Taoyuan County		TWD 40'000	100	◆*
Thailand	○ Sika (Thailand) Ltd., Chonburi		THB 302'100	100	◆**
Vietnam	○ Sika Limited (Vietnam), Dong Nai Province		VND Mio. 44'190	100	◆*
	▲ A&P Construction Chemicals Joint Stock Company, Hanoi		VND Mio. 30'000	80*	

- Produktion, Verkauf, Bauausführung
- Produktion und Verkauf
- ❖ Verkauf
- ▲ Immobilien- und Servicegesellschaften
- Bauausführung

- ◆ ISO 9001 (Qualitätsmanagement)
- ★ ISO 14001 (Umweltmanagement)
- * ISO 45001 (Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz)

¹ Für assoziierte Gesellschaften siehe Erläuterung 18.
* Sika AG ist an der Gesellschaft indirekt beteiligt.

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

an die Generalversammlung der Sika AG, Baar

Bericht der Revisionsstelle zur Prüfung der Konzernrechnung

PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben die Konzernrechnung der Sika AG und ihrer Tochtergesellschaften (der Konzern) – bestehend aus der Konzernerfolgsrechnung, der Konzerngesamterfolgsrechnung, der Konzernbilanz, der Veränderung des Konzerneigenkapitals und der Konzerngeldflussrechnung sowie dem Anhang zur Konzernrechnung, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden für das am 31. Dezember 2021 endende Jahr – geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Konzernrechnung (Seiten 204 bis 259 dieses Berichts) ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Konzerns zum 31. Dezember 2021 sowie dessen Ertragslage und Cashflows für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) und entspricht dem schweizerischen Gesetz.

GRUNDLAGE FÜR DAS PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz, den International Standards on Auditing (ISA) sowie den Schweizer Prüfungsstandards (PS) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Konzernrechnung» unseres Berichts weitergehend beschrieben.

Wir sind von dem Konzern unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands sowie dem International Code of Ethics for Professional Accountants (including International Independence Standards) des International Ethics Standards Board for Accountants (IESBA Kodex), und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

BESONDERS WICHTIGE PRÜFUNGSSACHVERHALTE

Besonders wichtige Prüfungssachverhalte sind solche Sachverhalte, die nach unserem pflichtgemässen Ermessen am bedeutsamsten für unsere Prüfung der Konzernrechnung des aktuellen Zeitraums waren. Diese Sachverhalte wurden im Zusammenhang mit unserer Prüfung der Konzernrechnung als Ganzes und bei der Bildung unseres Prüfungsurteils hierzu berücksichtigt, und wir geben kein gesondertes Prüfungsurteil zu diesen Sachverhalten ab. Für jeden nachfolgend aufgeführten Sachverhalt ist die Beschreibung, wie der Sachverhalt in der Prüfung behandelt wurde, vor diesem Hintergrund verfasst.

Den im Berichtsabschnitt «Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Konzernrechnung» beschriebenen Verantwortlichkeiten sind wir nachgekommen, auch in Bezug auf diese Sachverhalte. Dementsprechend umfasste unsere Prüfung die Durchführung von Prüfungshandlungen, die als Reaktion auf unsere Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Konzernrechnung geplant wurden. Das Ergebnis unserer Prüfungshandlungen, einschliesslich der Prüfungshandlungen, welche durchgeführt wurden, um die unten aufgeführten Sachverhalte zu berücksichtigen, bildet die Grundlage für unser Prüfungsurteil zur Konzernrechnung.

GOODWILL - BEWERTUNG

PRÜFUNGSSACHVERHALT

Per 31. Dezember 2021 macht der Goodwill 31% der gesamten Aktiven und 75% des Konzerneigenkapitals aus. Der Goodwill besteht aus der Differenz zwischen dem bezahlten Kaufpreis und den neu bewerteten Nettoaktiven der erworbenen Unternehmen. Wie in den Konsolidierungs- und Bewertungsgrundsätzen im Anhang zur Konzernrechnung ausgeführt, wird der Goodwill einmal jährlich oder bei entsprechenden Anzeichen eines Impairments einem Werthaltigkeitstest unterzogen. Die jährlichen Werthaltigkeitstests des Goodwills hat der Sika Konzern im dritten Quartal 2021 vorgenommen und dabei keinen Wertminderungsbedarf festgestellt. Die wesentlichen Annahmen und die Ergebnisse der Werthaltigkeitstests sind in Anhangsangabe 17 der Konzernrechnung offengelegt. Bei der Bestimmung des Nutzungswertes der

zahlungsmittelgenerierenden Einheiten (CGUs) muss das Management Schätzungen in Bezug auf das zukünftige Marktumfeld und die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen, wie das Wirtschaftswachstum und die erwarteten Inflationsraten vornehmen. Wir erachten die Bewertung des Goodwills als wesentlichen Prüfsachverhalt, da der Anteil an den Aktiven wesentlich ist und die Bewertung Schätzungen des Managements unterliegt.

UNSER PRÜFVORGEHEN

Wir überprüften die internen Kontrollen der jährlichen Werthaltigkeitstests sowie die wesentlichen getroffenen Annahmen und prüften deren ordnungsgemäße Autorisierung und Genehmigung. Zudem evaluierten wir, ob die CGUs der Organisationsstruktur entsprechen. Zur Beurteilung der von der Gesellschaft verwendeten wesentlichen Annahmen, welche die gewichteten Kapitalkostensätze (WACCs), der erwarteten Wachstumsraten und der verwendeten allgemeinen Berechnungsmodelle beinhalten, zogen wir Spezialisten bei. Ferner beurteilten wir die Sensitivitäten auf den Headroom (Differenz zwischen erzielbarem Wert und Buchwert) der CGUs und überprüften, ob bei einer möglichen Änderung der wesentlichen Annahmen basierend auf der zugrunde liegenden wirtschaftlichen Entwicklung, wie der prognostizierten EBITDAs, Wachstumsraten und WACCs, der Buchwert den erzielbaren Wert übersteigen könnte. Die getroffenen Schätzungen des Managements und die langfristigen Businesspläne verglichen wir mit vergangenen Perioden. Weiter evaluierten wir die Angemessenheit der Offenlegung der Annahmen und der Sensitivitäten in Anhangsangabe 17 der Konzernrechnung.

Aus unseren Prüfungshandlungen haben sich keine Einwendungen hinsichtlich Bewertung des Goodwills ergeben.

ÜBRIGE INFORMATIONEN IM GESCHÄFTSBERICHT

Der Verwaltungsrat ist für die übrigen Informationen im Geschäftsbericht verantwortlich. Die übrigen Informationen umfassen alle im Geschäftsbericht dargestellten Informationen, mit Ausnahme der Konzernrechnung, der Jahresrechnung, des Vergütungsberichts und unserer dazugehörigen Berichte.

Die übrigen Informationen im Geschäftsbericht sind nicht Gegenstand unseres Prüfungsurteils zur Konzernrechnung und wir machen keine Prüfungsaussage zu diesen Informationen.

Im Rahmen unserer Prüfung der Konzernrechnung ist es unsere Aufgabe, die übrigen Informationen zu lesen und zu beurteilen, ob wesentliche Unstimmigkeiten zur Konzernrechnung oder zu unseren Erkenntnissen aus der Prüfung bestehen oder ob die übrigen Informationen anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Falls wir auf der Basis unserer Arbeiten zu dem Schluss gelangen, dass eine wesentliche falsche Darstellung der übrigen Informationen vorliegt, haben wir darüber zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang keine Bemerkungen anzubringen.

VERANTWORTLICHKEITEN DES VERWALTUNGSRATS FÜR DIE KONZERNRECHNUNG

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Konzernrechnung, die in Übereinstimmung mit den IFRS und den gesetzlichen Vorschriften ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Konzernrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung der Konzernrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Konzerns zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder den Konzern zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

VERANTWORTLICHKEITEN DER REVISIONSSTELLE FÜR DIE PRÜFUNG DER KONZERNRECHNUNG

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Konzernrechnung als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den ISA sowie den PS durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Konzernrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Konzernrechnung befindet sich auf der Website von EXPERTsuisse unter: <http://www.expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

BERICHT ZU SONSTIGEN GESETZLICHEN UND ANDEREN RECHTLICHEN ANFORDERUNGEN

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrats ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Konzernrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Konzernrechnung zu genehmigen.

Zürich, 15. Februar 2022

ERNST & YOUNG AG

Christoph Michel
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

Stefan Pieren
Zugelassener Revisionsexperte

5-JAHRE-ÜBERSICHTEN

KONZERNERFOLGSRECHNUNG vom 1. Januar bis 31. Dezember

in Mio. CHF	2017	2018	2019	2020	2021
Nettoerlös	6'248.3	7'085.4	8'109.2	7'877.5	9'252.3
Materialaufwand	-2'849.2	-3'333.7	-3'765.2	-3'562.7	-4'461.0
Bruttoergebnis	3'399.1	3'751.7	4'344.0	4'314.8	4'791.3
Personalaufwand	-1'212.1	-1'345.4	-1'544.3	-1'525.9	-1'635.3
Übriger operativer Aufwand	-1'118.5	-1'256.4	-1'412.1	-1'291.3	-1'398.0
Betriebsgewinn vor Abschreibungen	1'068.5	1'149.9	1'387.6	1'497.6	1'758.0
Abschreibungen/Amortisationen/Impairment	-172.2	-204.0	-332.5	-367.1	-366.6
Betriebsgewinn	896.3	945.9	1'055.1	1'130.5	1'391.4
Zinsertrag/-aufwand	-16.4	-24.2	-55.0	-51.9	-45.4
Finanzertrag/-aufwand und Erfolg aus assoziierten Gesellschaften	-17.8	-28.8	-33.5	-18.2	-10.4
Gewinn vor Steuern	862.1	892.9	966.6	1'060.4	1'335.6
Ertragssteuern	-213.1	-205.8	-208.1	-235.3	-287.1
Gewinn	649.0	687.1	758.5	825.1	1'048.5
Freier Geldfluss	173.7	38.8	-717.0	1'120.3	594.9
Operativer freier Geldfluss	496.8	513.2	1'026.1	1'259.4	908.4
Bruttoergebnis in % des Nettoerlöses	54.4	53.0	53.6	54.8	51.8
Betriebsgewinn in % des Nettoerlöses	14.3	13.4	13.0	14.4	15.0
Gewinn in % des Nettoerlöses (ROS)	10.4	9.7	9.4	10.5	11.3
Gewinn in % des Eigenkapitals (ROE)	19.0	41.0	24.0	25.1	23.9

SEGMENTINFORMATIONEN

	in Mio. CHF	EMEA					Americas				
		2017	2018	2019	2020	2021	2017	2018	2019	2020	2021
Nettoerlös	2'787	3'276	3'530	3'496	4'071	1'703	1'840	2'183	2'012	2'427	
Betriebsgewinn	392	451	488	572	691	289	304	356	345	446	
In % des Nettoerlöses	14.1	13.8	13.8	16.4	17.0	17.0	16.5	16.3	17.1	18.4	
Abschreibungen/Amortisationen	85	91	141	154	153	36	44	78	82	81	
Investitionen	85	114	89	48	54	55	46	41	36	47	

	in Mio. CHF	Asien/Pazifik					Global Business				
		2017	2018	2019	2020	2021	2017	2018	2019	2020	2021
Nettoerlös	1'144	1'201	1'613	1'723	2'081	614	768	783	647	673	
Betriebsgewinn	209	219	263	285	349	103	111	92	55	50	
In % des Nettoerlöses	18.3	18.2	16.3	16.5	16.8	16.8	14.5	11.7	8.5	7.4	
Abschreibungen/Amortisationen	25	25	59	76	78	9	19	25	25	25	
Investitionen	25	29	35	27	44	17	19	17	11	14	

	in Mio. CHF	Übrige Segmente und Aktivitäten					Total				
		2017	2018	2019	2020	2021	2017	2018	2019	2020	2021
Nettoerlös	0	0	0	0	0	6'248	7'085	8'109	7'878	9'252	
Betriebsgewinn	-97	-139	-144	-126	-145	896	946	1'055	1'131	1'391	
In % des Nettoerlöses						14.3	13.4	13.0	14.4	15.0	
Abschreibungen/Amortisationen	17	25	29	30	30	172	204	332	367	367	
Investitionen	6	6	11	10	12	188	214	193	132	171	

Per 1. Januar 2021 fand eine Anpassung der internen Berichterstattung statt. Das Geschäft von Advanced Resins wurde von Global Business in die jeweiligen geografischen Regionen verteilt. Die Vorjahre wurden entsprechend angepasst.

KONZERNBILANZ per 31. Dezember

in Mio. CHF		2017	2018	2019	2020	2021
Flüssige Mittel		1'037.9	914.0	995.1	1'318.7	1'175.0
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	a	1'188.8	1'322.7	1'441.9	1'361.8	1'576.8
Vorräte	b	729.5	800.7	866.5	814.0	1'158.3
Übrige Aktiven ¹		128.9	139.1	166.4	140.1	255.0
Umlaufvermögen		3'085.1	3'176.5	3'469.9	3'634.6	4'165.1
Sachanlagen		1'065.2	1'214.2	1'795.8	1'702.6	1'776.6
Immaterielle Werte		1'317.1	1'693.9	4'351.0	4'172.3	4'373.0
Übrige Aktiven ²		328.4	297.4	343.0	284.5	385.2
Anlagevermögen		2'710.7	3'205.5	6'489.8	6'159.4	6'534.8
AKTIVEN		5'795.8	6'382.0	9'959.7	9'794.0	10'699.9
Schulden aus Lieferungen und Leistungen	c	730.9	733.8	837.2	846.3	1'033.2
Finanzverbindlichkeiten		202.3	237.5	342.9	334.7	334.9
Übrige Verbindlichkeiten ³		420.4	435.5	632.9	644.1	719.9
Kurzfristiges Fremdkapital		1'353.6	1'406.8	1'813.0	1'825.1	2'088.0
Finanzverbindlichkeiten		553.3	2'795.0	4'070.1	3'851.9	3'393.9
Langfristige Rückstellungen, Verpflichtungen gegenüber Arbeitnehmern		316.4	316.8	414.9	417.8	418.5
Übrige Verbindlichkeiten ⁴		161.4	188.2	500.5	411.2	403.6
Langfristiges Fremdkapital		1'031.1	3'300.0	4'985.5	4'680.9	4'216.0
FREMDKAPITAL		2'384.7	4'706.8	6'798.5	6'506.0	6'304.0
Aktienkapital		1.5	1.4	1.4	1.4	1.4
Eigene Aktien		-6.6	-11.1	-7.3	-5.2	-10.7
Reserven		3'389.8	1'655.4	3'130.0	3'289.6	4'403.1
Anteile Sika Aktionäre am Eigenkapital		3'384.7	1'645.7	3'124.1	3'285.8	4'393.8
Anteile nicht beherrschende Anteile		26.4	29.5	37.1	2.2	2.1
EIGENKAPITAL	d	3'411.1	1'675.2	3'161.2	3'288.0	4'395.9
PASSIVEN	e	5'795.8	6'382.0	9'959.7	9'794.0	10'699.9

1 Aktive Rechnungsabgrenzungen, übrige kurzfristige Aktiven und zur Veräusserung gehaltene Vermögenswerte.

2 Beteiligungen an assoziierten Gesellschaften, latente Steueransprüche und übrige langfristige Aktiven.

3 Passive Rechnungsabgrenzungen, Steuerschulden, kurzfristige Rückstellungen und zur Veräusserung gehaltene Verbindlichkeiten.

4 Latente Steuerverbindlichkeiten und übrige langfristige Verbindlichkeiten.

BILANZKENNZAHLEN

in Mio. CHF	Berechnung	2017	2018	2019	2020	2021
Nettoumlaufvermögen	(a+b-c)	1'187.4	1'389.6	1'471.2	1'329.5	1'701.9
Nettoumlaufvermögen in % des Nettoerlöses		19.0	19.6	18.1	16.9	18.4
Nettoverschuldung ¹	f	-290.2	2'114.1	3'407.8	2'855.8	2'538.9
Gearing in %	(f:d)	-8.5	126.2	107.8	86.9	57.8
Eigenkapitalquote in %	(d:e)	58.9	26.2	31.7	33.6	41.1

1 Nettoverschuldung: Finanzverbindlichkeiten (ohne derivative Finanzinstrumente) abzüglich zinstragenden Umlaufvermögens (flüssige Mittel und Wertschriften).

WERTORIENTIERTE KENNZAHLEN

in Mio. CHF	Berechnung	2017	2018	2019	2020	2021
Eingesetztes Kapital (Capital employed) ¹		3'246.3	3'975.6	7'026.4	6'582.1	7'263.9
Jahresdurchschnitt des eingesetzten Kapitals	g	3'009.4	3'611.0	5'501.0	6'804.3	6'923.0
Betriebsgewinn	h	896.3	945.9	1'055.1	1'130.5	1'391.4
Ertrag auf dem eingesetzten Kapital (ROCE) in %	(h:g)	29.8	26.2	19.2	16.6	20.1

1 Eingesetztes Kapital: Umlaufvermögen, Sachanlagen, immaterielle Werte abzüglich flüssiger Mittel, kurzfristige Wertschriften, kurzfristiges Fremdkapital (ohne Bankschulden und Anleihe).

MITARBEITENDE

	2017	2018	2019	2020	2021
EMEA (Europa, Naher Osten, Afrika)¹	9'822	10'983	12'284	12'534	13'004
Deutschland	1'808	2'354	2'334	2'247	2'256
Schweiz	1'970	2'024	2'013	1'948	1'985
Frankreich	701	685	1'392	1'362	1'375
Grossbritannien	837	864	951	890	972
Amerika¹	4'621	4'867	6'271	5'936	6'820
USA	1'911	2'164	2'547	2'438	2'671
Mexiko	477	525	499	476	1'061
Brasilien	574	589	964	824	833
Asien/Pazifik¹	4'041	4'210	6'586	6'378	7'235
China	1'066	1'181	2'753	2'806	3'414
Japan	661	673	682	672	988
Total	18'484	20'060	25'141	24'848	27'059
Aufwand (in Mio. CHF)					
Löhne und Gehälter	991	1'095	1'257	1'235	1'328
Sozialleistungen, Übriges	221	250	287	291	307
Personalaufwand	1'212	1'345	1'544	1'526	1'635
Personalaufwand in % des Nettoerlöses	19.4	19.0	19.0	19.4	17.7
Kennzahlen pro Mitarbeitenden (in Tausend CHF)					
Nettoerlös	348	368	359	315	356
Nettowertschöpfung ²	117	117	116	107	118

1 Entspricht nicht den Sika Segmenten. Die Mitarbeitenden von Global Business wurden den jeweiligen Geschäftsstandorten zugeordnet.

2 Siehe nächste Seite, 5-Jahre-Übersicht: Wertschöpfungsrechnung.

WERTSCHÖPFUNGSRECHNUNG

in Mio. CHF	2017	2018	2019	2020	2021
Entstehung der Wertschöpfung					
Unternehmensleistung (Nettoerlös)	6'248	7'085	8'109	7'878	9'252
Vorleistung	-3'994	-4'619	-5'157	-4'819	-5'838
Bruttowertschöpfung	2'254	2'466	2'952	3'059	3'414
Nicht liquiditätswirksamer Aufwand					
Abschreibungen/Amortisationen	-172	-204	-333	-367	-367
Veränderung der Rückstellungen	10	2	-6	-26	25
Nettowertschöpfung	2'092	2'264	2'613	2'666	3'072
Verteilung der Wertschöpfung					
An Mitarbeitende					
Löhne und Gehälter	991	1'095	1'257	1'235	1'328
Sozialleistungen	224	253	287	293	309
An öffentliche Hand	213	206	254	280	331
An Kreditgeber (Zinsaufwand)	15	23	56	33	55
An Kapitalgeber (Dividenden, inkl. Drittaktionären)	246	283	293	327	355
An Unternehmung					
Jahresgewinn	649	687	759	825	1'049
Abzüglich Dividendenausschüttung	-246	-283	-293	-327	-355
Nettowertschöpfung	2'092	2'264	2'613	2'666	3'072
Anzahl Mitarbeitende					
Jahresende	18'484	20'060	25'141	24'848	27'059
Durchschnitt	17'952	19'272	22'601	24'995	25'954
Nettowertschöpfung pro Mitarbeitenden (in Tausend CHF)	117	117	116	107	118

JAHRESRECHNUNG DER SIKA AG, BAAR

ERFOLGSRECHNUNG DER SIKA AG vom 1. Januar bis 31. Dezember

in Mio. CHF	Erläuterungen	2020	2021
Dividendenertrag	1	342.7	470.6
Finanzertrag	2	125.3	135.5
Übrige Erträge	3	39.3	41.3
Ertrag		507.3	647.4
Finanzaufwand	4	-154.5	-160.0
Personalaufwand		-22.3	-23.3
Übriger betrieblicher Aufwand	5	-31.0	-51.7
Betriebliches Ergebnis vor Abschreibungen		299.5	412.4
Wertberichtigungen (-)/Wertaufholungen (+) auf Beteiligungen		20.5	-9.9
Abschreibungen und Amortisationen		-0.1	-0.1
Gewinn vor Steuern		319.9	402.4
Direkte Steuern		-10.9	-3.5
Gewinn		309.0	398.9

BILANZ DER SIKA AG per 31. Dezember

in Mio. CHF	Erläuterungen	2020	2021
Flüssige Mittel	6	849.9	617.9
Wertschriften		0.3	0.1
Übrige kurzfristige Forderungen gegenüber Beteiligungen	7	2'910.0	2'677.9
Übrige kurzfristige Forderungen gegenüber Dritten	7	1.9	2.1
Aktive Rechnungsabgrenzungen		5.4	13.2
Umlaufvermögen		3'767.5	3'311.2
Beteiligungen	8	3'339.3	3'412.0
Sachanlagen		0.3	0.3
Übrige langfristige Aktiven	9	28.9	18.0
Anlagevermögen		3'368.5	3'430.3
AKTIVEN		7'136.0	6'741.5
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Beteiligungen		1.8	13.7
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten		1.3	1.2
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungen	10	545.6	307.9
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	10	170.0	1'449.8
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Dritten		1.3	2.1
Passive Rechnungsabgrenzungen	11	74.7	88.0
Kurzfristiges Fremdkapital		794.7	1'862.7
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	10	3'820.0	2'129.0
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungen	12	1'090.6	1'043.0
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	13	3.6	2.9
Langfristige Rückstellungen	14	5.3	4.3
Langfristiges Fremdkapital		4'919.5	3'179.2
FREMDKAPITAL		5'714.2	5'041.9
Aktienkapital		1.4	1.4
Gesetzliche Kapitalreserve		56.5	295.4
Gesetzliche Gewinnreserve		4.0	4.0
Freiwillige Gewinnreserve		121.7	121.7
Bilanzgewinn		1'243.4	1'287.8
Eigene Aktien	15	-5.2	-10.7
Eigenkapital	16	1'421.8	1'699.6
PASSIVEN		7'136.0	6'741.5

ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG

Grundsätze

ALLGEMEIN

Die Jahresrechnung 2021 wurde nach den Bestimmungen des schweizerischen Rechnungslegungsrechts erstellt. Die wesentlichen angewandten Bewertungsgrundsätze sind nachfolgend beschrieben.

WERTSCHRIFTEN

Die Wertschriften werden zu historischen Anschaffungskosten bewertet.

FORDERUNGEN

Die Forderungen werden zum Nominalwert bilanziert. Forderungen gegenüber Dritten werden bei Bedarf wertberichtigt, auf Forderungen gegenüber Beteiligungen wird hingegen kein Delkredere gebildet.

BETEILIGUNGEN

Die Beteiligungen werden zu historischen Anschaffungskosten bilanziert. Die Beteiligungen werden jährlich auf ihre Werthaltigkeit überprüft und bei Bedarf wertberichtigt (Einzelbewertungsprinzip).

SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE WERTE

Die Bewertung der Sachanlagen und immateriellen Werte erfolgt zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich aufgelaufener Abschreibungen und abzüglich Wertberichtigungen. Die Sachanlagen und die immateriellen Werte werden entsprechend ihrer Lebensdauer linear abgeschrieben.

KURZFRISTIGE UND LANGFRISTIGE VERZINSLICHE VERBINDLICHKEITEN

Verzinsliche Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert bilanziert und enthalten die ausgegebenen Anleihen. Das Disagio sowie die Emissionskosten von Anleihen werden in den übrigen langfristigen Aktiven erfasst und über die Laufzeit der Anleihe linear amortisiert. Ein Agio (abzüglich Emissionskosten) wird in den übrigen langfristigen Verbindlichkeiten bilanziert und über die Laufzeit der Anleihe linear aufgelöst.

RÜCKSTELLUNGEN

Rückstellungen werden für allgemeine Geschäftsrisiken auf Basis des wahrscheinlichen Mittelabflusses unter Berücksichtigung des Vorsichtsprinzips angesetzt und bewertet.

EIGENE AKTIEN

Eigene Aktien werden im Erwerbszeitpunkt zu Anschaffungskosten als Minusposition im Eigenkapital bilanziert. Bei späterer Wiederveräusserung wird der Gewinn oder Verlust erfolgswirksam als Finanzertrag beziehungsweise -aufwand erfasst.

AKTIENBASIERTE VERGÜTUNGEN

Werden für aktienbasierte Vergütungen eigene Aktien verwendet, stellt die Differenz zwischen dem Anschaffungs- und dem Zuteilungswert Personalaufwand dar.

ANGABEN ZU BILANZ- UND ERFOLGSRECHNUNGSPOSITIONEN

1. Dividendenertrag CHF 470.6 Mio. (CHF 342.7 Mio.)

Der Dividendenertrag enthält Gewinnausschüttungen von Beteiligungen.

2. Finanzertrag CHF 135.5 Mio. (CHF 125.3 Mio.)

Der Finanzertrag enthält Zinserträge sowie Kursgewinne auf Transaktionen in Fremdwährungen. Die Zunahme des Finanzertrags ist hauptsächlich auf höhere Zinserträge und realisierte Gewinne aus der Bewertung der Absicherungsgeschäfte zurückzuführen.

3. Übrige Erträge CHF 41.3 Mio. (CHF 39.3 Mio.)

In dieser Position sind sonstige Einnahmen aus Weiterverrechnungen an Tochtergesellschaften enthalten. Die Zunahme ist im Wesentlichen auf höhere Management Fees zurückzuführen.

4. Finanzaufwand CHF 160.0 Mio. (CHF 154.5 Mio.)

Der Finanzaufwand enthält die Anleihezinsen sowie Kursverluste aus der Bewirtschaftung von gewährten Darlehen an Beteiligungen. Der Anstieg des Finanzaufwands ist hauptsächlich auf die Erhöhung der Kursverluste aus der Bewertung von Darlehen, der Kosten im Zusammenhang mit der vorzeitigen Umwandlung der Wandelanleihen (siehe Erläuterung 10) sowie sonstigen Finanzierungskosten zurückzuführen.

5. Übriger betrieblicher Aufwand CHF 51.7 Mio. (CHF 31.0 Mio.)

Der übrige betriebliche Aufwand enthält den Holdingaufwand. Der betriebliche Aufwand begründet sich im Wesentlichen durch Rechts- und Beratungskosten, Weiterbildungskosten des Managements, Marketingkosten sowie übrigen Betriebsaufwand. In diesem Jahr sind höhere Kosten in Zusammenhang mit geplanten und bereits getätigten Akquisitionen verzeichnet worden.

6. Flüssige Mittel CHF 617.9 Mio. (CHF 849.9 Mio.)

Von den Bankguthaben sind CHF 571.0 Millionen (CHF 826.4 Millionen) in Schweizer Franken und CHF 46.9 Millionen (CHF 23.5 Millionen) in Fremdwährungen angelegt.

7. Übrige kurzfristige Forderungen gegenüber Beteiligungen und Dritten CHF 2'680.0 Mio. (CHF 2'911.9 Mio.)

Die Forderungen beinhalten kurzfristige Finanzierungen von Beteiligungen in der Höhe von CHF 2'612.4 Millionen (CHF 2'860.7 Millionen). Weiter bestehen offene Forderungen gegenüber Beteiligungen in der Höhe von CHF 65.5 Millionen (CHF 49.3 Millionen) und Forderungen gegenüber Dritten von CHF 2.1 Millionen (CHF 1.9 Millionen).

8. Beteiligungen CHF 3'412.0 Mio. (CHF 3'339.3 Mio.)

Die Veränderung der Beteiligungen ist im Wesentlichen auf Kapitalerhöhungen bei Tochtergesellschaften und Akquisitionen zurückzuführen.

Die wesentlichen Beteiligungen sind auf der Liste der Konzerngesellschaften ab Seite 254 dieses Berichts aufgeführt.

9. Übrige langfristige Aktiven CHF 18.0 Mio. (CHF 28.9 Mio.)

Die übrigen langfristigen Aktiven beinhalten das Disagio und die Emissionskosten auf den ausgegebenen Anleihen sowie langfristige Forderungen gegenüber Beteiligungen.

10. Verzinsliche Verpflichtungen kurzfristig CHF 1'757.7 Mio. (CHF 715.6 Mio.)/langfristig CHF 2'129.0 Mio. (CHF 3'820.0 Mio.)

In den kurzfristigen verzinslichen Verpflichtungen sind Darlehen von Beteiligungen enthalten. Diese Verbindlichkeiten sind Teil des konzernweiten Cash-Management-Konzepts.

Zudem sind in den kurzfristigen verzinslichen Verbindlichkeiten gegenüber Dritten folgende Obligationen anleihen bilanziert:

AUSSTEHENDE ANLEIHEN - KURZFRISTIG

in Mio. CHF			2020	2021
	Coupon	Laufzeit	Buchwert	Buchwert
Obligationenanleihe	0.125%	2018-12.07.2021	170.0	0.0
Obligationenanleihe	1.750%	2012-12.07.2022	n.a.	150.0
Pflichtwandelanleihe	3.750%	2019-30.01.2022	n.a.	1'299.8
Total			170.0	1'449.8

Die Wandelanleihe im Betrag von CHF 1'300.0 Millionen mit Fälligkeit Ende Januar 2022 wurde 2019 von Sika AG platziert. Die Pflichtwandelanleihe wird bei Fälligkeit, vorbehaltlich des Rechts zur vorzeitigen Umwandlung gemäss den allgemeinen Anleihebedingungen, verpflichtend in Namenaktien der Sika umgewandelt. Die bei der Wandlung zu liefernden Aktien werden entweder durch existierende Aktien oder durch die Ausgabe von neuen Aktien aus dem bedingten Kapital zur Verfügung gestellt. Per Ende Dezember 2021 beträgt der Minimumwandelpreis CHF 125.17 und der Maximumwandelpreis CHF 140.82. Im Berichtszeitraum wurden erstmalig Anteile im Nominalwert von CHF 0.2 Millionen gewandelt (keine Wandlung im Vorjahr).

In den langfristigen verzinslichen Verpflichtungen gegenüber Dritten sind folgende Anleihen bilanziert:

AUSSTEHENDE ANLEIHEN - LANGFRISTIG

in Mio. CHF			2020	2021
	Coupon	Laufzeit	Buchwert	Buchwert
Obligationenanleihe	1.750%	2012-12.07.2022	150.0	n.a.
Pflichtwandelanleihe	3.750%	2019-30.01.2022	1'300.0	n.a.
Obligationenanleihe	1.875%	2013-14.11.2023	200.0	200.0
Obligationenanleihe	0.625%	2018-12.07.2024	250.0	250.0
Wandelanleihe	0.150%	2018-05.06.2025	1'650.0	1'409.0
Obligationenanleihe	0.600%	2018-27.03.2026	140.0	140.0
Obligationenanleihe	1.125%	2018-12.07.2028	130.0	130.0
Total			3'820.0	2'129.0

Die Wandelanleihe im Betrag von CHF 1'650.0 Millionen mit Fälligkeit im Jahr 2025 wurde 2018 von Sika AG platziert. Die bei der Wandlung zu liefernden Aktien werden durch existierende Aktien oder durch die Ausgabe neuer Aktien aus dem bedingten Kapital zur Verfügung gestellt. Der Wandlungspreis pro Aktie beträgt per Ende Dezember 2021 CHF 189.10. Die Wandelanleihe kann gemäss den allgemeinen Anleihebedingungen vorzeitig gewandelt oder zurückbezahlt werden. Im Berichtszeitraum wurden erstmalig Anteile im Nominalwert von CHF 241.0 Millionen gewandelt (keine Wandlung im Vorjahr).

11. Passive Rechnungsabgrenzungen CHF 88.0 Mio. (CHF 74.7 Mio.)

Die passiven Rechnungsabgrenzungen enthalten insbesondere Pro-rata-Zinsen für ausgegebene Obligationenanleihen von CHF 49.7 Millionen (CHF 49.9 Millionen). Im Weiteren sind mitarbeiterbezogene Abgrenzungen und übrige Abgrenzungen enthalten.

12. Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungen CHF 1'043.0 Mio. (CHF 1'090.6 Mio.)

Die langfristigen verzinslichen Verbindlichkeiten sind eine Darlehensverbindlichkeit gegenüber der Sika Capital B.V., Niederlande, die durch die Weitergabe der Mittel aus den Euro-Anleihen der Sika Capital B.V. (nominal EUR 1'000.0 Millionen) begründet wurde.

13. Übrige langfristige Verbindlichkeiten CHF 2.9 Mio. (CHF 3.6 Mio.)

Die übrigen langfristigen Verbindlichkeiten enthalten hauptsächlich das Agio abzüglich Emissionskosten der ausgegebenen Anleihen.

14. Langfristige Rückstellungen CHF 4.3 Mio. (CHF 5.3 Mio.)

In den langfristigen Rückstellungen sind Abgrenzungen für langfristige Mitarbeiterbindungs- und Bonusprogramme sowie Jubiläumzahlungen enthalten.

15. Eigene Aktien CHF 10.7 Mio. (CHF 5.2 Mio.)

Generell werden eigene Aktien für ein konzernweites Mitarbeiterbeteiligungsprogramm und für Liquiditätsanlagen verwendet. Diese werden über die Börse zu aktuellen Marktpreisen gehandelt.

Zudem hat Sika AG Wandelanleihen ausgegeben (siehe Erläuterung 10). Die bei der Wandlung zu liefernden Aktien werden durch existierende Aktien oder durch die Ausgabe neuer Aktien aus dem bedingten Kapital zur Verfügung gestellt. Im Berichtsjahr wurden Wandelanleihen von CHF 2.3 Millionen in bereits existierende Aktien der Sika AG gewandelt.

in Mio. CHF	Stück	Aktienwert
1. Januar 2020	41'859	7.3
Abgang	-701'806	-127.8
Zugang	682'742	125.7
31. Dezember 2020	22'795	5.2
1. Januar 2021	22'795	5.2
Abgang	-208'397	-56.0
Zugang	228'779	65.2
Wandlung von Anleihen in Aktien	-12'052	-3.7
31. Dezember 2021	31'125	10.7

Im Berichtsjahr betrug der durchschnittliche Kurs CHF 300.27 (CHF 195.84).

16. Eigenkapital CHF 1'699.6 Mio. (CHF 1'421.8 Mio.)

Das Verhältnis des Eigenkapitals zur Bilanzsumme beträgt 25.2% (19.9%).

in Mio. CHF	Aktien- kapital	Gesetzliche Kapital- reserve ¹	Gewinn- reserven ²	Eigene Aktien	Eigenkapital
1. Januar 2020	1.4	56.5	1'386.1	-7.3	1'436.7
Dividendenzahlung			-326.0		-326.0
Transaktionen mit eigenen Aktien				2.1	2.1
Gewinn			309.0		309.0
31. Dezember 2020	1.4	56.5	1'369.1	-5.2	1'421.8
1. Januar 2021	1.4	56.5	1'369.1	-5.2	1'421.8
Dividendenzahlung			-354.5		-354.5
Erhöhung aus bedingtem Kapital		238.9			238.9
Transaktionen mit eigenen Aktien				-5.5	-5.5
Gewinn			398.9		398.9
31. Dezember 2021	1.4	295.4	1'413.5	-10.7	1'699.6

1 Davon CHF 239.2 Millionen (CHF 0.3 Millionen) Reserven aus Kapitaleinlagen.

2 Gewinnreserven: gesetzliche Gewinnreserve, freiwillige Gewinnreserve sowie Bilanzgewinn.

Der höhere Gewinn 2021 ist hauptsächlich auf den höheren Dividendenertrag zurückzuführen. Im April 2021 wurde die Dividende aus dem Gewinnvortrag für das Jahr 2020 in der Höhe von CHF 354.5 Millionen an die Aktionäre ausbezahlt.

Per 31. Dezember 2021 besteht ein zeitlich unbeschränktes, bedingtes Kapital von CHF 143'255.13, gestückelt in 14'325'513 Namenaktien zum Nennwert von CHF 0.01 (CHF 155'893.20, gestückelt in 15'589'320 Namenaktien). Diese Aktien sind für die Ausübung von Options- oder Wandelrechten reserviert. Im Berichtsjahr wurden 1'263'807 neue Aktien aus dem bedingten Kapital geschaffen, die für die Wandlung der ausgegebenen Anleihen verwendet werden (siehe Erläuterung 10 und 15).

Das Aktienkapital entspricht dem Nominalkapital sämtlicher ausgegebener Aktien, ist voll liberiert und gliedert sich wie folgt (im Vorjahr gab es keine Veränderung):

	Stück	Nennwert in CHF
Per 1. Januar 2021	141'781'160	1'417'812
Kapitalerhöhung aus bedingtem Kapital	1'263'807	12'638
Per 31. Dezember 2021	143'044'967	1'430'450

1 Inklusive nicht stimm- und dividendenberechtigter eigener Aktien.

Weitere Angaben

VOLLZEITSTELLEN

Die Anzahl der Vollzeitstellen lag im Berichtsjahr durchschnittlich bei 47 (54).

FÜR VERBINDLICHKEITEN DRITTER BESTELLTE SICHERHEITEN

Garantieerklärungen werden zur Durchführung geschäftlicher Transaktionen ausgestellt. Sika AG garantiert für die von der Sika Capital B.V., Niederlande (eine 100%-Tochtergesellschaft der Sika AG), im Jahr 2019 ausgegebenen Euro-Obligationenanleihen im Totalbetrag von nominal EUR 1'000.0 Millionen. Für keine der eingeführten Zero-Balance Cash Poolings werden Garantien benötigt.

Patronatserklärungen werden an Tochtergesellschaften ausgegeben, beispielsweise zur Absicherung von Mieten für Gebäude, Verpflichtungen gegenüber Kunden oder wenn lokale Bestimmungen dies erfordern.

in Mio. CHF	2020	2021
Garantieerklärungen		
Ausgegeben	1'081.6	1'034.5
Davon genutzt	0.0	0.0
Patronatserklärungen		
Ausgegeben	p.m.	p.m.
Davon genutzt	0.0	0.0

Die Sika AG gehört der Mehrwertsteuergruppe der Sika Schweiz AG an und haftet solidarisch für deren Mehrwertsteuerverbindlichkeiten gegenüber der Steuerbehörde.

NETTOAUFLÖSUNG STILLER RESERVEN

Im Berichtsjahr gab es keine Nettoauflösung stiller Reserven (Vorjahr CHF 52.7 Millionen).

BEDEUTENDE AKTIONÄRE

Am 31. Dezember 2021 waren 30'226 (21'764) Namenaktionäre eingetragen. Angaben zu den bedeutenden Aktionären sind auf Seite 252 dieses Berichts zu finden.

BETEILIGUNGSRECHTE

Die Mitglieder des Verwaltungsrats und der Konzernleitung sind wie folgt an der Sika AG beteiligt:

	Anzahl Aktien	
	2020	2021
Verwaltungsrat		
Paul Hälg, Vorsitzender	53'053	55'925
Viktor Waldemar Balli	871	1'669
Frits van Dijk, bis April 2021	9'031	n.a.
Justin Marshall Howell	1'221	2'019
Monika Ribar	7'531	8'329
Daniel J. Sauter	49'788	50'586
Paul Schuler, seit April 2021	n.a.	107'633
Christoph Tobler	7'291	8'089
Thierry F. J. Vanlancker	2'031	2'829
Konzernleitung		
Thomas Hasler, CEO seit Mai 2021	24'000	26'280
Paul Schuler, ehemaliger CEO bis Mai 2021	87'663	n.a.
Mike Campion	6'060	7'500
Christoph Ganz	26'800	28'400
Patricia Heidtman, seit Oktober 2021	n.a.	768
Frank Höfflin, bis Oktober 2021	9'086	n.a.
Philippe Jost	2'803	2'803
Raffaella Marzi	1'496	1'783
Ivo Schädler	7'907	9'947
Adrian Widmer	24'940	28'360
Total	321'572	342'920

Die Sika AG hat im Rahmen von Mitarbeiterbeteiligungsprogrammen nachfolgende Anzahl Aktien zugeteilt. Die Aktien wurden im April 2021 zum Marktpreis von CHF 271.80 (CHF 164.60) ausgegeben.

in Tausend CHF	2020		2021	
	Stück	Nominal	Stück	Nominal
Verwaltungsrat	9'230	1'519.3	8'458	2'298.9
Konzernleitung	11'880	1'955.4	11'400	3'098.5
Mitarbeitende	4'621	760.6	2'840	771.9
Total	25'731	4'235.3	22'698	6'169.3

EREIGNISSE NACH BILANZSTICHTAG

Am 25. Januar 2022 wurde an der ausserordentlichen Generalversammlung der Sika AG das bestehende bedingte Kapital (siehe Erläuterung 16) um 3.2 Millionen Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 0.01 erhöht.

Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung die folgende Gewinnverwendung:

in Mio. CHF	2020	2021
Zusammensetzung des Bilanzgewinns		
Jahresgewinn	309.0	398.9
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	934.4	888.9
Bilanzgewinn	1'243.4	1'287.8
Dividendenzahlungen		
Dividendenzahlung aus Bilanzgewinn ¹	354.5	465.3
Gewinnvortrag auf neue Rechnung	888.9	822.5

1. Entspricht dem maximal möglichen Ausschüttungsbetrag bei Ausübung aller potenziellen Wandelrechte (siehe Erläuterung 10).

Auf eine Zuweisung an die allgemeine gesetzliche Reserve wurde verzichtet, da diese bereits 20% des Aktienkapitals übersteigt.

Die Annahme dieses Antrags ergibt folgende Auszahlung:

in CHF	2020	2021
Namenaktie¹ nom. CHF 0.01		
Bruttodividende	2.50	2.90
35% Verrechnungssteuer auf Bruttodividende	0.87	1.02
Nettodividende	1.63	1.88

1. Eigene Namenaktien der Sika AG sind weder stimm- noch dividendenberechtigt.

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, eine Dividende von CHF 2.90 pro Einheitsnamenaktie an die Aktionäre auszuschütten. Die Dividende 2020 betrug CHF 2.50 pro Einheitsnamenaktie.

Die Auszahlung der Dividenden erfolgt voraussichtlich am Mittwoch, 20. April 2022. Die im Namenaktienregister eingetragenen Namenaktionäre erhalten ihre Dividendenzahlung an die der Gesellschaft bekannt gegebene Dividendenadresse.

Die Generalversammlung der Sika AG findet am Dienstag, 12. April 2022, statt.

Baar, 15. Februar 2022

Für den Verwaltungsrat
Der Präsident:
DR. PAUL HÄLG

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

an die Generalversammlung der Sika AG, Baar

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung der Sika AG, bestehend aus Erfolgsrechnung, Bilanz und Anhang (Seiten 268 bis 277 dieses Berichts), für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

VERANTWORTUNG DES VERWALTUNGSRATS

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

VERANTWORTUNG DER REVISIONSSTELLE

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

PRÜFUNGSURTEIL

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Berichterstattung über besonders wichtige Prüfungssachverhalte aufgrund von Rundschreiben 1/2015 der Eidgenössischen Revisionsaufsichtsbehörde

Besonders wichtige Prüfungssachverhalte sind solche Sachverhalte, die nach unserem pflichtgemässen Ermessen am bedeutsamsten für unsere Prüfung der Jahresrechnung des aktuellen Zeitraums waren. Diese Sachverhalte wurden im Zusammenhang mit unserer Prüfung der Jahresrechnung als Ganzes und bei der Bildung unseres Prüfungsurteils hierzu berücksichtigt, und wir geben kein gesondertes Prüfungsurteil zu diesen Sachverhalten ab. Für jeden nachfolgend aufgeführten Sachverhalt ist die Beschreibung, wie der Sachverhalt in der Prüfung behandelt wurde, vor diesem Hintergrund verfasst.

Der im Berichtsabschnitt «Verantwortung der Revisionsstelle» beschriebenen Verantwortung sind wir nachgekommen, auch in Bezug auf diese Sachverhalte. Dementsprechend umfasste unsere Prüfung die Durchführung von Prüfungshandlungen, die als Reaktion auf unsere Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung geplant wurden. Das Ergebnis unserer Prüfungshandlungen, einschliesslich der Prüfungshandlungen, die durchgeführt wurden, um die unten aufgeführten Sachverhalte zu berücksichtigen, bildet die Grundlage für unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung.

BEWERTUNG VON BETEILIGUNGEN

PRÜFUNGSSACHVERHALT

Die Beteiligungen an Tochtergesellschaften machen mit 51% einen wesentlichen Anteil an den gesamten Aktiven der Sika AG aus. Die verschiedenen Beteiligungen sind in Anhangsangabe «Liste der Konzerngesellschaften» in der Konzernrechnung der Sika AG aufgeführt. Zur Überprüfung der Bewertung der einzelnen Beteiligungen führt das Management regelmässig Werthaltigkeitstests durch. Wir erachten die Beteiligungen als wesentlichen Prüfungssachverhalt, da der Anteil an den gesamten Aktiven wesentlich ist und die Bewertung jeder einzelnen Beteiligung Schätzungen des Managements unterliegt.

UNSER PRÜFVORGEHEN

Wir beurteilten die Beteiligungsbewertungen des Managements sowie die getroffenen Annahmen inklusive der langfristigen Businesspläne und verglichen diese mit vergangenen Perioden. Ferner führten wir unsere eigenen Berechnungen zur Überprüfung der Werthaltigkeit der Beteiligungsbuchwerte durch.

Im Rahmen unserer Prüfungshandlungen haben sich keine Einwendungen hinsichtlich der Bewertung der Beteiligungen an Tochtergesellschaften ergeben.

BERICHTERSTATTUNG AUFGRUND WEITERER GESETZLICHER VORSCHRIFTEN

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR und Art. 11 RAG) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrats ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Zürich, 15. Februar 2022

ERNST & YOUNG AG

Christoph Michel
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

Stefan Pieren
Zugelassener Revisionsexperte

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Sika AG
Zugerstrasse 50
6340 Baar
Schweiz

Tel. +41 58 436 68 00
Fax +41 58 436 68 50
sikagroup@ch.sika.com
www.sika.com

PROJEKTTEAM

Corporate Communications & Investor Relations und Corporate Finance,
Sika AG, Baar, Schweiz

KONZEPT, GESTALTUNG UND REALISATION

Sika AG, Baar, Schweiz
Linkgroup AG, Zürich, Schweiz

TEXT

Sika AG, Baar, Schweiz

TEXTREDAKTION

Sika AG, Baar, Schweiz
Linkgroup AG, Zürich, Schweiz

DRUCK UND VERARBEITUNG

Kalt Medien AG, Zug, Schweiz

FOTOGRAFIE

Jos Schmid, Zürich, Schweiz

Die Sika Geschäftsberichtsmedien werden in Deutsch und Englisch publiziert.
Der Geschäftsbericht ist online unter www.sika.com/jahresbericht abrufbar.
Die deutsche Download-Version dieses Berichts ist rechtlich verbindlich.

Sika AG
Zugerstrasse 50
6340 Baar
Schweiz

Kontakt
Telefon +41 58 436 68 00
Fax +41 58 436 68 50
www.sika.com

BUILDING TRUST

